

*click here for English
cliquez ici pour la version française*



AIG Europe Limited (AEL) ändert aufgrund des geplanten Ausstiegs Großbritanniens aus der Europäischen Union derzeit ihre gesellschaftsrechtliche Struktur. AEL beabsichtigt, vorbehaltlich hierzu notwendiger Genehmigungen der zuständigen Behörden, ihr Europäisches Geschäft mit Wirkung zum 1. Dezember 2018 auf die AIG Europe S.A. (AIG Europe) in Luxemburg zu übertragen. AIG Europe ist Teil derselben Unternehmensgruppe wie AEL. Infolgedessen wird auch Ihre Versicherungspolice an die AIG Europe transferiert, dies hat jedoch keinerlei Auswirkungen auf den Deckungsumfang, Ihrer Versicherungspolice. Weitere Informationen zum Transfer und Ihren Rechten hierzu sind unter www.aig.com/Brexit verfügbar.

Travel Guard®

Etihad Airways Travel Guard Police

Schadenabteilung

Teilen Sie uns bitte einen Verlust oder Schaden innerhalb von 24 Stunden mit, indem Sie uns anrufen unter **+41 43 333 37 74** oder uns eine E-Mail Schreiben an travelguard-schweiz@roland-assistance.de.

Assistance

Rufen Sie unsere weltweite Assistance unter **+41 43 333 37 74** an und geben Sie die Nummer Ihrer Reisepolice an, wenn Sie Unterstützung brauchen.



I. Kontaktdaten von Schadenabteilung und Assistance

Wenn Sie Hilfe brauchen, wenden Sie sich bitte an:

ROLAND Assistance GmbH
D-50664 Köln
Telefon: +41 43 333 37 74
E-Mail: travelguard-schweiz@roland-assistance.de
(im Folgenden "Assistance-Abteilung")

Wenn Sie einen Schaden haben, wenden Sie sich bitte an:

AIG Europe Limited, London, Zweigniederlassung Opfikon
Sägereistrasse 29
CH-8152 Glattbrugg
Telefon: +41 43 333 37 74
Fax: +41 43 333 37 99
E-Mail: claimsCH@aig.com
(im Folgenden «Schadenabteilung»)

Wenn Sie Fragen haben

Wenn Sie Fragen zur Versicherungsdeckung im Rahmen dieser Police haben oder weitere Informationen wünschen, rufen Sie bitte +41 43 333 37 74 an oder schreiben Sie eine E-Mail an travelguard-schweiz@roland-assistance.de. Arabisch sprechende Kunden können sich auch unter der Rufnummer +44 (0) 1273 400 872 oder per E-Mail an Etihad.assistance@aig.com mit der Assistance-Abteilung in Verbindung setzen. Beachten Sie bitte, dass dies nur für Kundendienstzwecke gilt. Schäden müssen gemäss den im Abschnitt Wichtige Schadeninformationen weiter unten gemeldet werden.



II. Leistungstabelle

Für jede versicherte Person wird folgende Deckung gewährt. Bitte beachten Sie die Versicherungsbedingungen weiter unten, die alle Einzelheiten zur Deckung enthalten.

Leistungsplan

Den von Ihnen erworbenen Plan finden Sie in Ihrem Versicherungszertifikat.

Basic Plan

Versicherungsfall	Versicherungssumme
Leistungen bei Personenunfall	
Unfalltod (2)	CHF 19'549
Medizinische und verwandte Leistungen	
Kosten für medizinische Notfälle (1) (Unfall und Krankheit)	CHF 244'357
Selbstbehalt	CHF 98
Zahnkosten Obergrenze pro Zahn	CHF 98 n. r.
Evakuierung und Rückführung in medizinischen Notfällen	In den Kosten für medizinische Notfälle enthalten
Rückführung sterblicher Überreste	In den Kosten für medizinische Notfälle enthalten
Leistungen bei Reiseunannehmlichkeiten	
Verlorenes Gepäck / persönliche Sachen / Reisedokumente	CHF 977
Einzelner Artikel	CHF 98
Satz oder Paar	CHF 98
Wertsachen	CHF 293
Selbstbehalt	CHF 49
Gepäckverspätung Von mehr als	CHF 195 6 Stunden
Reiseverzögerung Von mehr als	CHF 49 6 Stunden
Reiseannullierung (3) Selbstbehalt	CHF 2'932 CHF 49
Reiseabbruch (3) Selbstbehalt	CHF 2'932 CHF 49
Assistance-Abteilung (24 Stunden / weltweiter Service)	Gedeckt

(1) Medizinische Leistungen werden bei Personen über 65 Jahren auf CHF 19'549 reduziert. (2) Die Leistung wird für Personen unter 18 Jahren auf CHF 9'774 reduziert. (3) Für Passagiere ab 65 Jahre wird die Leistung bei Annullierung / Unterbrechung / Abbruch auf 20% der Versicherungssumme reduziert.



Essential Plan

Versicherungsfall	Versicherungssumme
Leistungen bei Personenunfall	
Unfalltod (3)	CHF 48'871
Dauerhafte vollständige Erwerbsunfähigkeit (4)	CHF 48'871
Dauerhafte teilweise Erwerbsunfähigkeit (4)	% der Versicherungssumme gemäss Staffellung
Medizinische und verwandte Leistungen	
Kosten für medizinische Notfälle (1) (Unfall und Krankheit)	CHF 977'429
Selbstbehalt	CHF 98
Zahnkosten	CHF 489
Obergrenze pro Zahn	CHF 195
Evakuierung und Rückführung in medizinischen Notfällen	In den Kosten für medizinische Notfälle enthalten
Rückführung sterblicher Überreste	In den Kosten für medizinische Notfälle enthalten
Spitalleistungen (2) Von mehr als	CHF 49 pro 24 Stunden bis max. CHF 4'398 3 Tage
Leistungen bei Reiseunannehmlichkeiten	
Verlorenes Gepäck / persönliche Sachen	CHF 2'444
Einzelner Artikel	CHF 977
Wertsachen	CHF 489
Pass und Reisedokumente	CHF 244
Verlust von geschäftlicher Ausrüstung	CHF 977
Selbstbehalt	CHF 49
Gepäckverspätung	CHF 293
Von mehr als	6 Stunden
Reiseverzögerung	CHF 49 pro 24 Stunden bis max. CHF 489
Von mehr als	6 Stunden
Reiseannullierung (5)	CHF 4'887
Selbstbehalt	CHF 49
Reiseabbruch (5)	CHF 4'887
Selbstbehalt	CHF 49
Rechtsschutz	CHF 4'887
Vorstreckung der Kautions bei Motorfahrzeugunfällen	CHF 4'887
Privathaftpflicht	CHF 244'357
Assistance-Abteilung (24 Stunden / weltweiter Service)	Gedeckt

(1) Medizinische Leistungen werden bei Personen über 65 Jahren auf CHF 48'871 reduziert. (2) Zuvor bestehende gesundheitliche Beeinträchtigungen sind ausgeschlossen. (3) Die Leistung wird für Personen unter 18 Jahren auf CHF 9'774 reduziert. (4) Leistungen für dauerhafte vollständige/teilweise Erwerbsunfähigkeit gelten nicht für Personen ab 65 Jahren. (5) Für Passagiere ab 65 Jahre wird die Leistung bei Annullierung / Unterbrechung / Abbruch auf 20% der Versicherungssumme reduziert.



Ultimate Plan

Versicherungsfall	Versicherungssumme	Versicherungssumme für die Familie*
Leistungen bei Personenunfall		
Unfalltod (3)	CHF 48'871	CHF 97'743
Dauerhafte vollständige Erwerbsunfähigkeit (4)	CHF 48'871	CHF 97'743
Dauerhafte teilweise Erwerbsunfähigkeit (4)	% der Versicherungssumme gemäss Staffelung	% der Versicherungssumme gemäss Staffelung
Unfalltod durch Terrorismus – Erwachsener	CHF 195'486	CHF 390'972
Medizinische und verwandte Leistungen		
Kosten für medizinische Notfälle (1) (Unfall und Krankheit)	CHF 1'466'143	CHF 1'954'858
Selbstbehalt	CHF 98	CHF 98
Zahnkosten	CHF 489	CHF 977
Obergrenze pro Zahn	CHF 195	CHF 195
Evakuierung und Rückführung in medizinischen Notfällen	In den Kosten für medizinische Notfälle enthalten	In den Kosten für medizinische Notfälle enthalten
Spitalleistungen (2)	CHF 49 pro 24 Stunden bis maximal CHF 4'398	CHF 98 pro 24 Stunden bis maximal CHF 8'797
Von mehr als	3 Tage	3 Tage
Leistungen bei Reiseunannehmlichkeiten		
Verlorenes Gepäck / persönliche Sachen	CHF 9'774	CHF 9'774
Pro Teil, Satz oder Paar	CHF 977	CHF 1'466
Wertsachen	CHF 489	CHF 586
Pass und Reisedokumente	CHF 489	CHF 977
Persönliches Geld	CHF 489	CHF 733
Selbstbehalt	CHF 49	CHF 49
Gepäckverspätung	CHF 293	CHF 489
Von mehr als	6 Stunden	6 Stunden
Reiseverzögerung	CHF 489	CHF 977
Von mehr als	6 Stunden	6 Stunden
Reiseannullierung (5)	CHF 9'774	CHF 14'661
Selbstbehalt	CHF 49	CHF 49
Reiseabbruch (5)	CHF 9'774	CHF 14'661
Selbstbehalt	CHF 49	CHF 49
Rechtsschutz	CHF 4'887	CHF 9'774
Vorstreckung der Kautions bei Motorfahrzeugunfällen	CHF 4'887	CHF 4'887
Besuch naher Verwandter	CHF 2'932	CHF 4'887
Privathaftpflicht	CHF 488'714	CHF 488'714
Assistance-Abteilung (24 Stunden / weltweiter Service)	Gedeckt	Gedeckt
Wohnungsschutz		
Schutz der Wohnung während der Abwesenheit (6)	CHF 9'774	CHF 14'661



Pro Fall	CHF 4'887	CHF 7'331
Maximaler Bargeldbetrag	CHF 244	CHF 489
Risikosportarten		
Personenunfall	CHF 9'774	CHF 48'871
Kosten für medizinische Notfälle	CHF 9'774	CHF 48'871

(1) Medizinische Leistungen werden bei Personen über 65 Jahren auf CHF 9'774 reduziert. (2) Zuvor bestehende gesundheitliche Beeinträchtigungen sind ausgeschlossen. (3) Die Leistung wird für Personen unter 18 Jahren auf CHF 9'774 reduziert. (4) Leistungen für dauerhafte vollständige/teilweise Erwerbsunfähigkeit gelten nicht für Personen ab 65 Jahren. (5) Für Passagiere ab 65 Jahre wird die Leistung bei Annullierung / Unterbrechung / Abbruch auf 20% der Versicherungssumme reduziert. (6) Die Deckung endet 60 Tage nach der Abreise. () Zur Familie gehören die versicherte Person, der Partner und eine unbegrenzte Zahl von Kindern.*



III. Einleitung

Versicherer

Diese Versicherung wird von AIG Europe Limited, London, Zweigniederlassung Opfikon, Sägereistrasse 29, CH-8152 Glattbrugg / Schweiz, gezeichnet.

Dienstleister

Bedeutet ROLAND Assistance GmbH, D-50664 Köln, Deutschland, oder ein anderer vom Versicherer mitgeteilter Dienstleister. Der Dienstleister stellt Dienste in den Bereichen «Schadenregulierung» und «Assistance» bereit.

Ihre Reiseversicherung

Die vorliegende Police und Ihr Anhang zur Police bilden die Grundlage für Ihren Versicherungsvertrag. Diese Dokumente zusammen erläutern, wogegen Sie versichert sind. Die Police enthält Bedingungen und Ausschlüsse, die Ihnen bekannt sein sollten. Sie müssen alle Versicherungsbedingungen einhalten, da Schäden ansonsten mitunter nicht bezahlt werden.

Lesen Sie bitte diese Police durch, um sicherzugehen, dass die Deckung Ihren Bedürfnissen entspricht, und haken Sie bitte die im Anhang Ihrer Police aufgeführten Angaben ab, um sicherzustellen, dass die aufgeführten Informationen korrekt sind.

Recht

Diese Versicherung unterliegt dem Schweizer Recht, sofern wir nicht vor Versicherungsbeginn etwas anderes vereinbaren. Jegliche Streitigkeiten unterliegen der Rechtsprechung der zuständigen Gerichte der Schweiz. Wenn dieser Policentext einen bestimmten Aspekt nicht abdeckt, gelten die betreffenden Bestimmungen des Schweizer Versicherungsgesetzes.

IV. Wichtige Dinge, die Sie über Ihre Police wissen sollten, bevor Sie reisen

Gesundheitszustand

Diese Police enthält die Bedingungen bezüglich Ihrer Gesundheit, der Gesundheit der Personen, die mit Ihnen reisen, sowie anderer Personen, die nicht mit Ihnen reisen, von deren Gesundheit die Reise aber abhängen kann (hierzu gehören ein Verwandter oder ein enger Geschäftspartner). Wir decken insbesondere keine gesundheitlichen Probleme, die Sie oder die betreffenden Personen bereits vor Beginn der Versicherungsdeckung hatten. Wenn eine Veränderung Ihres Gesundheitszustands oder des Gesundheitszustands einer Person, die mit Ihnen reist, eines Verwandten oder eines engen Geschäftspartners eintreten sollte, nachdem Sie diese Police gezeichnet haben, aber bevor Sie reisen, rufen Sie bitte umgehend die **+41 43 333 37 74** an. Anhand der Meldung der Einzelheiten zur Veränderung des Gesundheitszustands können wir entscheiden, ob wir die Deckung unter den veränderten Umständen zu den bestehenden Bedingungen der Police aufrechterhalten können. Wir haben das Recht, Ihre Police um zusätzliche Bedingungen zu ergänzen oder die Deckung für den neu diagnostizierten Zustand auszuschliessen. Wenn wir den neu diagnostizierten Zustand nicht mehr decken können, haben Sie das Recht, einen Anspruch wegen Reiseannullierung geltend zu machen oder, wenn Sie die Reise nicht annullieren wollen, Ihre Police zu kündigen. Unter dem Vorbehalt, dass Sie nicht gereist sind und keinen Schaden eingereicht haben, erstatten wir Ihnen Ihre Prämie in voller Höhe zurück. Weitere Einzelheiten finden Sie unter den allgemeinen Ausschlüssen, Nr. 1 auf Seite 7.

**Aufenthalt**

Sie und alle anderen im Rahmen dieser Police versicherten Personen müssen mindestens sechs von zwölf Monaten vor dem Kauf dieser Police in der Schweiz gelebt haben.



Sport und sonstige Aktivitäten

Sie sind mitunter nicht versichert, wenn Sie einen bestimmten Sport oder sonstige Aktivitäten betreiben. Bei bestimmten Aktivitäten besteht keine Deckung gemäss Abschnitt F (Unfall). Wenn Sie beabsichtigen, während Ihrer Reise an einem Sport oder einer entsprechenden Aktivität teilnehmen zu wollen, beachten Sie bitte, dass eine Versicherungsdeckung für die in den beiden folgenden Tabellen aufgeführten Aktivitäten verfügbar ist, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Sie halten die Sicherheitsrichtlinien für die betreffende Aktivität ein und verwenden gegebenenfalls geeignete und empfohlene Sicherheitsausrüstung.
- Die Aktivität ist nicht der Hauptzweck Ihrer Reise.
- Die Aktivität ist nicht Teil eines Wettkampfs oder eines Turniers.
- Die Aktivität ist nicht professioneller Natur.

Wenn Sie Fragen haben oder an einer Aktivität teilnehmen wollen, die in den unten stehenden Tabellen nicht aufgeführt ist, nehmen Sie bitte unter der Rufnummer +41 43 333 37 74 oder per E-Mail an travelguard-schweiz@roland-assistance.de Kontakt mit uns auf, um sicherzugehen, dass eine Versicherungsdeckung besteht.

Amateurleichtathletik, Angeln, Bogenschiessen, Badminton, Bananenbootfahren, Basketball, Windsurfen, Bowling, Brückenwandern (unter Aufsicht eines geschulten Führers), Bungee-Springen (drei Sprünge), Höhlen-Tubing oder Fluss-Tubing, Cricket, Curling, Velofahren, Bergwandern, Gymnastik, Handball, Hundeschlittenfahren, Eislaufen, Jogging (kein Marathon), Mountain-Biking (keine Downhill-Rennen und extremes Gelände), Korbball, Orientierungslauf, Parasegeln, Fallschirmsegeln (über Wasser), Wandern, Ringofahren, Inline-Skating, Skateboarding, Laufen (ohne Marathon), Safari-Trekking in einem Fahrzeug oder zu Fuss (nur im Rahmen von offiziell organisierten Touren und ohne die persönliche Verwendung von Feuerwaffen), Sandboarding, Tauchen mit Drucklufttauchgerät (qualifiziert, bis zu einer maximalen Tiefe von 30 m) unter 14 Tage, Pferdeschlittenfahrten (im Rahmen einer offiziell organisierten Exkursion), Schnorcheln, Squash, Surfen, Schwimmen, Schwimmen mit Delphinen, Tischtennis, Tennis, Kegeln, Trekking (unter 2'000 m Höhe), Triathlon, Volleyball, Wakeboarding, Wasserpolo, Wasserski und Wildwasser- oder Höhlenrafting (Stufen 1 bis 4).

Es besteht Versicherungsdeckung für die unten aufgeführten Aktivitäten, jedoch keine Deckung im Rahmen von Abschnitt F (Unfall) oder Abschnitt G (Privathaftpflicht).

Baseball, Kamel- oder Elefantenreiten (unter Aufsicht eines geschulten Führers), Kanufahren, Baumkronenwandern, Naturschutz- oder Wohltätigkeitsarbeit (Bildung und Umwelt - nur Arbeiten mit Handwerkzeugen), Velotouren, Drachenbootrennen, Dünen- und Wadi-Bashing, Fussball, Go-Kart-Fahren, Golfspielen, Bergtouren (über 2'000, aber unter 6'000 Meter Höhe), Hockey, Reiten (kein Polo, Jagen, Springen), Heissluftballonfahren (nur offiziell organisierte Freizeitfahrten), Jetboot- und Jetskifahren, Kayak fahren, Kitesurfen (über Wasser), Mopedfahren unter 50 m³ (kein Rennen), Matsch-Buggyfahren, Paintballspielen (mit Augenschutz), Mitfliegen (in privaten oder kleinen Flugzeugen oder Helikoptern), Rudern, Trekking (über 2'000 m, aber unter 6'000 m), Windsurfen und Yachtfahren (keine Rennen und nicht als Besatzung) auf Binnengewässern, Seilrutschen.



V. Verfügbare Deckungsoptionen

Reiseoptionen und -dauer

Eine Reise von bis zu 90 Tagen.

Hinweis

- Es ist unwesentlich, für wie lange Sie Versicherungsschutz kaufen, denn er endet, wenn Sie in die Schweiz zurückkehren.
- Wenn Sie länger als für die maximale Dauer verreisen, endet die Deckung am letzten Tag der maximalen Reisedauer, es sei denn, die Reise kann aus Gründen, die sich Ihrem Einfluss entziehen und zu den Bedingungen dieser Versicherung gehören, nicht innerhalb des Versicherungszeitraums abgeschlossen werden.

Policenoptionen

Einzelperson: Eine Person im Alter von über 18 Jahren.

Familie: Eine Person und ihr/e Partner/in und bis zu vier ihrer unterhaltsberechtigten Kinder, die am Datum des Kaufs dieser Police 18 Jahre alt sind und entweder eine Vollzeitausbildung absolvieren oder in ihrem Haushalt leben.

Reise

Die Deckung im Rahmen von Abschnitt A (Reiseannullierung) beginnt an dem Zeitpunkt, an dem Sie die Reise buchen oder Ihre Versicherungsprämie bezahlen, je nachdem, welches der spätere Zeitpunkt ist. Die Deckung im Rahmen aller anderen Abschnitte beginnt, wenn Sie Ihre Heimatadresse in der Schweiz verlassen (jedoch höchstens 24 Stunden vor der gebuchten Abreisezeit) oder ab dem Datum, das in Ihrem Policen-Anhang aufgeführt ist, je nachdem, welches der spätere Zeitpunkt ist. Die Deckung endet, wenn Sie an Ihre Heimatadresse zurückkehren (jedoch spätestens 24 Stunden nach Ihrer Rückkehr in die Schweiz) oder ab dem Datum, das in Ihrem Policen-Anhang aufgeführt ist, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Die Deckung kann nicht beginnen, nachdem Sie die Schweiz verlassen haben. Jede Reise muss in der Schweiz beginnen und enden, sodass einfache Reisen ohne Rückreise ausgeschlossen sind.



VI. Wichtige Schadeninformationen

Medizinische und andere Notfälle

Von der Assistance-Abteilung erhalten Sie sofort Hilfe, wenn Sie ausserhalb der Schweiz krank oder verletzt werden oder versterben. Sie bietet einen Notfalldienst rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr an. Ihre Kontaktdaten sind:

Telefon: +41 43 333 37 74

E-Mail: travelguard-schweiz@roland-assistance.de

Damit Ihr Fall schnell und effizient bearbeitet werden kann, halten Sie bitte folgende Daten bereit, wenn Sie die Assistance-Abteilung kontaktieren:

- Ihren Namen und Ihre Adresse,
- die Telefonnummer, unter der Sie im Ausland zu erreichen sind,
- Ihre Policennummer, die in Ihrem Policenanhang angegeben ist, und
- den Namen, die Adresse und die Rufnummer Ihres Hausarztes.

Hinweis: Dies ist keine private Krankenversicherung. Wenn Sie im Ausland ins Spital gehen und wahrscheinlich länger als 24 Stunden als stationärer Patient behandelt werden oder, wenn Sie ambulanter Patient sind, die Behandlung wahrscheinlich mehr als CHF 500 kosten wird, muss sich umgehend jemand für Sie mit der Assistance-Abteilung in Verbindung setzen. Geschieht dies nicht, gewähren wir mitunter keine Deckung oder können den Betrag, den wir für medizinische Leistungen zahlen, verringern.

Wenn Sie im Rahmen von Abschnitt B (Reiseunterbrechung) oder Abschnitt E1 (Medizinische und verwandte Leistungen) in die Schweiz zurückkehren müssen, muss die Assistance-Abteilung dies genehmigen. Tut sie dies nicht, gewähren wir mitunter keine Deckung oder können den Betrag, den wir für Ihre Rückkehr in die Schweiz zahlen, verringern.

Wenn Sie einen Schaden melden müssen

Sie müssen einen Schaden melden, indem Sie sich mit folgendem Unternehmen in Verbindung setzen:

AIG Europe Limited, London, Zweigniederlassung Opfikon
Sägereistrasse 29
CH-8152 Glattbrugg
Telefon: +41 43 333 37 74
Fax: +41 43 333 37 99
E-Mail: claimsCH@aig.com

Hinweis: Alle Schäden müssen so schnell wie möglich nach dem Ereignis, durch das sie entstanden sind, gemeldet werden. Wenn unsere Stellung durch die späte Meldung eines Schadens beeinträchtigt wird, kann sich dies auf die Anerkennung eines Schadens auswirken. Die Schadenabteilung ist von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Ihnen wird ein Schadenformular zugeschickt, sobald Sie der Abteilung Ihren Schaden gemeldet haben.



Um besser in der Lage zu sein, betrügerische Schadenfälle zu verhindern, speichern wir Ihre persönlichen Daten in Computern und können Sie an ein zentrales System weiterleiten. Wir speichern diese Daten unter Einhaltung der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes.

Betrug

Dieser Versicherungsvertrag basiert auf gegenseitigem Vertrauen. Wir gewähren Ihnen Deckung und gehen davon aus, dass alle von Ihnen gemeldeten Schäden echt sind. Aufgrund unserer Erfahrung in der Schadenbearbeitung sind wir in der Lage, betrügerische Schäden zu erkennen, zu denen auch solche gehören, die übertrieben sind. Wir untersuchen jeden Schaden, und wenn wir glauben, dass es sich um einen betrügerischen Schaden handelt, informieren wir die Polizei. Dies kann eine Strafverfolgung nach sich ziehen.

Kundenservice

Es wird alles unternommen, damit Sie einen hochwertigen Kundenservice erhalten. Sollten Sie mit dem Service, den Sie erhalten haben, nicht zufrieden sein, wenden Sie sich bitte an:

Leiter der Kundenbetreuung

ROLAND Assistance GmbH
D-50664 Köln
Telefon: +41 43 333 37 74
E-Mail: travelguard-schweiz@roland-assistance.de

Um uns zu helfen, Ihre Kommentare schnell zu bearbeiten, geben Sie bitte Ihre/n Policenanhang/Schadenummer und den Namen des Versicherungsnehmers bzw. der versicherten Person an. Wir werden alles tun, um jegliche Schwierigkeiten direkt mit Ihnen zu lösen.

Beschwerden und Streitigkeiten

Wenn Sie eine Beschwerde zu Ihrer Police haben, wenden Sie sich bitte an:

ROLAND Assistance GmbH
D-50664 Köln
Telefon: +41 43 333 37 74
E-Mail: travelguard-schweiz@roland-assistance.de

Verjährung

Ansprüche im Rahmen des Versicherungsvertrages verjähren nach zwei Jahren. Der Zeitraum wird nach den allgemeinen Regeln des Schweizerischen Obligationenrechts berechnet.

Offenlegen von Daten

Durch die Unterzeichnung dieses Antrags oder den Abschluss des Versicherungsvertrages stimmt der benannte Versicherte zu, dass das Unternehmen personenbezogene Daten des benannten Versicherten für die Bereitstellung von Versicherungsprodukten und -dienstleistungen, für rechtliche, administrative und Managementzwecke verarbeitet, und gibt insbesondere seine Zustimmung zur Verarbeitung sensibler Daten des benannten Versicherten. Der benannte Versicherte stimmt zu, dass das Unternehmen derartige Informationen Dritten zur Verfügung stellt, unter anderem Unternehmen der Gruppe, denjenigen, die Produkte und Dienstleistungen für den Versicherer oder ein Unternehmen der Gruppe bereitstellen, sowie Aufsichtsbehörden im und ausserhalb des Landes, in dem der benannte Versicherte seinen Sitz hat.



Wie wir persönliche Informationen verwenden

AIG Europe Limited erfasst persönliche Daten von Versicherungsnehmern und versicherten Personen im Zusammenhang mit dem Versicherungsgeschäft, insbesondere zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses und bei der Schadenbearbeitung. Zu derartigen persönlichen Daten gehören Identität und Kontaktinformationen und jegliche anderen persönlichen Informationen, die vom Versicherungsnehmer zur Verfügung gestellt werden. Dazu können auch Daten über den Gesundheitszustand gehören. Ihre Informationen werden physisch oder elektronisch in automatischen versicherungsbezogenen Datenbanken gespeichert. Der Versicherer hat die Kontrolle über die betreffende Datendatei. Ihre persönlichen Daten werden zu versicherungsbezogenen Zwecken verarbeitet, d.h. für die Verwaltung der Police und die Schadenbearbeitung. Der Versicherer kann Ihre Informationen an externe Datenverarbeiter in der Schweiz oder im Ausland weitergeben. Darüber hinaus willigen Sie ein, dass Ihre Informationen für versicherungsbezogene Zwecke an andere Unternehmen der Gruppe, an Rückversicherer und Vermittler in der Schweiz und im Ausland weitergegeben werden können. Ihre Informationen können auch in Länder übertragen werden, die nicht über einen angemessenen Datenschutz verfügen.

Unsere Datenschutzrichtlinien können Sie einsehen auf:

<http://www.aig.ch/>

VII. Definitionen

In der vorliegenden Police gelten folgende Definitionen:

Geschäftspartner: Jede Person, die an Ihrem Geschäftssitz tätig ist und ohne die in Ihrer Abwesenheit die ordnungsgemässe Geschäftstätigkeit nicht aufrechterhalten werden könnte.

Kind/Kinder: Ein Kind des Versicherungsnehmers oder seines Partners bzw. seiner Partnerin, das am Datum des Kaufs dieser Police unter 18 Jahre alt ist und entweder eine Vollzeitausbildung absolviert oder in ihrem Haushalt lebt.

Wohnsitz: Ihr üblicher Aufenthaltsort in der Schweiz.

Manuelle Arbeit: Arbeit, die mit physischen Tätigkeiten verbunden ist, beispielsweise im Bauwesen, bei Installation und Montage usw. Hierzu zählen keine Tätigkeiten in Bars und Restaurants, Musik und Singen oder Obstpflücken (ohne Maschineneinsatz).

Paar oder Satz von Gegenständen: Eine Reihe von Gegenständen, die einander ähnlich sind, sich ergänzen oder gemeinsam genutzt werden.

Partner: Ein gesetzlich verheirateter Ehegatte.

Policenanhang: Das Dokument, in dem die Namen und andere Daten aller im Rahmen dieser Police versicherten Personen sowie jegliche geltende besondere Bestimmungen aufgeführt sind.



Vorbestandene Krankheiten: Ein Zustand, für den von einem Arzt Pflege, Behandlung oder Rat empfohlen oder erteilt wurde, oder der zum ersten Mal innerhalb eines Zeitraums von bis zu 2 Jahren vor dem Datum des Inkrafttretens der Deckung der versicherten Person zum ersten Mal festgestellt oder attestiert wurde.

Angemessene und übliche Kosten: Die Kosten, die

- (a) medizinisch erforderlich sind für Behandlung, Material/Medikament und medizinische Dienste zur Versorgung der versicherten Person,
- (b) die übliche Höhe der Kosten für vergleichbare Behandlungen, Material/Medikamente oder medizinische Dienste an dem Ort, an dem sie entstehen, nicht übersteigen, und
- (c) die nicht die Kosten übersteigen, die entstanden wären, wenn keine Versicherung bestanden hätte.

Verwandter: Ihr Partner oder Ihres Partners Eltern, Bruder, Schwester, Sohn, Tochter, Grosseltern, Enkel, Stiefeltern, Stiefkind, Stiefbruder, Stiefschwester oder nächster Angehöriger.

Wohnsitz im Hinblick auf Schäden

Wenn **Ihr Wohnsitzland** zum Zeitpunkt des Kaufs dieser Police nicht **das Land Ihrer Staatsangehörigkeit** ist, weisen wir Sie auf folgende wichtige Bedingungen hin.

- (1) Im Falle **Ihrer** Krankheit oder Verletzung, aus der sich ein berechtigter Anspruch gemäss Abschnitt E Medizinische und verwandte Leistungen ergibt, behalten **wir** uns das Recht vor, **Sie** in eine andere medizinische Einrichtung zu verlegen oder **Sie** in **Ihr Wohnsitzland** oder in das **Land Ihrer Staatsangehörigkeit** zu überführen. Wenn die Assistance-Abteilung festgestellt hat, dass **Sie** transportfähig sind, wird sie die erforderlichen und angemessenen Vorkehrungen für den Transport in **Ihr Wohnsitzland** oder das **Land Ihrer Staatsangehörigkeit** treffen. Deckung und Haftung im Rahmen aller Abschnitte der Police enden, wenn **Sie Ihre** erste Zieladresse in **Ihrem Wohnsitzland** oder dem **Land Ihrer Staatsangehörigkeit** erreicht haben. **Sie** müssen den Anweisungen der Assistance-Abteilung jederzeit Folge leisten. Alle Entscheidungen bezüglich der Transportmittel trifft die Assistance-Abteilung.
- (2) **Wenn Sie** auf einer Reise in das **Land Ihrer Staatsangehörigkeit** sind und von uns oder unserer Assistance-Abteilung für **reisefähig** befunden werden, sind keine Kosten gedeckt, wenn **Sie** sich weigern, das **Land Ihrer Staatsangehörigkeit** zu verlassen, oder wenn Ihnen die Rückreise in **Ihr Wohnsitzland** verweigert wird.

Sanktionen, Ausschlüsse: Der Versicherer bietet keinen Versicherungsschutz und ist nicht verpflichtet einen Anspruch zu regulieren oder eine sonstige Leistung im Rahmen dieses Vertrags zu gewähren, soweit der Versicherungsschutz bzw. die Regulierung des Anspruchs oder die Gewährung der Leistung dazu führen würde den Versicherer, seine Muttergesellschaft oder das oberste ihn beherrschende Unternehmen einer Sanktion, einem Verbot oder einer Einschränkung auf der Grundlage einer Resolution der Vereinten Nationen oder von Handels- oder Wirtschaftssanktionen, Gesetzen oder Vorschriften der Europäischen Union, Schweiz, des Vereinigten Königreichs oder der Vereinigten Staaten von Amerika aussetzen würde.

AIG hat die Sanktionsgesetze der USA einzuhalten. Aus diesem Grund besteht kein Versicherungsschutz für Verluste, Verletzungen, Schäden oder Haftung, Leistungen oder Dienstleistungen, die direkt oder indirekt im Zusammenhang mit einer geplanten oder gegenwärtigen Reise nach, innerhalb von oder durch Kuba stehen. Darüber hinaus besteht kein Versicherungsschutz für Verluste, Verletzungen, Schäden oder Haftung für Personen wohnhaft auf



Kuba. Kein Versicherungsschutz besteht für Verluste, Verletzungen, Schäden oder Haftung sollten Sie direkt oder indirekt als Einzelperson oder über eine Vereinigung in einer maßgeblichen Beobachtungsliste einer Regierung als Unterstützer von Terrorismus, Drogenhandel, Menschenhandel, Piraterie, Verbreitung von Massenvernichtungswaffen, organisierter Kriminalität, schädlichen Cyber- Aktivitäten oder Menschenrechtsverletzungen, geführt werden.

Öffentliche Verkehrsmittel: Linienbus, Reisebus, Fähre, Schiff oder Zug, die fahrplanmässig betrieben werden.

VVG: Das Schweizer Versicherungsvertragsgesetz von 1908.



Wertsachen: Foto-, Audio-, Video- und Elektroausrüstung (einschliesslich CDs, DVDs, Video- und Audiobänder und elektronische Spiele), MP3-Player, Computer-Ausrüstung, Ferngläser, Antiquitäten, Schmuck, Uhren, Pelze, Seide, Edelsteine und Objekte, die aus Gold, Silber oder Edelmetall gefertigt sind oder diese enthalten.

Krieg: Erklärter oder nicht erklärter Krieg oder kriegsähnliche Aktivitäten, bei denen von einem souveränen Staat militärische Kräfte eingesetzt werden, um wirtschaftliche, geografische, nationalistische, rassische, religiöse oder sonstige Ziele zu erreichen.

Wir, uns, unser/e: AIG Europe Limited, London, Zweigniederlassung Opfikon, CH-8152 Glattbrugg / Schweiz.

Sie, Ihr/Ihre: Jede im Policenanhang namentlich erwähnte versicherte Person. Jede Person muss mindestens sechs der vergangenen zwölf Monate in Ihrem Wohnsitzland gelebt und die entsprechende Prämie gezahlt haben.



VIII. Versicherungsdeckungen

Abschnitt A – Reiseannullierung

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag für:

- Reise- und Unterbringungskosten, die Sie im Rahmen eines Vertrages bezahlt oder deren Zahlung Sie vereinbart haben und die Sie nicht zurückbekommen können.
- Die Kosten für Exkursionen, Touren und Aktivitäten, die Sie bezahlt haben und nicht zurückbekommen können.
- Die Kosten für Visa, die Sie bezahlt haben und nicht zurückbekommen können.

Hinweis: Wenn Zahlungen unter Verwendung von Vielfliegerpunkten, Flugmeilen, Treuekartenpunkten oder ähnlichem bezahlt wurden, erfolgt die Schadenregulierung auf der Grundlage der billigsten veröffentlichten Flugtarife für den ursprünglich gebuchten Flug, wenn diese nicht übertragbar sind.

Wir gewähren diese Deckung, wenn die Annullierung Ihrer Reise aus folgenden Gründen erforderlich und unvermeidlich ist:

1. Sie versterben, werden schwer krank oder verletzt.
2. Tod, ernsthafte Erkrankung oder Verletzung eines Verwandten, Geschäftspartners, einer Person, für die Sie die Reise in Ihrer Begleitung gebucht haben, oder eines Verwandten oder Freundes im Ausland, bei dem Sie geplant haben sich aufzuhalten. Das Ereignis, durch das der Anspruch entsteht, muss unerwartet sein und darf Ihnen bei Abschluss dieser Versicherung nicht bekannt gewesen sein.
3. Sie werden freigestellt, solange Sie Anspruch auf Zahlungen im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen über Freistellungsentschädigungen haben und unter der Voraussetzung, dass Sie zum Zeitpunkt der Buchung keinen Grund zu der Annahme hatten, dass Sie freigestellt würden.
4. Sie oder eine Person, für die Sie eine Reise mit Ihnen zusammen gebucht haben, wurden als Schöffe berufen (und Ihr Antrag auf Verschiebung Ihrer Tätigkeit wurde abgelehnt) oder sind als Zeuge (nicht aber als schachverständiger Zeuge) vor Gericht geladen.
5. Wenn die Polizei oder eine zuständige Behörde von Ihnen verlangt, wegen Feuer, Sturm, Einbruch oder Vandalismus an Ihrer Wohnung oder Ihrem Geschäftssitz innerhalb von sieben Tagen vor Ihrer geplanten Abreise, in der Schweiz zu bleiben.
6. Wenn Sie der Armee, der Polizei, der Feuerwehr, Pflege- oder Rettungsdiensten angehören und aus diesem Grund wegen einer unvorhergesehenen Notsituation in der Schweiz bleiben müssen oder unerwartet ins Ausland entsandt werden.
7. Wenn das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten nach dem Zeitpunkt der Buchung Ihrer Reise von Reisen (mit Ausnahme von wichtigen) an Ihr geplantes Reiseziel abrät.
8. Wenn Sie nach dem Datum des Abschlusses dieser Versicherungsdeckung schwanger werden und bei Antritt oder während Ihrer Reise länger als 26 Wochen schwanger sein werden. Wenn Ihr Arzt befindet, dass Sie aufgrund von Komplikationen in Ihrer Schwangerschaft nicht reisefähig sind.



Von Ihrer Deckung ist Folgendes ausgeschlossen

1. Der in der Leistungstabelle aufgeführte Selbstbehalt. Der Selbstbehalt gilt für jede von Ihnen gebuchte Reise und für jede versicherte Person.
2. Die Annullierung Ihrer Reise aufgrund eines Gesundheitszustands oder einer Krankheit in Verbindung mit einem Gesundheitszustand, der Ihnen bekannt war und von dem man begründetermassen annehmen konnte, dass er zu einem Anspruch führen würde. Dies gilt für Sie, für einen Verwandten, Geschäftspartner oder für eine mitreisende Person und für jede Person, von der Sie für die Reise abhängig waren.
3. Ihre Entscheidung, die Reise nicht machen zu wollen.
4. Jegliche Zusatzkosten, die sich daraus ergeben, dass Sie dem Reiseveranstalter nicht unverzüglich mitgeteilt haben, dass Sie die Reise annullieren müssen.
5. Die Verhinderung Ihrer Reise, weil Sie nicht rechtzeitig Ihren Pass oder Ihr Visum erhalten haben, die Sie für die Reise brauchen.
6. Flughafenengebühren und damit verbundene Verwaltungsgebühren, die in den Kosten für Ihren Flug aufgeführt sind.
7. Kosten, die für eine oder im Namen von einer Person bezahlt wurden, die beim Versicherer keine Versicherungsdeckung abgeschlossen hat.

Für Abschnitt A erforderlicher Anspruchsnachweis

- Policenanhang
- Beleg über die Reisekosten (bestätigte Rechnung, Reisetickets, Tickets für nicht in Anspruch genommene Exkursionen, Touren oder Aktivitäten).
- Annullierungsrechnung oder Schreiben, das bestätigt, ob eine Erstattung fällig ist.
- Ärztliche Bescheinigung, die wir zur Verfügung stellen und die vom betreffenden Arzt auszufüllen ist.
- Ein offizielles Schreiben, das eine Freistellung, einen Notfalleinsatz im Ausland oder Ihre Pflicht, in der Schweiz zu bleiben, bestätigt.
- Die Berufung als Schöffe.

Hinweis: Diese Liste ist nicht erschöpfend, und wir fordern mitunter andere Belege, die ihren Anspruch rechtfertigen.



Abschnitt B – Reiseabbruch

Hinweis: Wenn Sie früher als geplant in die Schweiz zurückkehren müssen, müssen Sie sich unverzüglich mit der Assistance-Abteilung in Verbindung setzen (weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt Medizinische und andere Notfälle auf Seite 4).

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag für:

- Reise- und Unterbringungskosten, die Sie im Rahmen eines Vertrages bezahlt oder deren Zahlung Sie vereinbart haben und die Sie nicht zurückbekommen können.
- Die Kosten für Exkursionen, Touren und Aktivitäten, die Sie entweder vor dem Verlassen der Schweiz oder vor Ort nach Ihrer Ankunft im Ausland bezahlt haben und nicht zurückbekommen können.
- Zusätzliche Reisekosten in angemessener Höhe für die Rückkehr in die Schweiz, wenn es für Sie erforderlich und unvermeidlich ist, Ihre Reise zu verkürzen.

Hinweis: Wenn Zahlungen unter Verwendung von Vielfliegerpunkten, Flugmeilen, Treuekartenpunkten oder ähnlichem bezahlt wurden, erfolgt die Schadenregulierung auf der Grundlage der billigsten veröffentlichten Flugtarife für den ursprünglich gebuchten Flug, wenn diese nicht übertragbar sind.

Wir gewähren diese Deckung, wenn die Verkürzung Ihrer Reise aus folgenden Gründen erforderlich und unvermeidlich ist:

1. Sie versterben, werden schwer krank oder verletzt.
2. Tod, ernsthafte Erkrankung oder Verletzung eines Verwandten, Geschäftspartners, einer Person, die mit Ihnen reist, oder eines Verwandten oder Freundes im Ausland, bei dem Sie sich aufhalten.
3. Wenn die Polizei oder eine zuständige Behörde von Ihnen verlangt, wegen Feuer, Sturm, Einbruch oder Vandalismus an Ihrer Wohnung oder Ihrem Geschäftssitz in die Schweiz zurückzukehren.
4. Wenn Sie der Armee, der Polizei, der Feuerwehr, Pflege- oder Rettungsdiensten angehören und aus diesem Grund wegen einer unvorhergesehenen Notsituation in die Schweiz zurückkehren müssen oder unerwartet ins Ausland entsandt werden.

Von Ihrer Deckung ist Folgendes ausgeschlossen

1. Der in der Leistungstabelle aufgeführte Selbstbehalt.
2. Die Verkürzung Ihrer Reise aufgrund eines Gesundheitszustands oder einer Krankheit in Verbindung mit einem Gesundheitszustand, der Ihnen bekannt war und von dem man begründetermassen annehmen konnte, dass er zu einem Anspruch führen würde. Dies gilt für Sie, für einen Verwandten, Geschäftspartner oder für eine mitreisende Person und für jede Person, von der Sie für die Reise abhängig waren.
3. Jegliche Ansprüche, bei denen die Assistance-Abteilung nicht kontaktiert wurde, um Ihre frühzeitige Rückkehr in die Schweiz zu genehmigen.
4. Die Verhinderung der Fortsetzung Ihrer Reise, weil Sie nicht rechtzeitig Ihren Pass oder Ihr Visum erhalten haben, die Sie für die Reise brauchen.
5. Die Kosten für Ihre geplante Rückreise in die Schweiz, wenn wir zusätzliche Reisekosten für die Verkürzung Ihrer Reise bezahlt haben.



Hinweis: Wir berechnen die Ansprüche für die Verkürzung Ihrer Reise ab dem Tag, an dem Sie in die Schweiz zurückkehren, oder dem Tag, an dem Sie im Ausland als stationärer Patient ins Spital gehen. Ihr Anspruch gilt nur für volle Tage, die Sie nicht in Anspruch genommen haben.

Wenn Sie Ihre Reise verkürzen müssen und nicht in die Schweiz zurückkehren, haben wir nur die Kosten zu zahlen, die Ihnen entstanden wären, wenn Sie in die Schweiz zurückgekehrt wären.

Für Abschnitt B erforderlicher Anspruchsnachweis

- Policenanhang
- Beleg über die Reisekosten (bestätigte Rechnung, Flugtickets).
- Rechnungen und Quittungen für Ausgaben.
- Ein offizielles Schreiben, das Ihre Verpflichtung zur Rückkehr in die Schweiz oder einen Notfalleinsatz im Ausland bestätigt.

Hinweis: Diese Liste ist nicht erschöpfend, und wir fordern mitunter andere Belege, die ihren Anspruch rechtfertigen.



Abschnitt C1 – Verlorenes Gepäck / persönliche Sachen

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir bezahlen Gegenstände, die von Reisenden üblicherweise zum persönlichen Gebrauch auf ihre Reisen mitgeführt oder getragen werden. Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag für Gegenstände, die Ihnen gehören (und nicht geliehen oder gemietet sind) und auf Ihrer Reise verloren gehen, gestohlen werden oder beschädigt werden.

Hinweis

- Grundlage für die Bezahlung ist der Wert des Gegenstands zu dem Zeitpunkt, als er verloren ging, gestohlen oder beschädigt wurde. Je nach Alter des Gegenstands wird mitunter ein Abschlag für Abnutzung, Verschleiss und Wertverlust angesetzt.
- Der maximale Betrag, den wir für einen Gegenstand oder ein Paar oder einen Satz von Gegenständen zahlen, ist in der Leistungstabelle aufgeführt. Eine Begriffsbestimmung von «Paar oder Satz von Gegenständen» finden Sie im Abschnitt Definitionen.
- Der maximale Betrag, den wir für Wertsachen insgesamt zahlen, ist in der Leistungstabelle aufgeführt. Eine Begriffsbestimmung von «Wertsachen» finden Sie im Abschnitt Definitionen.

Abschnitt C2 – Gepäckverspätung

Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag für den Kauf von Artikeln des Grundbedarfs, wenn Ihr Gepäck Sie auf einer internationalen Reise später als zu dem in der Leistungstabelle angegebenen Zeitpunkt erreicht.

Hinweis: Sie müssen eine schriftliche Bestätigung der Länge der Verspätung von der zuständigen Flug- oder Transportgesellschaft einholen und müssen alle Belege für von Ihnen gekaufte Artikel des Grundbedarfs aufbewahren.

Wenn Ihr Gepäck dauerhaft verloren geht, ziehen wir jegliche für Gepäckverspätung gezahlten Betrag von Ihrem Gesamtanspruch für Gepäck ab.

Abschnitt C3 – Pass und Reisedokumente

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag für den Ersatz der folgenden Dinge, die Ihnen gehören und auf Ihrer Reise verloren gehen, gestohlen werden oder beschädigt werden:

- Pass,
- Reise- und Zugangstickets und
- Visa.

Hinweis: Die Kosten für den Ersatz Ihres Passes enthalten die erforderlichen und angemessenen Kosten, die Sie im Ausland im Zusammenhang mit dem Erhalt eines Ersatzpasses zahlen müssen, um in die Schweiz zurückkehren zu können (hierzu gehören Reisekosten zur Botschaft im Land sowie die Kosten für den Notpass selbst). Ein Anspruch für einen verlorenen oder gestohlenen Pass wird anhand seines Ablaufdatums berechnet – je nachdem, wie viele Jahre Ihr Originalpass noch gültig ist, erfolgt eine anteilige Erstattung seines ursprünglichen Wertes.



Von Ihrer Deckung gemäss den Abschnitten C1 und C3 ist Folgendes ausgeschlossen

1. Der in der Leistungstabelle aufgeführte Selbstbehalt (dies gilt nicht, wenn Sie Ansprüche gemäss Abschnitt C2 stellen).
2. Eigentum, das Sie unbeaufsichtigt an einem öffentlichen Ort lassen.
3. Jegliche Ansprüche für verlorenes oder gestohlenen persönliches Eigentum und Gepäck, die Sie nicht innerhalb von 24 Stunden ab der Entdeckung des Verlusts der Polizei melden und für die Sie keinen schriftlichen Polizeibericht erhalten.
4. Jegliche Ansprüche für beschädigtes oder verspätetes persönliches Eigentum und Gepäck, die Sie nicht innerhalb von 24 Stunden ab der Entdeckung des Verlusts der zuständigen Flug- oder Transportgesellschaft melden und für die Sie keinen schriftlichen Bericht erhalten. Im Falle einer Fluggesellschaft ist eine Schadenbestätigung (Property Irregularity Report) erforderlich. Wenn der Verlust, der Diebstahl oder die Beschädigung ihres Eigentums erst bemerkt werden, wenn Sie den Flughafen bereits verlassen haben, müssen Sie die Fluggesellschaft innerhalb von sieben Tagen nach dem Verlassen des Flughafens schriftlich kontaktieren und alle Einzelheiten des Vorfalles angeben und von ihr einen schriftlichen Bericht einholen.
5. Jegliche Ansprüche für den Verlust oder Diebstahl Ihres Passes, die Sie nicht innerhalb von 24 Stunden ab der Entdeckung des Verlusts dem Konsulatsvertreter Ihres Heimatlandes melden und für die Sie keinen schriftlichen Bericht erhalten.
6. Jeder Verlust, jeder Diebstahl und jede Beschädigung von Wertsachen, die Sie auf der Reise nicht in Ihrem Handgepäck mitführen.
7. Ansprüche, bei denen Sie, sofern dies möglich ist, keine Quittungen oder angemessenen Nachweise darüber vorlegen können, dass Sie der Eigentümer sind.
8. Bruch von zerbrechlichen Objekten oder Sportausrüstung bei deren Verwendung.
9. Beschädigungen durch Schrammen oder Beulen, sofern der Gegenstand durch diese Beschädigung nicht unbrauchbar geworden ist.
10. Fehlbeträge aufgrund von Wechselkursschwankungen.
11. Eigentum, das verspätet ist, weil es sich beim Zoll, bei der Polizei oder bei anderen hierzu berechtigten Stellen befindet.
12. Verlust von Schmuck (ausser Eheringe) beim Schwimmen oder der Teilnahme an gefährlichen Aktivitäten.
13. Verluste, die durch mechanische oder elektrische Ausfälle verursacht werden, oder Schäden, die durch das Auslaufen von Pulver oder Flüssigkeit in Ihrem Gepäck verursacht werden.
14. Verlust, Diebstahl oder Beschädigung von Kontakt- oder Hornhautlinsen, Sonnenbrillen, Sehbrillen, Gebissprothesen, Hörhilfen, Prothesen, Gemälden, Haushaltsausstattung, Mobiltelefonen, Velos und Zubehör, Motorfahrzeugen und Zubehör, Wasserfahrzeugen und verderblichen Artikeln (d.h. Dinge, die verderben oder verrotten können und nicht langlebig sind, z. B. Lebensmittel).

Für die Abschnitte C1 bis C3 erforderliche Anspruchsnachweise

- Policenanhang.
- Verlust oder Diebstahl von Eigentum – Polizeibericht.
- Verlust, Diebstahl oder Beschädigung durch eine Fluggesellschaft – Property Irregularity Report, Flugtickets und Gepäckscheine.
- Verspätung durch eine Fluggesellschaft – schriftliche Bestätigung der Fluggesellschaft, Flugtickets, Gepäckscheine und Quittungen für notfallmässig gekaufte Artikel.
- Verlust oder Diebstahl des Passes – Polizeibericht, Konsulatsbericht, Belege über weitere Ausgaben für den Erhalt eines Ersatzpasses im Ausland.
- Nachweis über Wert und Eigentümerschaft.



Hinweis: Diese Liste ist nicht erschöpfend, und wir fordern mitunter andere Belege, die ihren Anspruch rechtfertigen.

Wichtige Informationen

- Sie müssen sich vernünftig verhalten, so als sei Ihr Gepäck nicht versichert, und müssen es beobachten und dürfen es nicht unbeaufsichtigt oder ungesichert an einem öffentlichen Ort lassen.
- Sie müssen Wertsachen auf Reisen bei sich tragen.
- Sie müssen alle Verluste, Diebstähle oder Verspätungen den zuständigen Behörden melden und innerhalb von 24 Stunden ab dem Vorfall einen schriftlichen Bericht von ihnen einholen.
- Sie müssen der Assistance-Abteilung alle Dokumente zur Verfügung stellen, die sie benötigt, um ihren Schaden zu bearbeiten, einschliesslich Polizeibericht, Property Irregularity Report und gegebenenfalls Quittungen für Dinge, für die Ansprüche geltend gemacht werden.

Abschnitt D – Reiseverzögerung

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag, wenn sich Ihre endgültige Abreise aus der Schweiz per Flugzeug, Schiff, Bus oder Zug aufgrund von schlechtem Wetter, Streik, Arbeitskampfmassnahmen oder mechanischen Ausfällen länger als um den in der Leistungstabelle angegebenen Zeitraum verzögert.

Von Ihrer Deckung ist Folgendes ausgeschlossen

1. Jegliche Ansprüchen in Fällen, in denen Sie nicht am endgültigen internationalen Abreisepunkt zum oder vor dem empfohlenen Zeitpunkt für Ihre Reise eingeecheckt haben.
2. Jegliche Ansprüche in Fällen, in denen Sie keine schriftliche Bestätigung des zuständigen Transportunternehmens oder der zuständigen Behörde eingeholt haben, in der der Grund für die Verzögerung angegeben ist und wie lange die Verzögerung gedauert hat.

Für Abschnitt D erforderlicher Anspruchsnachweis

- Policenanhang.
- Beleg über die Reise (Bestätigung/Rechnung, Flugtickets).
- Ein offizielles Schreiben, dass den Grund und die Dauer der Verzögerung bestätigt.

Hinweis: Diese Liste ist nicht erschöpfend, und wir fordern mitunter andere Belege, die ihren Anspruch rechtfertigen.



Abschnitt E1 – Medizinische und verwandte Leistungen

Hinweis: Wenn Sie für länger als 24 Stunden als stationärer Patient in ein Spital aufgenommen werden, muss sich unverzüglich jemand in Ihrem Auftrag mit der Assistance-Abteilung in Verbindung setzen (weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt Medizinische und andere Notfälle auf Seite 4).

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag für die erforderlichen und angemessenen Kosten, die durch Ihre Krankheit, Ihre Verletzung oder Ihren Tod während der Reise entstehen. Hierzu gehören:

1. Notfallmässige ärztliche und chirurgische Massnahmen, Spitalbehandlung und ambulante Kosten.
2. Notfallmässige Zahnbehandlung, je nach gewähltem Plan bis zu CHF 489, sofern dies allein der unmittelbaren Schmerzentlastung dient, und mit einer Obergrenze pro Zahn, je nach gewähltem Plan bis CHF 195.
3. Die Kosten für Ihre Rückkehr in die Schweiz vor dem geplanten Termin, wenn dies medizinisch erforderlich ist und von der Assistance-Abteilung genehmigt wird.
4. Wenn Sie nicht wie ursprünglich geplant in die Schweiz zurückkehren können und dies von der Assistance-Abteilung genehmigt wird, zahlen wir Folgendes:
 - Zusätzliche Unterbringungskosten (nur Raumkosten) und Reisekosten (Economy Class, sofern keine höhere Klasse als medizinisch erforderlich bestätigt und von der Assistance-Abteilung genehmigt wird), um Ihnen die Rückkehr in die Schweiz zu ermöglichen, und
 - Zusätzliche Unterbringungskosten (nur Raumkosten) für eine Person, die bei Ihnen bleibt und mit Ihnen heimreist, wenn dies gemäss medizinischem Rat erforderlich ist, oder
 - Angemessene Kosten für einen Verwandten oder einen Freund, der aus der Schweiz zu Ihnen reist, um bei Ihnen zu bleiben und mit Ihnen heimzureisen, wenn dies gemäss medizinischem Rat erforderlich ist.
5. Wir zahlen bis zu der in der Leistungstabelle aufgeführten Obergrenze die Kosten für die Rückführung Ihres Leichnams oder Ihrer Asche oder bis zu der in der Leistungstabelle aufgeführten Obergrenze die Kosten für Bestattung und Begräbnis in dem Land, in dem Sie versterben, wenn dies nicht die Schweiz ist.

Hinweis: Wenn der Anspruch sich auf Ihre Rückreise in die Schweiz bezieht und Sie kein Rückflugticket haben, ziehen wir von Ihrem Anspruch einen Betrag in Höhe des von ihrem ursprünglichen Beförderer veröffentlichten Preises eines einfachen Fluges (in derselben Klasse, die Sie für Ihren Hinflug gebucht haben) für die für Ihre Rückkehr genutzte Route ab.

Es gelten gemäss den in der Leistungstabelle aufgeführten Obergrenzen reduzierte Leistungen für Risikosportarten.

Von Ihrer Deckung ist Folgendes ausgeschlossen

1. Der in der Leistungstabelle aufgeführte Selbstbehalt. Der Selbstbehalt reduziert sich auf null, wenn Ihre medizinischen Kosten von Ihnen verringert wurden, indem Sie die Europäische Krankenversicherungskarte oder Medicare genutzt haben.
2. Jede medizinische Behandlung, die Sie aufgrund eines Gesundheitszustands oder einer Krankheit in Verbindung mit einem Gesundheitszustand erhalten, der Ihnen bekannt war und von dem man begründetermassen annehmen konnte, dass er zu einem Anspruch führen würde.



3. Jegliche Kosten im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft, wenn Sie bei Antritt Ihrer Reise länger als 26 Wochen schwanger sind.
4. Jegliche Behandlung oder chirurgische Massnahme, die die Assistance-Abteilung nicht für sofort erforderlich hält und die bis zur Ihrer Rückkehr in die Schweiz warten kann. Die Entscheidung der Assistance-Abteilung ist endgültig.
5. Die zusätzlichen Kosten eines Einzel- oder Privatzimmers im Spital, sofern dies nicht medizinisch erforderlich ist.
6. Jegliche Such- und Bergungskosten (Kosten, die Ihnen von einer Regierung, einer Behörde oder einer privaten Organisation im Zusammenhang mit der Suche und Bergung einer Person in Rechnung gestellt werden. Dies gilt nicht für die Evakuierung in medizinischen Notfällen mit dem geeignetsten Transportmittel).
7. Jegliche Kosten für Folgendes:
 - Telefongespräche (ausser dem ersten Anruf bei der Assistance-Abteilung, um ihr das medizinische Problem zu melden);
 - Taxigebühren (es sei denn, es wird ein Taxi anstelle eines Rettungswagens in Anspruch genommen, um Sie in ein Spital zu bringen); und
 - Kosten für Essen und Trinken (es sei denn, sie sind Teil Ihrer Spitalkosten, wenn Sie als stationärer Patient aufgenommen werden).
8. Jegliche ärztliche Behandlungen und die damit verbundenen Kosten, die Sie zu zahlen haben, wenn Sie sich geweigert haben, in die Schweiz zurückzukehren und die Assistance-Abteilung der Auffassung war, dass Ihr Zustand eine Heimreise zulassen würde.
9. Jegliche Behandlungen oder Medikamente jeglicher Art, die Sie nach Ihrer Rückkehr in die Schweiz erhalten.

Abschnitt E2 – Spitalleistungen

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir zahlen bis zu der in der Leistungstabelle aufgeführten Obergrenze, wenn Sie nach einem Unfall oder einer Krankheit, die gemäss Abschnitt E1 (Medizinische und verwandte Leistungen) dieser Versicherung gedeckt sind, stationär in ein ausländisches Spital aufgenommen werden. Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag für alle vollen 24-Stundenzeiträume, während der Sie als stationärer Patient eingewiesen bleiben.

Hinweis: Diese Leistung ist nur zahlbar für die Zeit, in der Sie als stationärer Patient im Ausland eingewiesen sind und endet, wenn Sie nach Ihrer Rückkehr in die Schweiz ins Spital gehen. Dieser Betrag ist dazu bestimmt, alle zusätzlichen Kosten zu decken, die Ihnen entstehen, wie Taxi- und Telefongebühren.

Für die Abschnitte E1 und E2 erforderliche Anspruchsnachweise

- Policenanhang.
- Beleg über die Reise (Bestätigung/Rechnung, Reisetickets).
- Rechnungen und Quittungen für Ausgaben.
- Ein offizielles Schreiben des behandelnden Arztes vor Ort, das bestätigt, dass die zusätzlichen Kosten medizinisch notwendig waren.
- Beleg über Ihre Spitaleinweisung und -entlassung mit Angabe von Datum und Uhrzeit (bei Ansprüchen gemäss E2).

Hinweis: Diese Liste ist nicht erschöpfend, und wir fordern mitunter andere Belege, die ihren Anspruch rechtfertigen.



Abschnitt F – Personenunfall

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag an Sie oder Ihre Erfüllungsgehilfen oder Verwalter, wenn Sie während Ihrer Reise in einen Unfall verwickelt sind, der allein und unabhängig innerhalb der 12 auf den Unfall folgenden Monate zu Folgendem führt:

- Vollständiger Verlust einer Gliedmasse (d. h. der dauerhafte Verlust durch physische Abtrennung an oder oberhalb von Handgelenk oder Knöchel oder dauerhafter und vollständiger Verlust der Verwendung einer Gliedmasse). Eine Gliedmasse bedeutet ein Arm, eine Hand, ein Bein oder ein Fuss.
- Sehverlust auf einem oder beiden Augen (d. h. der physische Verlust eines Auges oder der Verlust eines wesentlichen Teils der Sehkraft eines Auges). Ein wesentlicher Teil bedeutet, dass die Sehkraft infolge eines Unfalls nach Korrektur durch Brille oder Kontaktlinsen bei 3/60 auf der Snellen-Skala oder darunter liegt. (Bei 3/60 auf der Snellen-Skala können Dinge lediglich auf 90 Zentimeter Entfernung erkannt werden, die normalerweise auf 18 Meter Entfernung erkannt werden können.)
- Dauerhafte Vollinvalidität (d.h. eine Behinderung, durch die Sie keine Arbeit mehr erledigen können, für die Sie entsprechend qualifiziert sind, und die länger als zwölf Monate ab dem Tag des Unfalls anhält und sich nach Einschätzung unseres medizinischen Beraters nach Ablauf dieser zwölf Monate nicht bessern wird.)
- Tod.

Hinweis: Als Unfall gilt ein plötzliches, unerwartetes, ungewöhnliches, spezifisches und externes Ereignis, das zu einem bestimmten Zeitpunkt während Ihrer Reise eintritt und nicht durch eine Krankheit, ein Leiden oder durch Unwohlsein hervorgerufen wird.

Wir zahlen während des in Ihren Versicherungsbedingungen aufgeführten Versicherungszeitraums nur für einen Personenunfall für jede versicherte Person.

Wenn Sie jünger als 18 Jahre sind, gilt eine reduzierte Leistung. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Leistungstabelle.

Es gelten gemäss den in der Leistungstabelle aufgeführten Obergrenzen reduzierte Leistungen für Risikosportarten.

Von Ihrer Deckung ist Folgendes ausgeschlossen

Jegliche Ansprüche, die sich aus einer Krankheit, einem Unwohlsein oder einem Leiden ergeben, die während Ihrer Reise entstehen oder sich verschlimmern und zu Ihrem Tod oder Ihrer Invalidität führen.

Hinweise für Ansprüche gemäss Abschnitt F

Setzen Sie sich bitte unter **+41 43 333 37 74** mit der Schadenabteilung in Verbindung.



Abschnitt G – Privathaftpflicht

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag, wenn Sie während Ihrer Reise rechtmässig haftbar werden, weil sie unbeabsichtigt:

- jemanden verletzt haben oder
- das Eigentum einer anderen Person beschädigt oder verloren haben.

Von Ihrer Deckung ist Folgendes ausgeschlossen

1. Der in der Leistungstabelle aufgeführte Selbstbehalt.
2. Jegliche Haftung, die sich aus einem Verletzen oder aus einem Verlust oder einer Beschädigung von Eigentum ergibt, das:
 - a. Sie, ein Mitglied Ihrer Familie oder Ihres Haushalts oder eine von Ihnen beschäftigte Person besitzen oder
 - b. sich in der Pflege, der Obhut oder unter der Kontrolle von Ihnen, einem Mitglied Ihrer Familie oder Ihres Haushalts oder einer von Ihnen beschäftigten Person befindet.
3. Jegliche Haftung für Tod, Leiden, Krankheit, Verletzung, Verlust oder Beschädigung:
 - a. von Mitgliedern Ihrer Familie oder Ihres Haushalts oder einer von Ihnen beschäftigten Person;
 - b. die sich aus Ihrer beruflichen oder geschäftlichen Tätigkeit ergeben;
 - c. die sich im Zusammenhang mit einem Vertrag ergeben, den Sie abgeschlossen haben;
 - d. die sich aus Ihrer Tätigkeit als Leiter einer Gruppe ergeben, die an einer Aktivität teilnimmt;
 - e. die sich daraus ergeben, dass Sie Land oder Gebäude besitzen, benutzen, bewohnen oder deren Eigentümer sind, ausser vorübergehend zu Zwecken der Reise; oder
 - f. die sich daraus ergeben, dass Sie mechanisch angetriebene Fahrzeuge, Wasserfahrzeuge oder Luftfahrzeuge jeglicher Art, Tiere (ausser Pferde, Hauskatzen oder Hunde), Feuerwaffen oder Waffen besitzen oder nutzen oder deren Eigentümer sind.

Wichtige Informationen

- Sie müssen der Schadenabteilung jeden Grund für einen gegen Sie geltend gemachten Rechtsanspruch melden, sobald Sie hiervon Kenntnis erlangen, und ihr alle Dokumente bezüglich eines Anspruchs zuschicken.
- Sie müssen die Schadenabteilung unterstützen und ihr alle erforderlichen Informationen zur Verfügung stellen, die ihr ermöglichen, in Ihrem Namen Massnahmen zu ergreifen.
- Sie dürfen keine Ansprüche verhandeln, bezahlen, begleichen, anerkennen oder abstreiten, sofern Sie nicht von der Schadenabteilung die schriftliche Genehmigung hierzu erhalten haben.
- Wir haben die vollständige Kontrolle über jegliche ernannte Rechtsvertreter und alle Verfahren, und wir haben das Recht, in Ihrem Namen Ihre Verteidigung gegen jegliche Ansprüche zu übernehmen und zu betreiben oder zu unseren eigenen Gunsten jegliche Klagen auf Entschädigung oder Schadenersatz in sonstigen Angelegenheiten gegen jegliche Dritte anzustrengen.

Hinweise für Ansprüche gemäss Abschnitt G

- Räumen Sie keine Haftung ein, bieten Sie keine Entschädigung an und machen Sie keine entsprechenden Zusagen.
- Geben Sie Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Reiseversicherung an.
- Machen Sie Fotos und Video und holen Sie Angaben von Zeugen ein, soweit möglich.



- Teilen Sie Travel Assist Claims unverzüglich jegliche Ansprüche mit, die wahrscheinlich gegen Sie geltend gemacht werden, und senden Sie alle Dokumente ein, die Sie erhalten.

Abschnitt H – Rechtsschutzversicherung

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag Rechtskosten und Aufwendungen, die durch die Bearbeitung von Schadensersatzansprüchen entstehen, die eine Folge Ihres Todes, Ihrer Erkrankung oder Verletzung während Ihrer Reise sind.

Von Ihrer Deckung ist Folgendes ausgeschlossen

1. Der in der Leistungstabelle aufgeführte Selbstbehalt.
2. Jegliche Ansprüche, die wir nicht im Voraus schriftlich vereinbart haben.
3. Jegliche Ansprüche, bei denen ein Verfahren unserer oder der Meinung unserer Rechtsvertreter nach keine Aussicht auf Erfolg haben wird, oder wenn wir glauben, dass die Kosten für die Ergreifung von rechtlichen Massnahmen die Entschädigungssumme übersteigen würden.
4. Die Kosten für die Geltendmachung eines Anspruchs gegen uns, unsere Agenten oder Vertreter oder gegen unseren Reiseveranstalter, Betreiber der Unterkünfte, Transportunternehmer oder gegen irgendeine Person, mit der Sie gereist sind oder mit der Sie eine Reise geplant hatten.
5. Strafgelder, Geldbussen oder Entschädigungen, die Sie zahlen müssen.
6. Kosten für die Geltendmachung eines Anspruchs auf Körperverletzung, Verlust oder Schäden, die durch oder in Zusammenhang mit Ihrem Beruf oder Geschäft oder im Rahmen eines Vertrages entstehen, oder die daraus entstehen, dass Sie irgendein Land oder Gebäude besitzen, nutzen oder bewohnen.
7. Ansprüche, die sich daraus ergeben, dass Sie mechanisch angetriebene Fahrzeuge, Wasserfahrzeuge oder Luftfahrzeuge jeglicher Art, Tiere, Feuerwaffen oder sonstige Waffen besitzen oder nutzen oder deren Eigentümer sind.
8. Jegliche Ansprüche, die später als 180 Tage nach dem Vorfall eingereicht werden, der zu diesem Anspruch geführt hat.

Wichtige Informationen

- Wir haben die volle Kontrolle über alle ernannten Rechtsvertreter und Prozesse.
- Sie müssen sich im Umgang mit Ansprüchen an unsere Anweisungen oder die unserer Agenten halten.
- Sie müssen uns, soweit möglich, alle unsere Ausgaben zurückerstatten. Sie müssen uns alle Ausgaben zurückzahlen, die Sie zurückerstattet bekommen haben.

Hinweise für Ansprüche gemäss Abschnitt H

Setzen Sie sich bitte unter **+41 43 333 37 74** mit der Schadenabteilung in Verbindung.



Abschnitt I – Vorstreckung der Kautions bei Motorfahrzeugunfällen

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir strecken bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag ihre Kautions vor, wenn Sie wegen eines Verkehrsunfalls inhaftiert werden.

Wichtige Informationen

- Sie müssen uns diese Kautions innerhalb von 3 Monaten ab dem Datum, an dem wir sie vorgestreckt haben, zurückzahlen.
- Wenn Sie vor Gericht geladen werden, aber nicht erscheinen, können wir die sofortige Rückzahlung der Kautions fordern, wenn diese aufgrund Ihres Nichterscheinens nicht erstattet wird.
- Wir können rechtliche Schritte gegen Sie einleiten, wenn uns diese Kautions nicht erstattet wird.

Von Ihrer Deckung ist Folgendes ausgeschlossen

Wir zahlen nicht im Falle von Ansprüchen, bei denen der Alkoholpegel in Ihrem Blut oder Ihrem Atem den gesetzlich zulässigen Wert in dem Land überschreitet, in dem sich der Verkehrsunfall ereignet hat.

Hinweise für Ansprüche gemäss Abschnitt I

Setzen Sie sich bitte unter **+41 43 333 37 74** mit der Schadenabteilung in Verbindung.



Abschnitt J – Persönliches Geld

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir erstatten Ihnen unter Vorbehalt eines etwaigen Selbstbehalts bis zur Höhe des in der Leistungstabelle aufgeführten Betrags angemessene wesentliche entstandene Aufwendungen für den Verlust von Bargeld, das Ihnen gehört oder Ihnen anvertraut war, durch Raub, Einbruch oder Diebstahl.

Wichtige Informationen

- Sie müssen den Verlust innerhalb von 24 (vierundzwanzig) Stunden nach seiner Entdeckung bei der am Ort des Verlustes zuständigen Polizei melden.
- Jedem Anspruch muss eine offizielle Dokumentation der Polizei beigelegt sein.

Von Ihrer Deckung ist Folgendes ausgeschlossen

Wir erstatten keine Ansprüche für:

1. Verlust aufgrund von Festnahme oder Konfiszierung durch eine gesetzlich befugte Behörde.
2. Verlust, der nicht innerhalb von 24 (vierundzwanzig) nach seiner Entdeckung der Polizei gemeldet wurde.
3. Verlust, der im Rahmen einer anderen Versicherung oder aus anderen Quellen ersetzt werden kann.
4. Verlust durch Fehlbetrag aufgrund von Fehlern, Unterlassungen, Wechselkurstransaktionen oder Wertminderung.
5. Mysteriöses Verschwinden.
6. Jeglicher geforderte Betrag, der den tatsächlichen Betrag des verlorenen Geldes übersteigt.

Hinweise für Ansprüche gemäss Abschnitt J

Setzen Sie sich bitte unter **+41 43 333 37 74** mit der Schadenabteilung in Verbindung.



Abschnitt K – Verpasster Anschluss aufgrund schlechter Witterungsbedingungen

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag die notwendigen und angemessenen zusätzlichen Reise- und Unterbringungskosten, die Ihnen entstehen, wenn Sie den ursprünglichen Abreisepunkt Ihrer gebuchten Reise bei Ab- oder Rückreise aufgrund schlechter Witterungsbedingungen nicht erreichen können.

Von Ihrer Deckung ist Folgendes ausgeschlossen

Jegliche Ansprüche, die auf schlechte Witterungsbedingungen zurückzuführen sind, die Ihnen bekannt waren, bevor Sie Ihre Reise gebucht haben.

Besondere Begriffsbestimmungen, die für Abschnitt K gelten

Schlechte Witterungsbedingungen bedeutet, jegliche schlechte Wetterverhältnisse, durch die sich geplante/r Abfahrt/-flug oder Ankunft eines Transportunternehmens verzögern.

Besondere Bestimmungen, die für Abschnitt K gelten

Bedingung für die Deckung im Rahmen dieses Abschnitts ist, dass

1. Sie ausreichend Zeit einplanen, um zur oder vor der empfohlenen Zeit an Ihrem Abreisepunkt anzukommen und dass
2. Sie die Bestätigung des Grundes für die Verspätung und deren Dauer von der zuständigen Stelle einholen.

Hinweise für Ansprüche gemäss Abschnitt K

Setzen Sie sich bitte unter **+41 43 333 37 74** mit der Schadenabteilung in Verbindung.



Abschnitt L – Besuch naher Verwandter

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wenn Sie auf Ihrer Reise aufgrund einer durch die Versicherung gedeckten Einweisung mehr als 5 Tage in einem Spital verbringen müssen, zahlen wir bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag:

1. Die Kosten für einen Hin- und Rückflug in zum Economy-Tarif für eine Person Ihrer Wahl, die Sie am Krankenbett besucht, wenn Sie auf der Reise allein sind.
2. Die Erstattung der Kosten für ein Hotelzimmer für die Genesung nach ihrer Entlassung aus dem Spital, die von der Assistance-Abteilung genehmigt wurden, bis zu einem in der Leistungstabelle aufgeführten Höchstbetrag pro Tag.

Diese Ausgaben müssen im Voraus von der Assistance-Abteilung genehmigt werden. Es werden keine Leistungen gezahlt für Aufwendungen, die Ihnen von Dritten kostenlos zur Verfügung gestellt werden oder die bereits in den Reisekosten enthalten sind.

Besondere Bestimmungen, die für Abschnitt L gelten

Bedingungen für die Deckung im Rahmen dieses Abschnitts sind:

1. Diese Ausgaben müssen im Voraus von der Assistance-Abteilung genehmigt werden. Es werden keine Leistungen gezahlt für Aufwendungen, die Ihnen von Dritten kostenlos zur Verfügung gestellt werden oder die bereits in den Reisekosten enthalten sind.

Hinweise für Ansprüche gemäss Abschnitt K

Setzen Sie sich bitte unter **+41 43 333 37 74** mit der Schadenabteilung in Verbindung.



Abschnitt M – Schutz der Wohnung während der Abwesenheit

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir zahlen die Beschädigung, das Verschwinden oder die Zerstörung folgender Dinge durch Einbruch in Ihrer Wohnung während Ihrer Reise:

1. Ihre Möbel, Kleidung, Elektro- und Stereoanlage.
2. Ihr Geld und Ihre Schecks.

Von Ihrer Deckung ist Folgendes ausgeschlossen

1. Schäden an persönlichen Sachen, die Sie auf Ihre Reise mitgenommen haben.
2. Schäden an anderen Gegenständen, die nicht im Abschnitt «Schutz der Wohnung während der Abwesenheit» aufgeführt sind.
3. Schäden, die auf andere Ereignisse als Einbruch zurückzuführen sind, unter anderem auf Feuer, Rauch, Blitzschlag, Wind, Wasser, Überschwemmung, Erdbeben, Vulkanausbruch, Flutwelle, Erdbeben, Hagel oder höhere Gewalt.
4. Schäden, die sich aus dem Ausüben einer Geschäftstätigkeit ergeben, einschliesslich Ihrer Arbeit oder Ihres Berufs.
5. Schäden, die durch rechtswidrige Handlungen entstehen.
6. Schäden, die Sie absichtlich herbeigeführt haben.
7. Schäden, die durch direktes Handeln von Verwandten entstehen, oder durch Handeln, das einem Verwandten bekannt war oder von ihm geplant wurde.
8. Schäden aufgrund einer Anordnung einer Regierung, einer Behörde oder sonstiger offizieller Stellen.

Besondere Bestimmungen, die für Abschnitt M gelten

Bedingungen für die Deckung im Rahmen dieses Abschnitts sind:

1. Die Deckung beginnt frühestens 24 Stunden vor der gebuchten Abreisezeit und endet 24 Stunden nach der tatsächlichen Rückkehr.
2. Zu Elektro- und Stereoanlage zählen Fernseher, CD/DVD-Player, Stereoanlagen, Computer und Kühlschränke.
3. Sie müssen einen offiziellen Polizeibericht vorlegen, aus dem hervorgeht, dass sich der Vorfall innerhalb des abgedeckten Zeitraums ereignet hat, damit wir den Schaden bezahlen, es sei denn sie ist rechtmässig nicht hierzu in der Lage.
4. Wir zahlen in keinem Fall mehr als die Wiederbeschaffungskosten des versicherten Gegenstands.

Besondere Bestimmungen für die Schadenmeldung, die für Abschnitt M gelten



Im Falle eines gedeckten Schadens:

1. Die versicherte Person muss innerhalb von 72 Stunden nach Entdeckung des Schadens unter der Rufnummer +41 43 333 37 74 mit uns in Verbindung setzen, um den Schaden zu melden und die richtigen Formulare und Anweisungen einzuholen.
2. Die versicherte Person muss uns innerhalb von 24 Stunden nach Entdeckung des Schadens die Polizei anrufen, um den Schaden zu melden und einen Polizeibericht einzuholen.
3. Die versicherte Person muss alle erforderlichen Dokumente ausfüllen und zurücksenden. Hierzu gehören unter anderem Schadenformulare, Polizeiberichte, Anträge, Meldungen und jegliche andere Dokument, um deren Einreichung wir Sie bitten können.
4. Schadenformulare und Begleitdokumente müssen innerhalb von 7 Tagen ab der ursprünglichen Schadenmeldung an uns zurückgeschickt werden.

Besondere Begriffsbestimmungen, die für Abschnitt M gelten

Sachschaden bedeutet die physische Beschädigung, Zerstörung oder der Nutzungsverlust von materiellem Eigentum.

Gepäck bedeutet die Koffer und das Handgepäck der versicherten Person und deren Inhalt, unter dem Vorbehalt, dass sie Kleidung und persönliche Sachen enthalten, die die versicherte Person auf die versicherte Reise mitnimmt, oder Gegenstände, die sie auf der versicherten Reise erworben hat.

Persönliche Papiere bedeutet Ausweisdokumente, die von dem Land, dem Staat oder der Provinz der versicherten Person ausgestellt wurden, unter anderem Führerausweis und Pass.

Einbruch bedeutet das Entwenden von Eigentum der versicherten Person durch eine oder mehrere Personen, die sich rechtswidrig durch Kraft- oder Gewaltanwendung, die sichtbare Spuren hinterlassen haben, Zugang zu den Räumlichkeiten verschafft haben.

Wiederbeschaffungskosten bedeutet der Betrag, der aufgewendet werden muss, um einen Gegenstand zu den aktuellen Preisen wiederzubeschaffen.



Abschnitt N – Verlust von geschäftlicher Ausrüstung

Ihre Deckung umfasst Folgendes

Wir zahlen bis zu dem in der Leistungstabelle aufgeführten Betrag für geschäftliche Ausrüstung, die während Ihrer Reise verloren geht, beschädigt, gestohlen oder zerstört wird.

Den maximalen Betrag, den wir zahlen, entnehmen Sie bitte der Leistungstabelle.

Von Ihrer Deckung ist Folgendes ausgeschlossen

Jeder Schaden, der durch unbeaufsichtigten oder ungesicherten Verbleib von geschäftlicher Ausrüstung an einem öffentlichen Ort entsteht.

Besondere Begriffsbestimmungen, die für Abschnitt N gelten

Geschäftliche Ausrüstung bedeutet Mobiltelefone, tragbare Computer, elektronische Organizer, Taschenrechner, Diktiergeräte, tragbare Faxgeräte, Telefonmodems, tragbare Overhead-Projektoren, Computer-Ausrüstung, Kommunikationsgeräte und ähnliche geschäftliche Ausrüstung, die Sie für die Ausübung Ihrer geschäftlichen Tätigkeit brauchen.

Wichtige Informationen

- Sie müssen sich vernünftig verhalten, so als sei Ihre geschäftliche Ausrüstung nicht versichert, und müssen sie beobachten und dürfen sie nicht unbeaufsichtigt oder ungesichert an einem öffentlichen Ort lassen.
- Sie müssen Wertsachen auf Reisen bei sich tragen.
- Sie müssen alle Verluste, Beschädigungen oder Diebstähle den zuständigen Behörden melden und innerhalb von 24 Stunden ab dem Vorfall einen schriftlichen Bericht von ihnen einholen.
- Sie müssen der Assistance-Abteilung alle Dokumente zur Verfügung stellen, die sie benötigt, um ihren Schaden zu bearbeiten, einschliesslich Polizeibericht, Property Irregularity Report und gegebenenfalls Quittungen für Dinge, für die Ansprüche geltend gemacht werden.

Hinweise für Ansprüche gemäss Abschnitt N

Setzen Sie sich bitte unter **+41 43 333 37 74** mit der Schadenabteilung in Verbindung.



IX. Allgemeine Bedingungen

Für die vorliegende Versicherung gelten folgende Bedingungen:

1. Sie müssen uns mitteilen, ob Ihnen etwas bekannt ist, das unsere Entscheidung, Ihre Versicherung zu akzeptieren, beeinflussen könnte (beispielsweise, wenn Sie an einer bestehenden Erkrankung leiden oder wenn Sie planen, während Ihrer Ferien an einer gefährlichen Aktivität teilzunehmen). Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie uns einen Sachverhalt mitteilen sollen, sollten Sie es in jedem Falle tun.
2. Sie müssen alle zumutbaren Massnahmen ergreifen, um Schäden gering zu halten, die dazu führen, dass Sie Ansprüche im Rahmen der vorliegenden Versicherung anmelden müssen.
3. Sie müssen der Schadenabteilung alle Dokumente zur Verfügung stellen, die sie für die Schadenbearbeitung benötigt. Die Kosten hierfür sind von Ihnen zu tragen. Wenn Sie beispielsweise einen Anspruch wegen einer Annullierung anmelden, müssen Sie den Nachweis erbringen, dass Sie nicht in der Lage waren zu reisen, etwa eine von Ihrem Hausarzt ausgefüllte Bescheinigung.
4. Sie müssen uns auch dabei unterstützen, von uns gezahltes Geld von Dritten oder von einem anderen Versicherer zurückzuholen (unter anderem vom Department for Work and Pensions), indem Sie uns alle Informationen mitteilen, die wir brauchen, und indem Sie alle Formulare ausfüllen.
5. Wenn Sie einen betrügerischen Anspruch anmelden oder wenn betrügerische Mittel und Geräte eingesetzt werden, um einen Anspruch anzumelden, kann diese Police ungültig werden und die von Ihnen gezahlte Prämie kann einbehalten werden. Alle bereits an Sie gezahlten Leistungen müssen vollständig zurückgezahlt werden.
6. Sie müssen bereit sein, eine ärztliche Untersuchung zu absolvieren, wenn wir dies verlangen. Im Falle Ihres Todes sind wir berechtigt, eine Untersuchung Ihres Leichnams durchführen zu lassen.
7. Sie müssen alle von uns an Sie gezahlten Beträge zurückzahlen, die nicht von der Versicherung gedeckt sind.
8. Nachdem ein Schaden reguliert wurde, gehen alle von Ihnen bei der Schadenabteilung eingereichten beschädigten Sachen in unser Eigentum über.
9. Diese Police ist nicht verlängerbar und nicht kündbar, nachdem Sie in Kraft getreten ist.
10. Wirtschaftliche Sanktionen, Ausschlüsse: Wenn durch ein Gesetz oder eine Bestimmung, die für den Versicherer, seine Muttergesellschaft oder die ihn letztendlich beherrschende Einheit gelten, bei Inkrafttreten dieser Police oder zu irgendeinem Zeitpunkt danach die Bereitstellung von Versicherungsdeckung für den Versicherten rechtswidrig ist oder würde, weil sie verhängte Embargos oder Sanktionen verletzt, dann gewährt dieser Versicherer in dem Masse, in dem dies eine Verletzung eines solchen Embargos oder einer solchen Sanktion wäre, keine Versicherungsdeckung und ist in keiner Weise haftbar und übernimmt keine Verteidigung des Versicherten und zahlt keine Verteidigungskosten und leistet keine Art von Sicherheit im Namen des Versicherten.



X. Allgemeine Ausschlüsse

Folgendes wird von uns nicht gedeckt:

1. Jegliche Ansprüche, auf die Folgendes zutrifft.
 - a) Der Anspruch hängt mit einem zuvor bereits gegebenen Gesundheitszustand zusammen oder mit einer Krankheit in Zusammenhang mit einem Gesundheitszustand, die Ihnen oder einer Person, von der Ihre Reise abhängt (wozu ein enger Verwandter oder enger Geschäftspartner zählen), vor dem Kauf dieser Versicherung bereits bekannt waren.
 - b) Sie müssen uns eine Veränderung Ihres Gesundheitszustands oder des Gesundheitszustands einer Person, die mit Ihnen reist, eines Verwandten oder eines engen Geschäftspartners, die nach dem Kauf dieser Police eintritt, mitteilen. Weitere Einzelheiten finden Sie in dieser Police im Abschnitt Gesundheitszustand.
 - c) Sie reisen gegen den Rat eines Arztes.
 - d) Sie reisen zum Zweck einer ärztlichen Behandlung im Ausland.
 - e) Sie oder eine Person, von der Ihre Reise abhängt, werden wegen eines nicht diagnostizierten Zustands oder ungeklärter Symptome in einem Spital untersucht oder behandelt oder warten auf eine solche Untersuchung oder Behandlung.
 - f) Für Sie oder eine Person, von der Ihre Reise abhängt, wurde die Diagnose einer unheilbaren Krankheit gestellt.
2. Jegliche Ansprüche, die sich auf eine Reihe von Umständen beziehen, die Ihnen zum Zeitpunkt des Abschlusses dieser Versicherung bekannt waren und von denen berechtigterweise erwartet werden kann, dass sie zu einem Schadenfall führen.
3. Sie haben keine Versicherungsdeckung im Rahmen dieser Police, wenn Sie in einer Datenbank einer Regierungsbehörde oder der Polizei als verdächtiger oder tatsächlicher Terrorist, als Mitglied einer terroristischen Vereinigung, Drogenhändler oder illegaler Lieferant von nuklearen, chemischen oder biologischen Waffen geführt werden.
4. Jegliche Ansprüche, die sich aus Krieg, Bürgerkrieg, Invasion, Revolution oder ähnlichen Ereignissen ergeben.
5. Jegliche Ansprüche, die sich aus Aufruhr, Blockaden, Streiks oder Arbeitskampfmassnahmen jeglicher Art ergeben (mit Ausnahme von Streiks oder Arbeitskampfmassnahmen, die zu dem Zeitpunkt, als Sie Ihre Reise gebucht haben, nicht öffentlich bekannt waren).
6. Verlust oder Beschädigung von Eigentum oder Schaden, Aufwand oder Haftung, die durch ionisierende Strahlung oder Kontamination durch Radioaktivität von Kernbrennstoffen oder von nuklearen Abfällen aus der Verbrennung von Kernbrennstoffen, durch radioaktive, toxische, explosive oder sonstige gefährliche Eigenschaften von explosiver nuklearer Ausrüstung oder Teilen davon entstehen.
7. Jeglicher Anspruch, falls Sie bereits eine spezifischere Versicherung haben, die diesen deckt (wenn beispielsweise ein Gegenstand, für den Sie gemäss Abschnitt C1 (Verlorenes Gepäck / persönliche Sachen) einen Anspruch anmelden, ein Gegenstand ist, der durch Ihre Hausratsversicherung gedeckt ist).
8. Jeder Anspruch, der durch die Nutzung eines zweirädrigen Motorfahrzeugs als Fahrer oder Beifahrer entsteht, wenn Sie keinen Helm tragen oder wenn der Fahrer keinen gültigen Führerausweis hat.
9. Alle indirekten Schäden, Kosten, Gebühren oder Ausgaben (d.h. alle Schäden, Kosten, Gebühren oder Ausgaben, die unter den Überschriften «Ihre Deckung umfasst Folgendes» in den Abschnitten A bis I aufgeführt sind, beispielsweise entgangener Verdienst, weil Sie nach Ihrer Verletzung nicht arbeiten konnten).



10. Jeglicher Anspruch, der dadurch entsteht, dass der Reiseveranstalter, die Fluggesellschaft oder ein anderes Unternehmen oder eine andere Person insolvent werden oder nicht in der Lage oder nicht bereit sind, einen Teil ihrer Verpflichtungen Ihnen gegenüber zu erfüllen.
11. Jegliche Ansprüche, die sich daraus ergeben, dass Sie in ein bestimmtes Land oder ein bestimmtes Gebiet reisen, für die das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten von Reisen (ausser von wichtigen) abrät.
12. Jegliche Ansprüche, die sich daraus ergeben, dass Sie mit einem Flugzeug fliegen, das kein uneingeschränkt zugelassenes Passagierflugzeug ist.
13. Jegliche Ansprüche, die sich daraus ergeben, dass Sie in vorsätzliche, böswillige, rücksichtslose oder kriminelle Handlungen verstrickt sind.
14. Motorsportrennen, Rallys oder Fahrzeugrennen jeglicher Art.
15. Jegliche Ansprüche, die sich daraus ergeben, dass Sie sich an manueller Arbeit oder an einem Sport oder einer Aktivität beteiligen, sofern die Aktivität nicht von uns genehmigt wurde. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt Sport und sonstige Aktivitäten auf Seite 2.
16. Jegliche Ansprüche im Zusammenhang mit Wintersport.
17. Jegliche Ansprüche, die sich ergeben aus
 - a) Ihrer Selbsttötung oder versuchten Selbsttötung oder
 - b) Verletzungen, die Sie sich freiwillig selbst beibringen, oder dem Umstand, dass Sie sich selbst in Gefahr begeben (ausser beim Versuch, Menschenleben zu retten).
18. Jegliche Ansprüche, die sich direkt oder indirekt aus dem Konsum von Alkohol oder Drogen ergeben (sofern die Drogen nicht von einem Arzt verschrieben wurden) oder aus Ihrer Ansteckung mit einer sexuell übertragenen Krankheit oder einem sexuell übertragenen Leiden.
19. Jegliche Kosten, zu deren Zahlung Sie verpflichtet gewesen wären, wenn der Schaden nicht eingetreten wäre (beispielsweise die Kosten für Lebensmittel, die Sie in jedem Fall zu zahlen gehabt hätten).
20. Jegliche Ansprüche, die sich aus der Tatsache ergeben, dass Sie nicht alle Impfungen haben vornehmen lassen, die Sie brauchen.
21. Jegliche Ansprüche, die sich daraus ergeben, dass Sie gegen den Rat eines Arztes handeln.
22. Jeder Terrorist oder jedes Mitglied einer terroristischen Vereinigung, Drogenhändler oder Lieferant von nuklearen, chemischen oder biologischen Waffen.
23. Kein Versicherungsschutz besteht für Verluste, Verletzungen, Schäden oder Haftung sollten Sie direkt oder indirekt als Einzelperson oder über eine Vereinigung in einer maßgeblichen Beobachtungsliste einer Regierung als Unterstützer von Terrorismus, Drogenhandel, Menschenhandel, Piraterie, Verbreitung von Massenvernichtungswaffen, organisierter Kriminalität, schädlichen Cyber- Aktivitäten oder Menschenrechtsverletzungen, geführt werden.
24. Kein Versicherungsschutz besteht innerhalb dieser Versicherung für geplante oder gegenwärtige Reisen nach, innerhalb von oder durch Kuba, Iran, Nord-Korea, Sudan, Syrien oder die Krim-Region.

Gültiges Konto

Konten von Zahlungskarten müssen gültig sein und eine gute Bonität haben, damit die Deckung gilt. Leistungen werden nicht gezahlt, wenn am Datum des Eintretens, am Datum der Schadenmeldung oder am Datum, an dem die Schadenregulierung stattfinden würde, ein Konto einer Zahlungskarte nicht gedeckt ist, einem Inkasso unterliegt oder annulliert wurde.

Pflichten

Sie müssen alle zumutbaren Massnahmen ergreifen, um künftige Schäden am oder nach dem Zeitpunkt des Schadens zu vermeiden. Wir sind nicht verpflichtet, im Rahmen dieser Police Versicherungsdeckung zu gewähren, wenn nicht alle Pflichten, die für jede der oben genannten



Deckungen aufgeführt sind, erfüllt wurden. Sie sind verpflichtet, bei der Untersuchung, Beurteilung und Regulierung eines Schadens mit uns zusammenzuarbeiten.

Überschuss über andere Versicherungsdeckungen

Wenn das Ereignis durch die Versicherungsdeckung mehrerer Policen gedeckt ist, zahlen wir nur den Betrag der Deckung, unter der Sie den Schaden als erstes gemeldet haben.



AIG Europe Limited (AEL) procède à une restructuration dans le cadre de ses plans liés au retrait du Royaume-Uni de l'Union européenne et a l'intention, sous réserve des autorisations nécessaires des autorités compétentes, de transférer ses activités européennes à AIG Europe S.A. (AIG Europe), ce qui devrait prendre effet le 1er décembre 2018. AIG Europe appartient au même groupe de sociétés qu'AEL. En raison de ladite restructuration, votre police sera transférée à AIG Europe mais cela n'aura aucun impact sur la couverture fournie en vertu de la police d'assurance. Veuillez vous rendre sur www.aig.com/Brexit pour plus d'informations concernant le transfert envisagé et les droits dont vous disposez.

Travel Guard®

**Police d'assurance voyage
Travel Guard pour Etihad Airways**

Sinistres

Appelez-nous au **+41 43 333 37 74** ou écrivez-nous à l'adresse e-mail travelguard-schweiz@roland-assistance.de dans les 24 heures qui suivent la perte ou le sinistre.

Assistance

Appelez notre numéro d'assistance général **+41 43 333 37 74** et indiquez votre numéro de police d'assurance voyage pour obtenir de l'aide.



I. Coordonnées du service d'assistance et du service des sinistres

Si vous avez besoin d'aide, merci de contacter

ROLAND Assistance GmbH
D-50664 Cologne
Tél. +41 43 333 37 74
E-mail: travelguard-schweiz@roland-assistance.de
(ci-après le "service d'assistance")

Si vous voulez déclarer un sinistre, merci de contacter

AIG Europe Limited, London, succursale de Opfikon
Sägereistrasse 29
CH-8152 Glattbrugg
Tél. +41 43 333 37 74
Fax +41 43 333 37 99
E-mail: claimsCH@aig.com
(ci-après le "service des sinistres")

Si vous avez des questions

Si vous avez des questions sur la couverture fournie dans le cadre de la présente police d'assurance ou si vous souhaitez de plus amples informations, veuillez appeler au +41 43 333 37 74 ou envoyer un e-mail à travelguard-schweiz@roland-assistance.de. Les clients qui parlent l'arabe peuvent également contacter le service d'assistance en appelant au +44 (0) 1273 400 872 ou en envoyant un e-mail à Etihad.assistance@aig.com. Veuillez noter que ces numéros sont valables uniquement pour le service clients. Les demandes d'indemnisation doivent être faites sur la base des informations fournies à la section très importante des informations relatives aux sinistres que vous trouverez ci-après.¹

¹ Pour faciliter la lecture, le présent document utilise le masculin pour désigner les deux genres



II. Tableau des prestations

Les prestations suivantes sont versées à chaque personne assurée. Il est important de se référer aux conditions ci-après pour connaître tous les détails des prestations couvertes.

Barème des prestations

Référez-vous à votre certificat d'assurance pour savoir quel plan vous avez souscrit.

Basic Plan

Evénement assuré	Montant assuré
Prestations individuelles en cas d'accident	
Décès accidentel (2)	CHF 19'549
Prestations médicales et autres frais	
Frais médicaux d'urgence (1) (accident & maladie)	CHF 244'357
Déductible	CHF 98
Frais dentaires Limite par dent	CHF 98 n.d.
Evacuation médicale d'urgence & rapatriement	Inclus dans les frais médicaux d'urgence
Rapatriement du corps	Inclus dans les frais médicaux d'urgence
Prestations confort de voyage	
Bagages perdus / Effets personnels / Documents de voyage	CHF 977
Article unique	CHF 98
Ensemble ou paire d'articles	CHF 98
Objets de valeurs	CHF 293
Déductible	CHF 49
Retard des bagages de plus de	CHF 195 6 heures
Retard du vol de plus de	CHF 49 6 heures
Annulation du voyage (3)	CHF 2'932
Déductible	CHF 49
Voyage de retour prématuré (3)	CHF 2'932
Déductible	CHF 49
Service d'assistance (24 heures / dans le monde entier)	couvert

(1) Les prestations médicales sont limitées à CHF 19'549 pour les passagers de plus de 65 ans; (2) la prestation est limitée à CHF 9'774 pour les assurés de moins de 18 ans; (3) pour les passagers de 65 ans et plus, l'annulation / l'interruption / le voyage de retour prématuré sont limités à 20% du montant assuré.



Essential Plan

Événement assuré	Montant assuré
Prestations individuelles en cas d'accident	
Décès accidentel (2)	CHF 48'871
Invalidité totale permanente (4)	CHF 48'871
Invalidité partielle permanente (4)	% du montant assuré selon le barème
Prestations médicales et autres frais	
Frais médicaux d'urgence (1) (accident & maladie)	CHF 977'429
Déductible	CHF 98
Frais dentaires	CHF 489
Limite par dent	CHF 195
Evacuation médicale d'urgence & rapatriement	Inclus dans les frais médicaux d'urgence
Rapatriement du corps	Inclus dans les frais médicaux d'urgence
Prestations d'hospitalisation (2) de plus de	CHF 49/24h jusqu'à CHF 4'398 3 jours
Prestations confort de voyage	
Bagages perdus / Effets personnels / Documents de voyage	CHF 2'444
Article unique	CHF 977
Objets de valeur	CHF 489
Passeport et documents de voyage	CHF 244
Perte d'équipement professionnel	CHF 977
Déductible	CHF 49
Retard des bagages de plus de 6 heures	CHF 293 6 heures
Retard du vol de plus de	CHF 49/heure jusqu'à CHF 489 6 heures
Annulation du voyage (5) Déductible	CHF 4'887 CHF 49
Voyage de retour prématuré (5) Déductible	CHF 4'887 CHF 49
Frais judiciaires	CHF 4'887
Avance de caution en cas d'accident de la circulation	CHF 4'887
Responsabilité personnelle	CHF 244'357
Service d'assistance (24 heures / dans le monde entier)	couvert

(1) Les prestations médicales sont limitées à CHF 48'871 pour les passagers de plus de 65 ans; (2) les problèmes de santé préexistants sont exclus de la couverture d'assurance; (3) les prestations sont limitées à CHF 9'774 pour les assurés de moins de 18 ans; (4) pour les passagers de plus de 65 ans, l'invalidité totale permanente / l'invalidité partielle permanente ne sont pas prises en charge; (5) pour les passagers de 65 ans et plus, l'annulation / l'interruption / le voyage de retour prématuré sont limités à 20% du montant assuré.



Ultimate Plan

Événement assuré	Montant assuré	Montant assuré par famille
Prestations individuelles en cas d'accident		
Décès accidentel (2)	CHF 48'871	CHF 97'743
Invalidité totale permanente (4)	CHF 48'871	CHF 97'743
Invalidité partielle permanente (4)	% du montant assure selon le barème	% du montant assure selon le barème
Décès accidentel dû à une action terroriste - adulte	CHF 195'486	CHF 390'972
Prestations médicales et autres frais		
Frais médicaux d'urgence (1) (accident & maladie) Déductible	CHF 1'466'143 CHF 98	CHF 1'954'858 CHF 98
Frais dentaires Limite par dent	CHF 489 CHF 195	CHF 977 CHF 195
Evacuation médicale d'urgence & rapatriement	Inclus dans les frais médicaux d'urgence	Inclus dans les frais médicaux d'urgence
Prestations d'hospitalisation (2) de plus de	CHF 49/24 heures jusqu'à CHF 4'398 3 jours	CHF 98/24 heures jusqu'à CHF 8'797 3 jours
Prestations confort de voyage		
Bagages perdus / Effets personnels Pour chaque article, ensemble ou paire d'articles Objets de valeur Passeport et documents de voyage Argent personnel Déductible	CHF 9'774 CHF 977 CHF 489 CHF 489 CHF 489 CHF 49	CHF 9'774 CHF 1'466 CHF 586 CHF 977 CHF 733 CHF 49
Retard de bagages de plus de	CHF 293 6 heures	CHF 489 6 heures
Retard du vol de plus de	CHF 489 6 heures	CHF 977 6 heures
Annulation du vol (5) Déductible	CHF 9'774 CHF 49	CHF 14'661 CHF 49
Voyage de retour prématuré (5) Déductible	CHF 9'774 CHF 49	CHF 14'661 CHF 49
Frais judiciaires	CHF 4'887	CHF 9'774
Avance de caution pénale en cas d'accident de la circulation	CHF 4'887	CHF 4'887
Visite de personnes proches	CHF 2'932	CHF 4'887
Responsabilité personnelle	CHF 488'714	CHF 488'714
Service d'assistance (24 heures / dans le monde entier)	couvert	couvert
Protection du domicile en votre absence		
Protection du domicile en votre	CHF 9'774	CHF 14'661



absence (6)		
par événement	CHF 4'887	CHF 7'331
Limite d'argent	CHF 244	CHF 489
Sports dangereux		
Prestations individuelles d'accident	CHF 9'774	CHF 48'871
Frais médicaux d'urgence	CHF 9'774	CHF 48'871

(1) Les prestations médicales sont limitées à CHF 9'774 pour les passagers de plus de 65 ans; (2) les problèmes de santé préexistants sont exclus de la couverture d'assurance; (3) les prestations sont limitées à CHF 9'774 pour les assurés de moins de 18 ans; (4) pour les passagers de plus de 65 ans, l'invalidité totale permanente / l'invalidité partielle permanente ne sont pas prises en charge; (5) pour les passagers de 65 ans et plus, l'annulation / l'interruption / le voyage de retour prématuré sont limités à 20% du montant assuré; (6) la couverture s'éteint 60 jours après la date du départ () La famille comprend la personne assurée, son conjoint et un nombre illimité d'enfants*



III. Introduction

Assureur

La présente assurance est souscrite par AIG Europe Limited, London, succursale de Opfikon, Sägereistrasse 29, CH-8152 Glattbrugg / Suisse.

Prestataire de services

ROLAND Assistance GmbH, D-50664 Cologne, Allemagne ou tout autre prestataire désigné par l'assureur. Le prestataire fournit ses services dans les domaines "Règlement des sinistres" et "Assistance".

Votre assurance voyage

Les présentes conditions générales constituent, avec votre police d'assurance, la base de votre contrat d'assurance. Ces deux documents vous indiquent ensemble quelles sont les prestations couvertes. La police contient les conditions et exclusions dont vous devez avoir connaissance. Il est indispensable de respecter les conditions générales, faute de quoi vos **sinistres risquent de ne pas être remboursés**.

Veillez lire les présentes conditions générales afin de vous assurer que la couverture prévue répond à vos besoins. Merci de vérifier également les détails qui figurent dans votre police afin de vous assurer que les informations qui y figurent sont correctes.

Droit

La présente assurance est régie par le droit suisse, sauf accord contraire préalable de notre part. Tous les litiges seront tranchés par les tribunaux suisses compétents. Si la présente police ne traite pas un point d'assurance précis, les dispositions de la loi suisse sur le contrat d'assurance seront applicables.

IV. Éléments importants de votre police à connaître avant votre voyage

Etat de santé

La présente police d'assurance indique les conditions relatives à votre état de santé, à celui des personnes qui voyagent avec vous ainsi qu'à celui d'autres personnes qui ne voyageront sans doute pas avec vous mais desquelles votre voyage pourrait dépendre (un parent ou un proche collaborateur). Nous ne couvrons en particulier pas les problèmes de santé que vous ou les personnes précitées aviez avant l'entrée en vigueur de votre police d'assurance. Si votre état de santé, celui d'une personne qui va voyager avec vous ou l'état de santé d'un parent ou d'un proche collaborateur change après la conclusion de la présente police mais avant le début de votre voyage, veuillez contacter le **+41 43 333 37 74** sans délai. Une fois en possession de ces informations sur l'état de santé de la personne concernée, nous serons en mesure de décider si nous pouvons continuer à vous couvrir pour le changement survenu sur la base des conditions en vigueur. Nous avons le droit d'ajouter des conditions supplémentaires à votre police et d'exclure la couverture d'assurance concernant le nouvel état de santé diagnostiqué. Si nous ne pouvons plus vous offrir de couverture, vous pourrez faire une demande d'annulation ou, si vous ne souhaitez pas annuler votre voyage, vous pouvez simplement annuler votre police d'assurance. Si vous n'avez ni voyagé ni fait valoir de demande d'indemnisation, nous vous rembourserons votre prime dans son intégralité. Pour plus de détails, veuillez prendre connaissance de l'exclusion générale N° 1 en page 7.



Résidence

Vous et toutes les autres personnes assurées dans le cadre de la présente police d'assurance devez avoir vécu en Suisse pendant au moins six mois sur les douze derniers mois qui précèdent la conclusion de la présente police.

Sports et activités

Vous n'êtes pas couvert pour certains sports ou activités. Pour certaines activités, la couverture indiquée à la section F (Prestations individuelles d'accident) ne fonctionnera pas. Si vous avez l'intention de participer à un sport ou à une activité pendant votre voyage, veuillez noter que les activités couvertes par l'assurance sont celles qui sont mentionnées dans les deux tableaux suivants, à condition

- de respecter les directives de sécurité relatives à l'activité concernée et, le cas échéant, d'utiliser l'équipement de sécurité adéquat et recommandé;
- que cette activité ne soit pas le but principal de votre voyage;
- qu'elle n'entre pas dans le cadre d'une compétition ou d'un tournoi; et
- que cette activité ne soit pas une activité professionnelle.

Si vous avez des questions ou que vous souhaitez participer à une activité qui ne figure pas dans les deux tableaux ci-après, veuillez contacter au préalable le +41 43 333 37 74 ou envoyer un e-mail à l'assureur pour vous assurer d'être couvert par l'assurance.

Les amateurs d'athlétisme, de pêche, de tir à l'arc, de badminton, de banane, de basketball, de planche à voile, de bowling, de traversées de ponts suspendus (encadrées par un guide expérimenté), de saut à l'élastique (trois sauts), de cave tubing (rafting en eaux souterraines) ou de river tubing (descente de rivière sur de grosses bouées), de cricket, de curling, de vélo, de randonnées en basse montagne, de gymnastique, de handball, de conduite de traîneaux de chiens, de patin à glace, de jogging (mais pas les marathons), de VTT (hormis les parcours de descente et les terrains extrêmes), de course d'orientation, de parapente, de parachute ascensionnel (sur l'eau), de randonnées, de bouées tractables, de patin à roulettes (inline et skateboard), de course (mais pas les marathons), de safaris dans un véhicule ou à pied (uniquement dans le cadre d'un tour organisé officiellement et sans l'utilisation personnelle d'armes à feu), de sandboard (planches de dune), de plongée sous-marine (avec brevet, 30 m maximum) pendant moins de deux semaines, de promenades en traîneau (dans le cadre d'une excursion officielle), de snorkeling, de squash, de surf, de natation, de nage avec les dauphins (dans le cadre d'une excursion officielle), de ping-pong, de tennis, de bowling à dix quilles, de trekking (moins de 2000 mètres d'altitude), de triathlon, de volleyball, de wakeboard, de water polo, de ski nautique et de rafting ou de spéléo aquatique (niveaux 1 à 4):

Les activités énumérées ci-dessous sont couvertes sauf au titre de la section F (Prestations individuelles d'accident) ou de la section G (Responsabilité personnelle).

Baseball, excursions à dos d'éléphant ou de chameau (encadrées par un guide expérimenté), canoë, randonnées dans la canopée ou accrobranches, travail de conservation ou activité caritative (à des fins d'éducation ou environnementale) dune bashing (franchissement de dunes de sable), wadi bashing (conduite dans des terrains montagneux et rocheux), football, hockey, équitation (mais pas le polo, la chasse ni le saut), la montgolfière (excursions officielles seulement), le jetboat, le jetski, le kayak, le kitesurf (sur l'eau), les motocycles de moins de 50cc (mais pas les courses), les randonnées en buggy sur terrain boueux, le paintball (avec une protection pour les yeux), les passagers (d'un avion privé, d'un petit avion ou d'un hélicoptère), l'aviron, le trekking (au-dessus de 2000 mètres



mais en dessous de 6000 mètres d'altitude), la planche à voile et la navigation à moteur (mais pas les courses ni l'équipage) à l'intérieur des eaux territoriales et les tyroliennes.

V. Options de couverture disponibles

Options de voyage et durée

Un voyage jusqu'à 90 jours.

Note

- Peu importe la durée pour laquelle vous concluez la police d'assurance, car elle prend fin à votre retour en Suisse.
- Si votre voyage dure plus longtemps que la durée prévue, la couverture d'assurance cessera le dernier jour de la limite fixée pour votre voyage, à moins qu'il ne puisse pas se terminer pendant la période d'assurance prévue pour des raisons indépendantes de votre volonté qui font partie des conditions de la présente police d'assurance.

Options possibles

Police individuelle: une personne de 18 ans ou plus.

Police familiale: une personne et son partenaire (homme ou femme) et jusqu'à 4 de leurs enfants à charge de moins de 18 ans à la date de conclusion de la police d'assurance et qui poursuivent des études à plein temps ou qui vivent avec eux.

Voyage

La couverture stipulée à la section A (Annulation de voyage) prend effet à la date à laquelle vous réservez le voyage ou payez la prime d'assurance, la dernière de ces deux dates étant celle qui est prise en compte. Les couvertures stipulées dans toutes les autres sections prennent effet lorsque vous quittez votre adresse de résidence en Suisse (mais pas plus de 24 heures avant l'heure de départ réservée) ou à la date qui figure dans votre contrat, la dernière de ces deux dates étant celle qui est prise en compte. La couverture d'assurance prend fin lorsque vous retournez à votre adresse en Suisse (mais pas plus de 24 heures après votre retour en Suisse) ou à la fin de la période indiquée dans votre police d'assurance, la plus ancienne de ces deux dates étant celle qui sera prise en compte. La couverture ne peut pas démarrer une fois que vous avez quitté la Suisse. Chaque voyage doit commencer et finir en Suisse et n'inclut pas les allers simples.

VI. Informations importantes relatives aux sinistres

Urgences médicales et autres urgences

Le service d'assistance vous aidera sur-le-champ si vous êtes malade, blessé ou si vous décédez hors du territoire suisse. Il offre un service d'urgence 24 heures sur 24 et 365 jours par an. Voici les contacts et informations nécessaires:

Téléphone: +41 43 333 37 74

E-mail: travelguard-schweiz@roland-assistance.de

Merci de préparer les informations suivantes lorsque vous prendrez contact avec le service d'assistance afin que votre cas puisse être traité de manière rapide et efficace:

- votre nom et votre adresse;
- le numéro de téléphone où l'on peut vous joindre à l'étranger;
- le numéro de votre police qui figure dans votre police d'assurance; et
- le nom, l'adresse et le numéro de téléphone de votre médecin traitant.



Note: cette assurance n'est pas une assurance médicale privée. Si vous devez aller à l'hôpital à l'étranger et que vous risquez d'être hospitalisé pendant plus de 24 heures ou que votre traitement ambulatoire dépasse les CHF 500.--, quelqu'un doit contacter le service d'assistance pour vous sans délai. Si tel n'est pas le cas, il se peut que vous ne soyez pas couvert ou que nous réduisions le montant que nous vous rembourserons pour vos frais médicaux.

Si vous devez rentrer en Suisse au sens des dispositions de la section B (Interruption du voyage) ou de la section E1 (Prestations médicales et autres frais), vous devez obtenir l'accord du service d'assistance à cet effet. Si vous n'avez pas cet accord, il se peut que vous ne soyez pas couvert ou que nous réduisions le montant que nous vous rembourserons pour vos frais médicaux.

Si vous devez déclarer un sinistre

Vous devez déclarer un sinistre en contactant la société suivante:

AIG Europe Limited, London, succursale de Opfikon
Sägereistrasse 29
CH-8152 Glattbrugg
Téléphone +41 43 333 37 74
Fax +41 43 333 37 99
E-mail: claimsCH@aig.com

Note: tous les sinistres doivent être annoncés dès qu'il est raisonnablement possible de le faire après l'événement qui a engendré ledit sinistre. Si la notification tardive d'un sinistre nous porte préjudice, il est possible que nous n'acceptons pas d'entrer en matière. Le service des sinistres est ouvert du lundi au vendredi de 8 heures à 17 heures. Un formulaire de déclaration de sinistre vous sera transmis dès que vous aurez annoncé votre sinistre.

Afin de nous aider à lutter contre les demandes frauduleuses, nous stockons vos informations personnelles sur ordinateur et pouvons les transférer à un système centralisé. Nous conservons ces informations conformément aux dispositions de la loi sur la protection des données.

Fraude

Le présent contrat est fondé sur la confiance mutuelle. Nous vous fournissons une couverture d'assurance et partons du principe que tout sinistre que vous annoncez est vrai. Notre expérience dans le traitement des sinistres nous permet de détecter un grand nombre de fraudeurs, y compris ceux qui exagèrent. Nous examinons tous les sinistres et si nous pensons qu'une déclaration de sinistre est frauduleuse, nous en informons la police, ce qui peut entraîner une poursuite pénale.

Service clients

Nous mettons tout en œuvre pour vous garantir un service de qualité. Si vous n'êtes pas satisfait des services fournis, veuillez contacter:

Responsable du service clients

ROLAND Assistance GmbH
D-50664 Cologne
Téléphone +41 43 333 37 74
E-mail: travelguard-schweiz@roland-assistance.de

Afin de nous à aider à résoudre le problème rapidement, merci d'indiquer votre numéro de police d'assurance/sinistre ainsi que le nom du titulaire de la police/de la personne assurée. Nous ferons de notre mieux pour trouver une solution directement avec vous.



Réclamations et litiges

Si vous avez une réclamation concernant votre police d'assurance, veuillez contacter:

ROLAND Assistance GmbH
D-50664 Cologne
Téléphone +41 43 333 37 74
E-mail: travelguard-schweiz@roland-assistance.de

Prescription

Les demandes d'indemnisation qui découlent du contrat d'assurance se prescrivent par deux ans. Cette période est calculée sur la base des dispositions générales du code des obligations.

Divulgarion de données

En signant la présente demande ou en souscrivant au présent contrat d'assurance, l'assuré désigné accepte que la compagnie d'assurance traite les données le concernant afin de lui fournir des produits et des services d'assurance ainsi qu'à des fins juridiques, administratives et de gestion et en particulier qu'elle traite toutes données sensibles le concernant. L'assuré accepte également que la compagnie d'assurance mette ces informations à la disposition de tiers, y compris mais pas uniquement à toute société du groupe, à ceux qui fournissent des produits et des services à l'assureur ou à toute société du groupe ainsi qu'aux autorités réglementaires dans et à l'extérieur du pays de domicile de l'assuré.

Utilisation de vos données personnelles

AIG Europe Limited collecte les données personnelles des titulaires des polices et des personnes assurées dans le cadre de ses activités d'assurance, en particulier lors de la souscription du contrat et de la gestion des sinistres. Ces données personnelles comprennent des informations sur l'identité et les coordonnées ainsi que toute autre information personnelle transmise par le preneur d'assurance. Elles peuvent également inclure des données sur son état de santé. Vos informations seront conservées sur papier ou sur système informatique dans des bases de données automatisées en lien avec les assurances. L'assureur sera considéré comme le responsable du fichier de données concerné. Vos informations personnelles seront utilisées à des fins liées à l'assurance, par exemple la gestion de la police et des sinistres. L'assureur peut transmettre vos informations à des tiers mandatés pour traiter les données en Suisse ou à l'étranger. Vous acceptez également que vos informations puissent être transférées à d'autres sociétés du groupe, à des réassureurs et à des intermédiaires en Suisse ou à l'étranger à des fins liées à l'assurance. Vos informations peuvent également être transmises à des pays qui ne possèdent pas de dispositions légales adéquates sur la protection des données.

Pour revoir notre politique de protection de la vie privée, allez sous

<http://www.aig.ch/>

VII. Définitions

Définition des termes suivants utilisés dans le présent contrat:

Collaborateur: Toute personne travaillant au même endroit que vous et dont l'absence pendant un ou plusieurs jours, conjuguée à la vôtre, empêcherait la poursuite des activités.



Enfant/Enfants: l'enfant/les enfants du détenteur de la police ou de son/sa partenaire âgés de moins de 18 ans à la date de conclusion de la police s'ils poursuivent des études à plein temps ou vivent avec eux.

Domicile: votre lieu de résidence habituel en Suisse.

Travail manuel: travail impliquant une activité physique, par exemple mais pas seulement la construction, l'installation et l'assemblage. Cette catégorie n'inclut pas le personnel des bars et restaurants, les musiciens et les chanteurs ou les personnes qui cueillent ou ramassent des fruits (sans machine).

Ensemble ou paire d'articles: un certain nombre d'articles considérés comme similaires, complémentaires ou utilisés ensemble.

Partenaire: conjoint de droit.

Police d'assurance: le document sur lequel figurent le nom et tous les autres détails de toutes les personnes assurées dans le cadre de la présente assurance ainsi que toutes les conditions particulières applicables.

Condition préexistante: état de santé concernant lequel des soins, un traitement ou des conseils ont été recommandés ou prodigués par un médecin ou qui s'est manifesté ou a démarré dans une période maximale de 2 ans avant l'entrée en vigueur effective de la couverture de l'assuré.

Frais raisonnables et usuels: les frais

- (a) médicalement requis et engagés pour les traitements, services ou fournitures à la personne assurée;
- (b) qui ne dépassent pas le niveau général des frais exigés par d'autres fournisseurs comparables dans la zone locale où les frais sont engagés; et
- (c) qui ne dépassent pas le niveau des frais de traitement engagés si aucune assurance n'avait été conclue.

Parent: votre partenaire et vos parents, frères, sœurs, fils, filles, grands-parents, petits-enfants, beau-père ou belle-mère, beaux-fils ou belles-filles et proches ou ceux de votre partenaire.

Résidence concernant des demandes

Si, à la date de conclusion des présentes conditions générales, **votre pays de résidence** n'est pas le même que **le pays dont vous êtes ressortissant**, nous attirons votre attention sur les conditions suivantes:

- (1) Si **vous** êtes malade ou blessé et que vous faites une demande d'indemnisation valable à cet égard au titre de la section E Prestations médicales et autres frais, **nous** nous réservons le droit de **vous** transférer dans un autre établissement médical ou de **vous** faire rapatrier dans **votre pays de résidence** ou dans **le pays dont vous êtes ressortissant**. Par conséquent, une fois que le service d'assistance a déterminé s'il est possible de **vous** transporter, il prendra en charge tous les frais de transport raisonnables et nécessaires à destination de **votre pays de résidence** ou du **pays dont vous êtes ressortissant**. **Vous** êtes tenu de suivre les instructions du service d'assistance en tout temps. Toutes les décisions relatives au transport seront prises par le service d'assistance.



- (2) **Si vous** voyagez à destination du pays dont vous êtes ressortissant et une fois que nous ou notre service d'assistance estimerons que **vous** pouvez à nouveau voyager, aucun frais ne sera couvert si **vous** refusez de quitter **ce pays** ou si le retour dans **votre pays de résidence** vous est refusé.

Exclusion de sanctions: L'Assureur n'est pas réputé fournir une couverture et n'est pas tenu de verser une quelconque indemnité ou de fournir une quelconque prestation au titre de la présente police si la fourniture d'une telle couverture, indemnité ou prestation exposerait l'Assureur, sa société-mère ou son entité de contrôle suprême à une quelconque sanction, interdiction ou restriction en vertu de résolutions des Nations unies ou des sanctions commerciales et économiques, lois ou réglementations de l'Union européenne, de la Suisse, du Royaume-Uni ou des États-Unis d'Amérique.

AIG est soumis au droit des États-Unis en matière de sanctions. En conséquence, la présente police ne couvre en aucun cas les pertes, préjudices, dommages ou obligations de responsabilité, prestations ou services qui, directement ou indirectement, résultent ou surviennent dans le cadre d'un voyage planifié ou effectif à destination de Cuba ou traversant ce pays. La présente police ne couvre pas non plus les pertes, préjudices, dommages ou obligations de responsabilité à l'égard de résidents de Cuba. Enfin, la présente police ne couvre en aucun cas les pertes, préjudices, dommages ou obligations légales encourus directement ou indirectement par une quelconque personne physique ou entité inscrite sur une quelconque liste de surveillance gouvernementale applicable parce qu'elle soutient le terrorisme, le trafic de stupéfiants, la traite des êtres humains, la piraterie, la prolifération des armes de destruction massive, la criminalité organisée, la cyberactivité malveillante ou des violations des droits de l'homme.

Transports publics: services ferroviaires, de bus, d'autocars, de ferries ou de bateaux réguliers

LCA: loi suisse de 1908 sur le contrat d'assurance.

Objets de valeur: appareils photo, audio, vidéo avec équipement électrique (y compris CD, DVD, cassettes vidéo et audio et jeux électroniques), MP3, ordinateurs, jumelles, antiquités, bijoux, montres, fourrures, soieries, pierres précieuses et articles en or, argent ou métaux précieux ou articles en contenant.

Guerre: Toute guerre, déclarée ou non, ou toute autre activité belliqueuse, y compris l'utilisation de la force militaire par une quelconque nation souveraine à des fins économiques, géographiques, nationalistes, politiques, raciales, religieuses ou autres.

Nous, notre, nos: AIG Europe Limited, London, succursale de Opfikon, CH-8152 Glattbrugg / Suisse.

Vous, votre, vos: toute personne assurée désignée dans votre police. Chaque personne doit avoir vécu dans votre pays de résidence pendant au moins six mois sur les douze derniers mois et avoir payé la prime adéquate.

VIII. Rubriques d'assurance

Section A – Annulation de voyage

Etendue des prestations:

Une indemnité vous sera versée jusqu'à concurrence du montant couvert indiqué dans le tableau des prestations pour:



- les frais de voyage et d'hôtel que vous avez réglés ou accepté de régler sur la base d'un contrat et que vous ne pouvez pas récupérer;
- le coût des excursions, circuits et activités que vous avez réglés et que vous ne pouvez pas récupérer; et
- les frais de visa que vous avez payés et que vous ne pouvez pas récupérer.

Note: si le paiement a été effectué avec des miles, des points de carte de fidélité ou pour grands voyageurs ou un système similaire, le règlement de votre demande d'indemnisation sera basé sur le tarif le plus bas publié pour le vol réservé à l'origine s'ils ne peuvent pas être transférés.

Votre couverture d'assurance fonctionnera si l'annulation de votre voyage est nécessaire et inévitable en raison de ce qui suit:

1. votre décès, la contraction d'une maladie grave ou tout préjudice corporel subi par vous.
2. Le décès, la maladie ou le préjudice corporel d'un parent, d'un collaborateur proche, d'une personne avec laquelle vous envisagiez de voyager ou d'un parent ou d'un ami résidant à l'étranger chez lequel vous envisagez de séjourner. L'incident à l'origine de la demande d'indemnisation doit être inattendu et vous ne deviez pas en avoir connaissance lorsque vous avez conclu la police d'assurance.
3. Si vous avez été licencié et vous bénéficiez d'un droit d'indemnisation pour licenciement au titre du Code du travail et que, lors de la réservation de votre voyage, vous n'aviez pas de raison de penser que vous seriez licencié.
4. Si vous ou une personne avec laquelle vous envisagiez de voyager êtes appelé à faire partie d'un jury (et que votre demande de report a été rejetée), si vous ou cette personne comparez en qualité de témoin (mais non en qualité de témoin expert));
5. Si la police ou l'autorité compétente vous demande, dans les sept jours qui précèdent le début de votre voyage, de rester à votre domicile ou sur votre lieu de travail en Suisse à la suite d'un incendie, d'un orage, d'une inondation, d'un cambriolage ou d'un acte de vandalisme.
6. Si vous êtes membre des forces armées, de la police, du service du feu, d'un service infirmier ou d'ambulances qui vous oblige à rester en Suisse à la suite d'une urgence imprévue ou si vous êtes envoyé en mission à l'étranger de façon inattendue.
7. Si, après que vous avez réservé votre voyage, le ministre des affaires étrangères déconseille fortement les voyages à destination du pays que vous avez choisi.
8. Si vous êtes enceinte après la date à laquelle vous avez conclu votre police d'assurance et que vous êtes à plus de 26 semaines de grossesse au début ou au cours de votre voyage ou si votre médecin estime que vous n'êtes pas en mesure de voyager en raisons de complications dans le cadre de votre grossesse.

Ne sont pas pris en charge:

1. la franchise indiquée dans le tableau des prestations. La franchise est applicable pour chaque voyage que vous réservez et pour chaque personne assurée.
2. L'annulation de votre voyage en raison d'un problème médical ou d'une maladie liée à un problème médical dont vous aviez connaissance et dont on pouvait raisonnablement penser qu'il risquait d'entraîner un sinistre. Cette mesure s'applique à vous, à un parent, à un collaborateur ou à toute personne avec laquelle vous voyagez ainsi qu'à toute personne dont vous dépendez pour le voyage.
3. Le fait que vous ne souhaitiez plus voyager.
4. Tout supplément facturé pour ne pas avoir averti le voyageur dès que vous avez eu connaissance de la nécessité d'annuler votre voyage.



5. Votre impossibilité de voyager parce que vous n'avez pas pu obtenir le passeport ou le visa dont vous aviez besoin.
6. Les taxes d'aéroport et les taxes administratives y relatives figurant dans le prix de votre billet.
7. Les frais réglés au nom d'une personne qui n'a pas conclu de police avec l'assureur.

Preuves requises pour la demande d'indemnisation au titre de la section A

- Police d'assurance
- preuve des frais de voyage (facture de confirmation, billets, excursions non suivies, billets pour des circuits ou des activités)
- facture ou lettre d'annulation confirmant que la somme doit être remboursée
- certificat médical que nous remettrons au médecin compétent pour qu'il le remplisse
- lettre officielle confirmant le licenciement, une mission urgente à l'étranger, votre obligation de rester en Suisse
- assignation de juré

Note: cette liste n'est pas exhaustive et nous pouvons vous demander d'autres preuves afin d'étayer votre demande d'indemnisation.



Section B – Voyage de retour prématuré

Note: si vous devez rentrer en Suisse plus tôt que prévu, vous êtes tenu de contacter le service d'assistance sans délai (cf. la section Urgences médicales et autres en page 4 pour plus de détails).

Etendue des prestations:

Les sinistres suivants donneront lieu à une indemnisation à concurrence du plafond figurant dans le tableau des prestations:

- les frais de voyage et d'hôtel que vous avez réglés ou accepté de régler sur la base d'un contrat et que vous ne pouvez pas récupérer;
- le coût des excursions, circuits et activités que vous avez réglés soit avant de quitter la Suisse soit localement à votre arrivée à l'étranger et que vous ne pouvez pas récupérer; et
- les frais supplémentaires raisonnables pour votre retour en Suisse s'il est impératif et inévitable que vous interrompiez votre voyage.

Note: si le paiement a été effectué avec des miles, des points de carte de fidélité ou pour grands voyageurs ou un système similaire, le règlement de votre demande d'indemnisation sera basé sur le tarif le plus bas publié pour le vol réservé à l'origine s'ils ne peuvent pas être transférés.

Votre couverture d'assurance fonctionnera si l'interruption de votre voyage est nécessaire et inévitable en raison de ce qui suit:

1. votre décès, la contraction d'une maladie grave ou tout préjudice corporel subi par vous.
2. Le décès, la maladie ou le préjudice corporel d'un parent, d'un collaborateur proche, d'une personne avec laquelle vous envisagiez de voyager ou d'un parent ou d'un ami résidant à l'étranger chez lequel vous envisagez de séjourner
3. Si la police ou l'autorité compétente vous demande de rentrer en Suisse et de rester à votre domicile ou sur votre lieu de travail à la suite d'un incendie, d'un orage, d'une inondation, d'un cambriolage ou d'un acte de vandalisme.
4. Si vous êtes membre des forces armées, de la police, du service du feu, d'un service infirmier ou d'ambulances qui vous oblige à rentrer en Suisse à la suite d'une urgence imprévue ou si vous êtes envoyé en mission à l'étranger de façon inattendue.

Ne sont pas pris en charge:

1. la franchise indiquée dans le tableau des prestations.
2. l'interruption de votre voyage en raison d'un problème médical ou d'une maladie liée à un problème médical dont vous aviez connaissance et dont on pouvait raisonnablement penser qu'il risquait d'entraîner un sinistre. Cette mesure s'applique à vous, à un parent, à un collaborateur ou à toute personne avec laquelle vous voyagez et à toute personne dont vous dépendez pour le voyage.
3. toute demande d'indemnisation concernant laquelle le service d'assistance n'a pas été contacté afin de donner son accord concernant votre retour prématuré en Suisse
4. votre impossibilité de voyager parce que vous n'avez pas pu obtenir le passeport ou le visa dont vous aviez besoin.
5. le coût de votre retour en Suisse si nous avons payé les frais additionnels de votre interruption de voyage.



Note: nous calculerons les indemnités pour interruption de voyage à compter de la date de votre retour en Suisse ou de la date à laquelle vous êtes hospitalisé à l'étranger. Votre demande d'indemnités sera basée uniquement sur le nombre de jours complets que vous n'aurez pas utilisés.

Si vous devez interrompre votre voyage et ne rentrez pas en Suisse, nous serons uniquement tenus de vous verser le coût équivalent à ce que vous aurait coûté votre retour en Suisse.

Preuves requises pour la demande d'indemnisation au titre de la section B

- police d'assurance
- preuve des frais de voyage (facture de confirmation, billets d'avion)
- factures et quittances pour vos frais
- lettre officielle confirmant une mission urgente à l'étranger, votre obligation de rentrer en Suisse

Note: cette liste n'est pas exhaustive et nous pouvons vous demander d'autres preuves afin d'étayer votre demande d'indemnisation.



Section C1 – Bagages / Effets personnels perdus

Etendue des prestations

Nous paierons pour les articles que les voyageurs portent ou transportent habituellement pour leur usage individuel pendant le voyage. Les sinistres suivants donneront lieu à une indemnisation à concurrence du plafond figurant dans le tableau des prestations pour les objets personnels (pas pour les objets prêtés ou loués) en cas de vol, perte ou détérioration durant votre voyage.

Note

- Le montant versé sera basé sur la valeur des articles à la date où ils ont été perdus, volés ou détériorés. Une marge supplémentaire peut également être prévue pour l'usure normale et la perte de valeur en fonction de l'âge de l'objet.
- Le montant maximum versé pour chaque article, ensemble d'articles ou paire d'articles figure dans le tableau des prestations. Merci de vous référer à la définition «ensemble ou paire d'articles» mentionnés dans la section des définitions générales.
- Le montant maximum versé pour les objets de valeur est indiqué dans le tableau des prestations. Merci de vous référer à la définition «ensemble ou paire d'articles» mentionnée dans la section des définitions générales.

Section C2 – Retard des bagages

Le retard de vos bagages, lors d'un voyage international, dépassant la période indiquée dans le tableau des prestations donnera lieu à une indemnisation à concurrence du plafond figurant dans ledit tableau pour vous permettre d'acheter des articles de première nécessité.

Note: vous devez produire une confirmation écrite de la durée du retard établie par la compagnie aérienne ou de transport concernée et garder tous les reçus des articles de première nécessité que vous aurez achetés.

Nous déduisons tout règlement que nous effectuons pour retard de bagages du montant de tout sinistre si vos bagages sont irrémédiablement perdus.

Section C3 – Passeport et documents de voyage

Etendue de la garantie

La perte, le vol ou la détérioration des documents suivants durant votre voyage donnera lieu à une indemnisation à concurrence du plafond figurant dans le tableau des prestations:

- passeport;
- titres de voyages et billets d'entrée; et
- visas.

Note: les frais de remplacement de votre passeport comprennent les frais raisonnables et nécessaires que vous réglez à l'étranger afin d'obtenir un passeport qui vous permette de rentrer en Suisse (ce qui inclut les frais de déplacement à l'ambassade ainsi que le coût du passeport d'urgence lui-même). L'indemnité à verser pour le passeport perdu ou volé sera calculée en fonction de sa date d'expiration, c'est-à-dire selon le nombre d'années pendant lequel le passeport original était encore valable. Le remboursement sera effectué au prorata de la période non utilisée sur la base du prix d'origine du passeport.



Ne sont pas pris en charge:

1. la franchise indiquée dans le tableau des prestations (cette exclusion ne s'applique pas si vous faites une demande d'indemnisation dans le cadre de la section C2).
2. Les biens que vous laissez sans surveillance dans un lieu public.
3. La perte ou le vol d'effets personnels et de bagages que vous ne déclarez pas à la police dans les 24 heures suivant la découverte de ladite perte ou dudit vol et pour lequel ou laquelle il ne vous est pas délivré de procès-verbal.
4. La perte, le vol ou la détérioration de bagages ou d'effets personnels au cours d'un voyage que vous ne déclarez pas à la compagnie aérienne ou de transport dans les 24 heures après vous en être aperçu et pour lequel ou laquelle il ne vous est pas délivré de procès-verbal. Dans le cas d'une compagnie aérienne, il vous sera demandé un compte-rendu d'irrégularité de biens. Si vous ne vous apercevez de la perte, du vol ou de la détérioration qu'après avoir quitté l'aéroport, vous êtes tenu d'écrire à la compagnie aérienne dans les sept jours pour lui communiquer tous les détails de l'incident et devez obtenir de sa part un rapport écrit.
5. La perte ou le vol de votre passeport si vous ne déclarez pas ladite perte ou ledit vol aux autorités consulaires du pays dont vous êtes ressortissant dans les 24 heures suivant la découverte de ladite perte ou dudit vol et si un compte-rendu ne vous est pas délivré.
6. La perte, le vol ou la détérioration d'objets de valeur que vous ne transportez pas dans votre bagage à main durant le voyage.
7. Tout sinistre pour lequel vous ne pouvez pas fournir de reçus ou toute autre preuve raisonnable de propriété concernant les articles dont il s'agit.
8. Le bris d'articles fragiles ou le bris d'articles de sport lors de leur utilisation.
9. Les rayures ou les bosses, sauf si l'article ne peut plus être utilisé de ce fait.
10. La pénurie d'articles due à la variation des taux de change.
11. Si vos effets sont retardés ou retenus par les autorités douanières, la police ou toute autre autorité les réquisitionnant.
12. La perte de bijoux (autres que l'alliance) pendant que vous nagez ou que vous participez à des activités dangereuses.
13. Les pertes dues à une panne mécanique ou électrique ou les dommages causés par une fuite de poudre ou de liquide transporté dans vos bagages.
14. La perte, le vol ou la détérioration de lentilles cornéennes/de contact, de verres ou de lunettes de vue, de lunettes de soleil, de dentiers, prothèses auditives, membres artificiels, de tableaux, de mobilier domestique, de téléphones portables, de cycles et leurs accessoires, de véhicules à moteur et leurs accessoires, d'embarcations et d'équipement ou d'articles de nature périssable (c'est-à-dire qui pourrissent ou rouillent et ne se gardent pas longtemps, par exemple la nourriture).

Preuves requises pour la demande d'indemnisation au titre des sections C1 à C3

- Police d'assurance
- la perte ou le vol – rapport de police
- la perte, le vol ou la détérioration par une compagnie aérienne: compte-rendu d'irrégularité de biens, billets d'avion et étiquettes des bagages
- retard de livraison par la compagnie aérienne: confirmation écrite de la durée du retard par la compagnie aérienne, billets d'avion, étiquettes de bagages, reçus pour l'achat d'articles de première nécessité.
- la perte ou le vol de passeport: rapport de police, rapport consulaire, reçus pour les frais additionnels engendrés pour obtenir un passeport de remplacement à l'étranger
- La preuve de la valeur et de la propriété du bien concerné



Note: cette liste n'est pas exhaustive et nous pouvons vous demander d'autres preuves afin d'étayer votre demande d'indemnisation.

Informations importantes

- Vous devez agir de manière raisonnable comme si vous n'étiez pas assuré, surveiller vos biens et ne pas les laisser sans surveillance dans un endroit public et non sécurisé
- Vous devez garder vos objets de valeur avec vous durant le voyage
- Vous devez signaler toute perte, tout vol et tout retard aux autorités compétentes et vous faire délivrer un rapport écrit dans les 24 heures qui suivent l'incident
- Vous devez fournir au service d'assistance tous les documents dont il a besoin pour traiter votre sinistre, à l'inclusion du rapport de police, du compte-rendu d'irrégularité de biens, des reçus étant cas échéant réclamés

Section D – Retard de voyage

Etendue des prestations

Une indemnisation sera perçue jusqu'à concurrence du montant couvert indiqué dans le tableau des prestations si votre départ international de ou à destination de la Suisse en avion, bateau, autocar ou train présente un retard supérieur au délai mentionné en raison du mauvais temps, d'une grève, d'un mouvement social ou d'une panne mécanique.

Ne sont pas pris en charge:

1. toute demande d'indemnisation si vous n'avez pas procédé à l'enregistrement à l'aéroport de départ international à ou avant l'heure recommandée.
2. Les cas pour lesquels vous n'avez pas obtenu de déclaration écrite émanant de la compagnie de transport ou de l'autorité concernée confirmant le motif du retard et la durée de celui-ci.

Preuves requises pour la demande d'indemnisation au titre des sections C1 à C3

- Police d'assurance
- preuve du voyage (facture de confirmation, billets d'avion)
- lettre officielle confirmant la cause et la durée du retard

Note: cette liste n'est pas exhaustive et nous pouvons vous demander d'autres preuves afin d'étayer votre demande d'indemnisation.



Section E1 – Prestations médicales et autres frais

Note: si vous êtes admis comme patient dans un hôpital pendant plus de 24 heures, quelqu'un doit contacter le service d'assistance pour vous sans délai (cf. la section Urgences médicales et autres urgences en page 4 pour plus de détails).

Etendue des prestations

Une indemnisation sera perçue jusqu'à concurrence du montant couvert indiqué dans le tableau des prestations pour les frais nécessaires et raisonnables si vous tombez malade, si vous avez un accident ou si vous décédez pendant votre voyage. Les prestations suivantes sont incluses:

1. traitement médical, chirurgical et hospitalisation d'urgence ainsi que les frais d'ambulance.
2. Traitement dentaire urgent, en fonction du plan choisi, jusqu'à CHF 489, afin de soulager la douleur uniquement, avec limite par dent, en fonction du plan choisi, jusqu'à CHF 195.
3. Le coût de votre retour en Suisse plus tôt que prévu si cela s'avère médicalement nécessaire et si le service d'assistance a donné son accord.
4. Si vous ne pouvez pas rentrer en Suisse comme prévu au départ et si le service d'assistance donne son accord, une indemnisation sera versée pour:
 - les frais de séjour supplémentaires (chambre seulement) et les frais de voyage (classe économique à moins qu'une classe supérieure ne soit requise au niveau médical et que le service d'assistance ait donné son accord) pour vous permettre de rentrer en Suisse; et
 - les frais de séjour supplémentaires (chambre seulement) pour une personne qui restera avec vous et frais de voyage de retour avec vous si un médecin l'a recommandé; ou
 - les frais raisonnables pour un parent ou un ami qui vient de Suisse pour rester avec vous (chambre seulement) et frais de voyage de retour avec vous si un médecin l'a recommandé.
5. Une indemnisation sera versée à concurrence du montant couvert indiqué dans le tableau des prestations pour les frais funéraires et d'enterrement dans le pays dans lequel vous décédez si ce n'est pas en Suisse.

Note: si le sinistre concerne votre retour en Suisse et que vous n'avez pas de billet de retour, nous déduisons de votre indemnisation un montant égal au tarif appliqué par votre transporteur d'origine pour un aller simple (pour la même classe que celle que vous avez payée pour l'aller) pour votre retour en Suisse.

Des prestations restreintes, soumises aux limites indiquées dans le tableau, sont versées pour les sports dangereux.

Ne sont pas pris en charge:

1. la franchise indiquée dans le tableau des prestations. La franchise sera supprimée si les frais médicaux ont été réduits grâce à l'utilisation d'une carte européenne d'assurance, à Medicare ou à des dispositifs équivalents.
2. Tout traitement médical reçu en raison d'un problème médical ou d'une maladie liée à un problème médical ou d'une maladie y relative dont vous aviez connaissance et dont on pouvait raisonnablement penser qu'il risquait d'entraîner un sinistre.
3. Les frais liés à une grossesse si vous étiez enceinte de plus de 26 semaines au début ou au cours de votre voyage.
4. Tout traitement ou acte chirurgical dont le service d'assistance estime qu'il n'est pas nécessaire dans l'immédiat et peut attendre votre retour en Suisse. La décision du service d'assistance est définitive.



5. Le coût supplémentaire engendré pour une chambre d'hôpital en division privée, sauf si cela s'avère médicalement nécessaire.
6. Les frais de recherche et de sauvetage (frais qui vous sont facturés par un gouvernement, des autorités réglementaires ou une organisation privée qui effectue des opérations de recherche et de sauvetage de personnes. Cela n'inclut pas les frais d'évacuation médicale par le moyen de transport le plus approprié).
7. Les frais suivants:
 - appels téléphoniques (autres que le premier appel au service d'assistance pour lui annoncer le problème médical);
 - courses de taxi (sauf si un taxi est utilisé à la place d'une ambulance pour vous emmener ou vous ramener de l'hôpital); et
 - les repas et les boissons (sauf s'ils font partie intégrante de vos frais d'hospitalisation).
8. Tout traitement médical et les frais y relatifs à votre charge en raison de votre refus de rentrer en Suisse alors que le service d'assistance a estimé que vous étiez en mesure de le faire.
9. Tout traitement ou médicament de quelque nature que ce soit qui vous seront prodigués ou administrés après votre retour en Suisse.

Section E2 – Prestations d'hospitalisation

Etendue des prestations

Une indemnisation sera perçue jusqu'à concurrence du montant couvert indiqué dans le tableau des prestations si vous êtes hospitalisé à l'étranger pour cause de maladie ou d'accident couverts au titre de la section E1 (Prestations médicales et autres frais). Une indemnité vous sera versée jusqu'à concurrence du montant couvert indiqué dans le tableau des prestations pour chaque tranche de 24 heures complète passée à l'hôpital.

Note: cette prestation n'est versée que pour votre hospitalisation à l'étranger. Elle cesse si vous êtes hospitalisé en Suisse après votre retour. Cette indemnité est destinée à vous aider à payer les frais supplémentaires occasionnés comme par exemple les trajets en taxi et les appels téléphoniques.

Preuves requises pour la demande d'indemnisation au titre des sections E1 et E2

- Police d'assurance
- preuve du voyage (facture de confirmation, billets)
- factures et reçus pour vos dépenses
- lettre officielle du médecin traitant local confirmant que les frais supplémentaires étaient nécessaires du point de vue médical
- preuve du jour et de l'heure de votre admission et de votre sortie de l'hôpital (pour les demandes d'indemnisation au titre de la section E2)

Note: cette liste n'est pas exhaustive et d'autres preuves peuvent vous être demandées afin d'étayer votre demande d'indemnisation.



Section F – Prestations individuelles d'accident

Etendue des prestations

Une indemnisation vous sera versée à vous, à vos exécuteurs ou administrateurs, jusqu'à concurrence du montant couvert indiqué dans le tableau des prestations si vous avez un accident durant votre voyage qui entraîne uniquement et de manière indépendante l'un ou plusieurs des cas de figure suivants dans les 12 mois qui suivent la date de l'accident.

- La perte complète d'un membre (c'est-à-dire amputation complète et permanente à la hauteur ou au-dessus de l'articulation du poignet ou de la cheville et perte complète de l'usage du membre). Le terme de membre désigne un bras, une main ou une jambe.
- La perte de la vue d'un œil ou des deux yeux (c'est-à-dire la perte physique d'un œil ou la perte d'une part importante de la vue d'un œil). Le terme de part importante signifie que l'acuité visuelle après l'accident est de 3/60 ou moins sur l'échelle de Snellen avec port de lunettes ou de lentilles. (A 3/60 sur l'échelle Snellen, cela signifie que vous voyez aisément à une distance de 3 pieds ce qu'une personne ayant une vision normale voit à 60 pieds.)
- Invalidité permanente totale (c'est-à-dire une invalidité qui vous empêche d'exercer un travail pour lequel vous possédez les qualifications adéquates, qui dure 12 mois à partir de la date de l'accident et, à la fin de ces 12 mois, ne vas pas s'améliorer de notre point de vue de conseiller médical).
- Le décès.

Note: Est réputé accident toute atteinte corporelle provenant de l'action soudaine, imprévisible, inhabituelle et spécifique d'une cause extérieure dont l'assuré est victime durant son voyage et qui ne résulte pas d'une maladie, d'une pathologie ou d'une affection.

Une indemnité ne sera versée que pour un accident individuel pour chaque personne assurée pendant la période d'assurance mentionnée dans votre police.

Si vous avez moins de 18 ans, les prestations versées seront réduites. Pour plus de détails, merci de vous référer au tableau des prestations.

Des prestations restreintes, soumises aux limites indiquées dans le tableau, sont versées en cas de pratique de sports dangereux.

Ne sont pas pris en charge:

toute demande d'indemnisation résultant d'une maladie, d'une pathologie ou d'une affection qui se développe ou empire pendant votre voyage et entraîne votre décès ou votre invalidité.

Conseils pour les demandes d'indemnisation au titre de la section F

Veillez contacter le service des sinistres au **+41 43 333 37 74**



Section G – Responsabilité personnelle

Etendue des prestations

Une indemnisation sera perçue jusqu'à concurrence du montant couvert indiqué dans le tableau des prestations si, durant votre voyage, vous êtes légalement responsable d'avoir accidentellement:

- blessé quelqu'un; ou
- abîmé ou perdu un bien appartenant un tiers

Ne sont pas pris en charge:

1. la franchise indiquée dans le tableau des prestations
2. la responsabilité découlant d'un préjudice corporel ou de la perte ou du dommage causé à un bien:
 - a. vous appartenant, appartenant à un membre de votre famille ou de votre ménage ou à une personne que vous employez; ou
 - b. dont vous, votre famille ou ménage ou encore une personne que vous employez avez la garde, la responsabilité ou la surveillance.
3. La responsabilité pour le décès, la maladie, le préjudice corporel, la perte ou le dommage
 - a. causés à des membres de votre famille ou de votre ménage ou à une personne que vous employez;
 - b. résultant de votre activité ou profession;
 - c. découlant d'un contrat auquel vous êtes partie;
 - d. résultant de votre rôle de leader d'un groupe participant à une activité;
 - e. découlant de votre possession, utilisation ou occupation d'un terrain ou d'une construction, sauf à titre temporaire aux fins du voyage;
 - f. résultant de votre détention, possession ou utilisation de véhicules motorisés/à propulsion mécanique, de navires ou d'aéronefs de toutes sortes, d'animaux (autres que des chevaux, des chats ou des chiens), d'armes à feu ou d'armes.

Informations importantes

- Vous devez aviser le service des sinistres de tout fait motivant une réclamation judiciaire à votre rencontre dès que vous en aurez connaissance et lui transmettre tout autre document se rapportant à un sinistre.
- Vous devez nous prêter assistance et nous communiquer toutes les informations dont nous avons besoin afin de nous permettre d'agir en votre nom.
- Vous ne devez pas négocier, payer, régler, reconnaître ou contester un sinistre, sauf autorisation écrite de notre part.
- Nous exercerons un contrôle exclusif sur tout représentant en justice désigné et toute procédure et pourrons prendre le relais et vous défendre contre toute demande ou déposer pour notre propre compte des demandes d'indemnités, de dommages-intérêts ou toute autre demande à l'encontre de tiers.

Conseils pour les demandes d'indemnisation au titre de la section G

- N'admettez aucune responsabilité et ne faites pas d'offre ou de promesse de compensation
- Indiquez vos nom et adresse et assurance de voyage
- Prenez des photos et vidéos et demandez l'aide de témoins si vous le pouvez
- Informez Travel Assist immédiatement de toute réclamation judiciaire à votre rencontre et envoyez-lui tous les documents que vous recevez.



Section H – Frais de justice

Etendue des prestations

Une indemnité vous sera versée à concurrence du plafond figurant dans le Tableau des garanties au titre des frais et débours juridiques résultant d'une action en compensation et en dommages-intérêts consécutive à votre décès, à la contraction d'une maladie ou à un préjudice corporel subi au cours de votre voyage

Ne sont pas pris en charge:

1. la franchise indiquée dans le tableau des prestations.
2. Toute demande que nous n'avons pas au préalable acceptée par écrit.
3. Tout sinistre pour lequel nous ou nos représentants légaux estimons qu'une action judiciaire a peu de chances d'aboutir ou si nous estimons que le montant des frais de procédure sera plus élevé que celui des indemnités octroyées.
4. Les frais d'actions judiciaires à notre encontre, à l'encontre d'Etihad, de nos mandataires ou représentants ou à l'encontre du voyageur, du prestataire de l'hébergement, du transporteur ou de toute personne avec laquelle vous avez voyagé ou convenu de voyager.
5. Toute amende, pénalité ou dommages-intérêts que vous devez payer.
6. Les frais engagés pour donner suite à une action en réparation du préjudice corporel, de la perte ou du dommage causé par ou en relation avec votre activité ou profession au titre d'un contrat, ou découlant de votre possession, utilisation ou occupation d'un terrain ou d'une construction.
7. Tout sinistre résultant de votre détention, possession ou utilisation de véhicules motorisés/à propulsion mécanique, de navires ou d'aéronefs de toutes sortes, d'animaux, d'armes à feu ou d'armes.
8. Tout sinistre notifié plus de 180 jours après l'incident ayant entraîné l'action.

Informations importantes

- Nous exercerons un contrôle exclusif sur tout représentant en justice désigné et toute procédure;
- Vous devrez suivre nos conseils ou ceux prodigués par nos mandataires lors du traitement de tout sinistre
- Vous devez dans la mesure du possible récupérer tous nos frais et nous rembourser ceux que vous n'aurez pas pu récupérer.

Conseils pour les demandes d'indemnisation au titre de la section F

Veuillez contacter le service des sinistres au **+41 43 333 37 74**



Section I – Avance du montant de la caution pénale pour les accidents de la circulation

Etendue des prestations

Le montant de la caution pénale vous sera avancé à concurrence du plafond figurant dans le tableau des garanties si vous êtes emprisonné à la suite d'un accident de voiture.

Informations importantes

- Vous devez nous rembourser dans une période de 3 mois à partir de la date de l'avance.
- Si vous êtes cité à comparaître mais que vous ne vous rendez pas au tribunal, nous sommes en droit d'exiger le remboursement immédiat de la caution pénale qui ne pourra pas être récupéré en raison de votre défaut de comparution.
- Nous pouvons engager des poursuites légales à votre encontre si vous ne nous remboursez pas la caution pénale.

Ne sont pas pris en charge:

Nous ne verserons aucune indemnité pour toute action dans le cadre de laquelle le taux d'alcoolémie au moment du sinistre est supérieur à la limite légale en vigueur dans le pays dans lequel le conducteur se trouve au moment du sinistre.

Conseils pour les demandes d'indemnisation au titre de la section I

Veuillez contacter le service des sinistres au **+41 43 333 37 74**



Section J – Argent personnel

Etendue des prestations

Une indemnité vous sera versée, sous déduction de la franchise fixée, en compensation des frais indispensables raisonnables jusqu'à concurrence du montant indiqué and le tableau des prestations, pour toute perte d'argent liquide vous appartenant qui était sous votre garde, surveillance ou contrôle et résultant d'un détournement, d'un cambriolage ou d'un vol simple.

Informations importantes

- Vous devez notifier la perte dans les 24 (vingt-quatre) heures après en avoir informé les services de police sur place.
- Toute demande d'indemnisation doit être accompagnée de documents officiels de la police.

Ne sont pas pris en charge:

Nous ne rembourserons aucune demande de:

1. perte résultant de la détention ou de la confiscation par toute autorité légale;
2. perte qui n'aura pas été déclarée à la police dans les 24 (vingt-quatre) heures après avoir été découverte;
3. perte qui peut être recouvrée auprès d'une autre assurance ou d'une autre source;
4. perte due à un manque d'argent consécutif à une erreur, une omission, une transaction de change ou une dépréciation de valeur;
5. disparition mystérieuse; ni de demande
6. pour un montant supérieur au montant perdu.

Conseils pour les demandes d'indemnisation au titre de la section J

Veillez contacter le service des sinistres au **+41 43 333 37 74**



Section K – Correspondance ratée pour cause de mauvais temps

Etendue des prestations

Une indemnisation sera versée à concurrence du montant couvert indiqué dans le tableau des prestations pour les frais supplémentaires nécessaires et raisonnables de voyage et d'hôtel occasionnés si vous ne pouvez pas rejoindre le lieu de départ original de votre voyage, à l'aller ou au retour, parce que les mauvaises conditions climatiques vous empêchent de le faire.

Ne sont pas pris en charge:

toute demande d'indemnisation résultant du mauvais temps dont vous aviez connaissance avant de réserver votre voyage.

Définitions spéciales s'appliquant à la section K

Mauvais temps: mauvaises conditions météorologiques qui retardent le départ ou l'arrivée fixée d'un transporteur public.

Conditions spéciales s'appliquant à la section K

Les prestations au titre de la section K sont versées à condition que:

1. vous ayez prévu suffisamment de temps pour arriver au lieu de départ à ou avant l'heure recommandée; et
2. vous obteniez de l'autorité compétente une confirmation de la raison et de la durée du retard.

Conseils pour les demandes d'indemnisation au titre de la section K

Veillez contacter le service des sinistres au **+41 43 333 37 74**



Section L – Visite de personnes proches

Etendue des prestations

Si vous êtes hospitalisé pendant plus de 5 jours après une hospitalisation prise en charge pendant votre voyage, une indemnité vous sera versée jusqu'à concurrence du montant indiqué dans le tableau des prestations pour:

1. le coût du voyage aller-retour en classe économique pour faire venir la personne de votre choix et repartir avec elle si vous deviez voyager seul.
2. Le remboursement de la chambre d'hôtel, pour cause de convalescence après votre sortie de l'hôpital, qui aura été approuvé par le service d'assistance à concurrence d'un montant journalier et du montant maximum total figurant dans le tableau des prestations.

Ces frais doivent avoir reçu l'accord préalable du service d'assistance. Aucune prestation n'est versée pour les frais prévus par une autre partie qui ne vous coûtent rien ou qui sont déjà inclus dans les frais de votre voyage.

Conditions spéciales s'appliquant à la section L

Les prestations au titre de la section L sont versées à condition que:

1. ces frais aient été approuvés à l'avance par le service d'assistance. Ces frais doivent avoir reçu l'accord préalable du service d'assistance. Aucune prestation n'est versée pour les frais prévus par une autre partie qui ne vous coûtent rien ou qui sont déjà inclus dans les frais de votre voyage.

Conseils pour les demandes d'indemnisation au titre de la section L

Veuillez contacter le service des sinistres au **+41 43 333 37 74**



Section M – Protection de votre domicile en votre absence

Etendue des prestations

Les dommages, la disparition ou la destruction des articles suivants pour cause de cambriolage pendant votre voyage sont couverts à concurrence des montants maximums indiqués dans le tableau des prestations:

1. meubles, vêtements, équipements électrique et stéréo
2. argent et chèques

Ne sont pas pris en charge:

1. la perte des effets personnels que vous aviez sur vous durant votre voyage;
2. la perte de tous autres objets non énumérés à la section "Protection de votre domicile en votre absence";
3. les pertes dues à des événements autres que le cambriolage, à l'inclusion de mais pas uniquement l'incendie, la fumée, la foudre, le vent, l'eau, les tremblements de terre, les éruptions volcaniques, les raz de marée, les glissements de terrain, la grêle, ou toute autre catastrophe naturelle;
4. les pertes résultant de ou en lien avec le milieu des affaires, à l'inclusion de votre activité ou profession;
5. les pertes causées par des actes illicites;
6. les pertes que vous avez causées intentionnellement;
7. les pertes résultant d'actions directes de parents ou les actions dont un parent avait connaissance ou qu'il avait planifiées.
8. les pertes dues à un ordre du gouvernement, d'une autorité publique ou de représentants de clients.

Conditions spéciales s'appliquant à la section M

Les prestations au titre de la section M sont versées sous réserve des conditions suivantes:

1. la couverture ne prend pas effet plus de 24 heures avant le départ et cesse 24 heures après l'heure précise de votre retour.
2. Les équipements électriques et stéréo comprennent la TV, les CD/DVD, les chaîne stéréo, les orinateurs et les réfrigérateurs.
3. Vous devez fournir un rapport de police officiel indiquant l'incident qui s'est produit durant la période couverte afin que nous puissions vous dédommager; à moins que ce ne soit légalement pas possible.
4. Nous ne verserons en aucun cas plus que le coût du remplacement de l'article couvert.

Notification particulière des sinistres applicable à la section M



En cas de perte couverte:

1. la personne assurée nous appellera au +41 43 333 37 74 dans les 72 heures après avoir découvert la perte pour nous déclarer le sinistre et obtenir les formulaires et instructions adéquats;
2. la personne assurée appellera la police dans les 24 heures après sa découverte afin de lui déclarer l'incident et d'obtenir un rapport de police;
3. la personne assurée complétera et retournera tous documents nécessaires à l'inclusion de mais pas uniquement les formulaires de demande d'indemnisation, les rapports de police, les demandes, notes et tous autres documents que nous pourrions vous demander;
4. le formulaire de demande d'indemnisation et les documents y relatifs doivent nous être retournés dans les 7 jours à compter de la demande originale.

Définitions spéciales s'appliquant à la section M

Dommages à la propriété: dommage matériel, destruction ou perte d'un bien tangible.

Bagages: valises, bagages à main et leur contenu, à condition qu'ils contiennent les vêtements et les effets personnels que la personne assurée emporte lors de son voyage assuré ou les objets acquis durant le voyage.

Papiers personnels: documents d'identité émis par le pays, l'Etat ou la province de l'assuré, à l'inclusion de mais pas uniquement le permis de conduire et le passeport.

Cambriolage: le vol des biens de l'assuré par une ou plusieurs personnes qui ont pénétré dans la maison illégalement en faisant usage de la force ou de violence et qui ont laissé des traces d'effraction visibles.

Coût de remplacement: montant que coûterait le remplacement d'un article sur la base des prix actuels.



Section N – Perte d'équipement professionnel

Etendue des prestations

Une indemnisation sera versée à concurrence du montant couvert indiqué dans le tableau des prestations pour les équipements professionnels perdus, abîmés, volés ou détruits pendant votre voyage. Veuillez vous référer au tableau des prestations pour connaître le montant maximum alloué.

Ne sont pas pris en charge:

toute demande d'indemnisation consécutive au fait que vous avez laissé votre équipement professionnel sans surveillance dans un lieu public non sécurisé.

Définitions spéciales s'appliquant à la section N

Equipement professionnel: téléphones mobiles, ordinateurs portables, organiseurs personnels électroniques, calculatrices, dictaphones, fax portables, modems téléphoniques, rétroprojecteurs, systèmes informatiques, appareils de communication et autres équipements liés à votre activité professionnelle dont vous avez besoin pour vos affaires.

Informations importantes

- Vous devez agir de manière raisonnable comme si vous n'étiez pas assuré, surveiller votre équipement professionnel et ne pas le laisser sans surveillance dans un endroit public et non sécurisé
- Vous devez garder vos objets de valeur avec vous durant le voyage
- Vous devez signaler toute perte, tout vol et tout retard aux autorités compétentes et vous faire délivrer un rapport écrit dans les 24 heures qui suivent l'incident
- Vous devez fournir au service d'assistance tous les documents dont il a besoin pour traiter votre sinistre, à l'inclusion du rapport de police, du compte-rendu d'irrégularité de biens, des reçus étant cas échéant réclamés

Conseils pour les demandes d'indemnisation au titre de la section N

Veillez contacter le service des sinistres au **+41 43 333 37 74**



IX. Conditions générales

Les conditions suivantes sont applicables à l'assurance:

1. Vous devez nous faire part de tout élément qui pourrait affecter notre décision de vous assurer (par exemple si vous souffrez d'un problème médical préexistant ou si vous avez l'intention de prendre part à une activité dangereuse pendant vos vacances). Si vous ne savez pas si vous devez nous le dire ou non, dites-le nous dans tous les cas.
2. Vous devez faire tout ce que vous pouvez pour éviter ou réduire toute perte qui risquerait de donner lieu à une demande d'indemnisation au titre de la présente assurance.
3. Vous devez fournir au service des sinistres tous les documents dont il a besoin pour traiter votre demande. Vous serez responsable des coûts générés à cet effet. Par exemple, en cas de demande d'annulation, vous devrez apporter la preuve que vous ne pouviez pas voyager, comme p. ex. un certificat médical établi par votre médecin.
4. Vous êtes tenu de nous aider à récupérer l'argent que nous avons versé auprès de toute personne concernée ou d'autres assureurs (y compris le ministère de l'emploi et des retraites) en nous donnant tous les détails dont nous avons besoin et en remplissant les formulaires ad hoc.
5. Si vous essayez de présenter une demande frauduleuse ou si des dispositifs ou moyens frauduleux sont utilisés afin de faire une demande, la présente police peut être annulée et la prime que vous avez versée rester acquise. Toute prestation déjà versée devra être intégralement remboursée.
6. Vous devez accepter de passer un examen médical si nous vous le demandons. Si vous décédez, nous sommes en train de demander une autopsie.
7. Vous devez nous rembourser les montants que nous vous avons versés pour des prestations qui n'étaient pas couvertes par l'assurance.
8. Dès lors qu'un sinistre a été liquidé, tout objet récupéré transmis au service des sinistres deviendra notre propriété.
9. La présente police d'assurance n'est pas renouvelable et une fois effective, elle ne peut plus être annulée.
10. Exclusion des sanctions économiques: si la loi ou un règlement applicable à un assureur, à sa société mère ou à l'entité exerçant le contrôle ultime stipule, à la date d'entrée en vigueur de la présente police ou ultérieurement, que la couverture fournie à l'assuré est ou serait illégale, parce qu'elle viole un embargo ou une sanction applicable, l'assureur ne couvrira pas l'assuré et ne sera en aucun cas responsable à quelque titre que soit. Il ne défendra pas l'assuré ni ne paiera ses frais de défense et ne fournira aucune forme de sûreté au nom de l'assuré dans la mesure où ces actes enfreindraient cet embargo ou ces sanctions.



X. Exclusions générales

Ne sont pas pris en charge au titre de la section H:

1. toute demande d'indemnisation dans les cas de figure suivants:
 - a) la demande d'indemnisation concerne un problème médical préexistant ou une maladie en lien avec ce problème médical dont vous ou toute personne dont votre voyage dépend (ce qui inclut un parent ou un collaborateur proche) aviez connaissance avant la souscription à la présente assurance.
 - b) Vous devez vous assurer de nous informer de tout changement de votre état de santé, de celui de toute personne voyageant avec vous, de celui d'un parent ou d'un proche collaborateur se produisant après la conclusion de la police mais avant le début du voyage. Veuillez vous référer à la section Etat de santé pour plus de détails.
 - c) Vous voyagez contre avis médical.
 - d) Vous voyagez pour obtenir un avis ou un traitement médical à l'étranger.
 - e) Vous ou toute personne dont votre voyage dépend recevez ou êtes sur liste d'attente pour obtenir des investigations et un traitement hospitaliers pour une affection non diagnostiquée ou un ensemble de symptômes.
 - f) Vous ou toute personne dont votre voyage dépend avez été diagnostiqué en phase terminale.
2. Toute demande d'indemnisation en lien avec un ensemble de circonstances dont vous aviez connaissance lorsque vous avez souscrit à cette assurance et dont on pouvait raisonnablement penser qu'elle entraînerait un sinistre.
3. Vous n'êtes pas couvert au titre de la présente police d'assurance si vous figurez sur toute base de données officielle gouvernementale ou policière de personnes avérées ou présumées terroristes, membres d'une organisation terroriste, trafiquants de drogue ou impliqués en tant que fournisseurs dans le commerce illégal d'armes nucléaires, chimiques ou biologiques.
4. Tout sinistre découlant d'une guerre, guerre civile, invasion, révolution ou tout événement similaire.
5. Tout sinistre résultant d'émeutes, blocus, grèves, actions syndicales ou actions de tout type (excepté les grèves et actions syndicales qui n'étaient pas connues du grand public lorsque vous avez réservé votre voyage).
6. Toute perte ou dommage aux biens, ou toute perte, frais ou responsabilité découlant de radiations ionisantes ou contamination par radioactivité émises par tout combustible nucléaire ou tout déchet nucléaire issu de la combustion de combustible nucléaire ou des propriétés radioactives, toxiques, explosives ou autrement dangereuses de tout dispositif nucléaire explosif ou tout composant de celui-ci.
7. Tout sinistre si vous avez déjà une assurance plus spécifique couvrant ledit sinistre (par exemple si un article pour lequel vous faite une demande d'indemnisation au titre de la section C1 (Bagages perdus / Effets personnel) est un article mentionné dans votre police d'assurance ménage).
8. Tout sinistre découlant de l'utilisation d'un véhicule motorisé à deux roues en tant que conducteur ou passager si vous ne portez pas de casque de protection, ou pour lequel le conducteur n'est pas titulaire d'un permis de conduire approprié.
9. Toutes pertes, charges ainsi que tous frais ou dépenses indirects (c'est-à-dire qui ne sont pas mentionnés dans la rubrique 'Etendue des prestations' des sections A à I, par exemple la perte de gain si vous ne pouvez pas travailler à la suite d'une blessure).
10. Tout sinistre résultant de l'insolvabilité du voyageur, de la compagnie aérienne ou de toute autre personne physique ou morale, ou de son incapacité ou refus d'exécuter toute partie de ses engagements.



11. Tout sinistre résultant du fait que vous voyagez à destination d'un pays spécifique ou d'une zone dans lesquels le Ministre des affaires extérieures a fortement déconseillé de se rendre.
12. Tout sinistre résultant du fait que vous êtes à bord, montez à bord ou descendez d'un avion autrement qu'en qualité de passager ayant payé son titre de transport dans un avion de passagers disposant d'une licence.
13. Tout sinistre découlant ou résultant de votre participation à tout acte délibéré, malveillant, téméraire, délictueux ou criminel
14. La course automobile, le rallye ou les courses de véhicule de toutes sortes.
15. Tout sinistre résultant du fait que vous avez participé à un travail manuel ou à un sport ou à une activité, sauf si nous avons donné notre accord pour l'exercice de cette activité. Cf. la section Sports et activités en page 2 pour plus de détails.
16. Tout sinistre découlant ou résultant des sports d'hiver.
17. Tout sinistre découlant ou résultant
 - a) de votre suicide ou tentative de suicide; ou
 - b) d'une mutilation volontaire ou de la mise en danger de soi (sauf si vous tentez de sauver une vie humaine).

Tout sinistre résultant directement ou indirectement de l'usage d'alcool ou de stupéfiants ou de médicaments (sauf si les stupéfiants ou médicaments font l'objet d'une prescription médicale) ou si vous êtes atteint d'une maladie ou pathologie sexuellement transmissible,
18. Les frais que vous auriez dû payer si le sinistre ne s'était pas produit (par exemple le coût de la nourriture que vous auriez de toutes façons achetée).
19. La non-obtention des inoculations, vaccinations requises pour voyager.
20. Tout sinistre découlant ou résultant de votre façon d'agir contraire à l'avis médical donné.
21. Tout terroriste ou membre d'une organisation terroriste, trafiquant de drogue ou personne impliquée en tant que fournisseur dans le commerce d'armes nucléaires, chimiques ou biologiques
22. La présente police ne couvre en aucun cas les pertes, préjudices, dommages ou obligations légales encourus directement ou indirectement par une quelconque personne physique ou entité inscrite sur une quelconque liste de surveillance gouvernementale applicable parce qu'elle soutient le terrorisme, le trafic de stupéfiants, la traite des êtres humains, la piraterie, la prolifération des armes de destruction massive, la criminalité organisée, la cyberactivité malveillante ou des violations des droits de l'homme.
23. La présente police ne couvre en aucun cas les pertes, préjudices, dommages ou obligations légales résultant directement ou indirectement d'un déplacement planifié ou effectif à Cuba, en Iran, en Corée du Nord, au Soudan, en Syrie ou dans la région de la Crimée, à destination de ces territoires ou les traversant.

Compte valable

Les comptes de cartes de crédit doivent être valables et en règle pour que les prestations puissent être versées. Elles ne le seront pas si, à la date de la survenance, du dépôt de la demande ou à la date à laquelle le versement de l'indemnisation serait effectué, le compte est en souffrance, en collection ou en train d'être annulé.

Obligations

Vous devez tout mettre en œuvre pour éviter une perte à la date de la perte et ultérieurement. Nous n'avons aucune obligation de couverture au titre de la présente police d'assurance, sauf si les obligations mentionnées pour chaque domaine de couverture ont été entièrement respectées. Vous êtes tenu de nous aider à faire des recherches, évaluer et régler le sinistre.

**Excès de couverture**

Si l'événement est couvert par plus d'une section au titre de la présente police, nous ne paierons que le montant de la couverture pour laquelle vous avez rempli votre première demande d'indemnisation.



AIG Europe Limited (AEL) is undertaking a change in its corporate structure as part of its plans for the UK leaving the European Union and intends, subject to the necessary approvals from the relevant authorities, to transfer its European business to AIG Europe S.A. (AIG Europe) in Luxembourg which is expected to take effect on 1 December 2018. AIG Europe is a member of the same group of companies as AEL. As a result thereof, your policy will transfer to AIG Europe but this will have no effect on the cover provided under the policy. Please visit www.aig.com/Brexit to view information relating to the proposed transfer and the rights you have.

Travel Guard®

Etihad Airways Travel Guard Policy Wording

Claims

Call us on **+41 43 333 37 74** or write to us at travelguard-schweiz@roland-assistance.de within 24 hours of loss or damage.

Assistance

Call our global assistance number **+41 43 333 37 74** and quote your travel policy number for assistance.



I. Assistance and Claims Contact Details

If you require assistance, please contact:

ROLAND Assistance GmbH
D-50664 Köln
Phone +41 43 333 37 74
E-mail: travelguard-schweiz@roland-assistance.de
(hereafter the "assistance department")

If you have a claim, please contact:

AIG Europe Limited, London, Opfikon Branch
Sägereistrasse 29
CH-8152 Glattbrugg
Phone +41 43 333 37 74
Fax +41 43 333 37 99
E-mail: claimsCH@aig.com
(hereafter the "claims department")

If you have any questions

If you have any questions about the cover provided under this policy or you would like more information, please contact on +41 43 333 37 74 or e-mail travelguard-schweiz@roland-assistance.de. Arabic speaking clients may also contact assistance department on +44 (0) 1273 400 872 or email Etihad.assistance@aig.com. Please note this is for customer service only. Claims are to be submitted according to the information provided in the Important Claim Information section below.



II. Table of Benefits

The following covers are provided for each insured person. It is important that you refer to the terms and conditions below for full details of cover.

Benefit Schedule

Refer to your certificate of insurance for your purchased plan.

Basic Plan

Insured Event	Sum Insured
Personal Accident Benefits	
Accidental Death (2)	CHF 19'549
Medical and Related Benefits	
Emergency Medical Expenses (1) (Accident & Sickness)	CHF 244'357
Deductible	CHF 98
Dental Expenses Per Tooth Limit	CHF 98 N/A
Emergency Medical Evacuation & Repatriation	Included in Emergency Medical Expenses
Repatriation of Remains	Included in Emergency Medical Expenses
Travel Inconvenience Benefits	
Lost Baggage / Personal Effects / Travel Documents	CHF 977
Single Article	CHF 98
Set or Pair	CHF 98
Valuables	CHF 293
Deductible	CHF 49
Baggage Delay In Excess	CHF 195 6 Hours
Trip Delay In Excess	CHF 49 6 Hours
Trip Cancellation (3) Deductible	CHF 2'932 CHF 49
Trip Curtailment (3) Deductible	CHF 2'932 CHF 49
Assistance Department (24 Hours / Worldwide Services)	Covered

(1) Medical benefit is reduced to CHF 19'549 for passengers over 65 years of age; (2) Benefit is reduced to CHF 9'774 for insured aged under 18 years; (3) For passengers aged 65 years or older, Cancellation / Interruption / Curtailment is reduced to 20% of the Sum Insured amount.



Essential Plan

Insured Event	Sum Insured
Personal Accident Benefits	
Accidental Death (3)	CHF 48'871
Permanent Total Disability (4)	CHF 48'871
Permanent Partial Disability (4)	% of Sum Insured as per scale
Medical and Related Benefits	
Emergency Medical Expenses (1) (Accident & Sickness) Deductible	CHF 977'429 CHF 98
Dental Expenses Per Tooth Limit	CHF 489 CHF 195
Emergency Medical Evacuation & Repatriation	Included in Emergency Medical Expenses
Repatriation of Remains	Included in Emergency Medical Expenses
Hospital Benefit (2) In Excess	CHF 49 per 24 Hours up to CHF 4'398 3 days
Travel Inconvenience Benefits	
Lost Baggage / Personal Effects Single Article Valuables Passport and Travel Documents Loss of Business Equipment Deductible	CHF 2'444 CHF 977 CHF 489 CHF 244 CHF 977 CHF 49
Baggage Delay In Excess	CHF 293 6 Hours
Trip Delay In Excess	CHF 49 per hour up to CHF 489 6 Hours
Trip Cancellation (5) Deductible	CHF 4'887 CHF 49
Trip Curtailment (5) Deductible	CHF 4'887 CHF 49
Legal Expenses	CHF 4'887
Bail Bond advance for motor accident	CHF 4'887
Personal Liability	CHF 244'357
Assistance Department (24 Hours / Worldwide Services)	Covered

(1) Medical benefit is reduced to CHF 48'871 for passengers over 65 years of age; (2) Pre-existing Medical Conditions are excluded; (3) Benefit is reduced to CHF 9'774 for insured aged under 18 years; (4) For Passengers over 65 years of age, Permanent Total Disability / Permanent Partial Disability benefits do not apply; (5) For passengers aged 65 years or older, Cancellation / Interruption / Curtailment is reduced to 20% of the Sum Insured amount.



Ultimate Plan

Insured Event	Sum Insured	Sum Insured for Family*
Personal Accident Benefits		
Accidental Death (3)	CHF 48'871	CHF 97'743
Permanent Total Disability (4)	CHF 48'871	CHF 97'743
Permanent Partial Disability (4)	% of Sum Insured as per scale	% of Sum Insured as per scale
Accidental Death due to Terrorism - Adult	CHF 195'486	CHF 390'972
Medical and Related Benefits		
Emergency Medical Expenses (1) (Accident & Sickness)	CHF 1'466'143	CHF 1'954'858
Deductible	CHF 98	CHF 98
Dental Expenses Per Tooth Limit	CHF 489 CHF 195	CHF 977 CHF 195
Emergency Medical Evacuation & Repatriation	Included in Emergency Medical Expenses	Included in Emergency Medical Expenses
Hospital Benefit (2) In Excess	CHF 49 per 24 Hours up to CHF 4'398 3 days	CHF 98 per 24 Hours up to CHF 8'797 3 days
Travel Inconvenience Benefits		
Lost Baggage / Personal Effects Per any one item, set or pair of items	CHF 9'774 CHF 977	CHF 9'774 CHF 1'466
Valuables	CHF 489	CHF 586
Passport and travel document	CHF 489	CHF 977
Personal Money	CHF 489	CHF 733
Deductible	CHF 49	CHF 49
Baggage Delay In Excess	CHF 293 6 Hours	CHF 489 6 Hours
Trip Delay In Excess	CHF 489 6 Hours	CHF 977 6 Hours
Trip Cancellation (5) Deductible	CHF 9'774 CHF 49	CHF 14'661 CHF 49
Trip Curtailment (5) Deductible	CHF 9'774 CHF 49	CHF 14'661 CHF 49
Legal Expenses	CHF 4'887	CHF 9'774
Bail Bond advance for motor accident	CHF 4'887	CHF 4'887
Visit of close relative	CHF 2'932	CHF 4'887
Personal Liability	CHF 488'714	CHF 488'714
Assistance Department (24 Hours / Worldwide Services)	Covered	Covered
Home Protection		
Home Protection while away (6) Per occurrence	CHF 9'774 CHF 4'887	CHF 14'661 CHF 7'331
Money limit	CHF 244	CHF 489
Hazardous Sports		
Personal Accident	CHF 9'774	CHF 48'871
Emergency Medical Expenses	CHF 9'774	CHF 48'871

AIG Europe Limited, London, Opfikon Branch
 Sägereistrasse 29, P.O. Box, CH-8152 Glattbrugg / Switzerland
 Telefon: +41 (0) 43 333 37 00, Telefax: +41 (0) 43 333 37 99, Internet: www.aig.com



(1) Medical benefit is reduced to CHF 9'774 for passengers over 65 years of age; (2) Pre-existing Medical Conditions are excluded; (3) Benefit is reduced to CHF 9'774 for insured aged under 18 years; (4) For Passengers over 65 years of age, Permanent Total Disability / Permanent Partial Disability benefits do not apply; (5) For passengers aged 65 years or older, Cancellation / Interruption / Curtailment is reduced to 20% of the Sum Insured amount. (6) Cover lapses 60 days from departure () Family includes Insured Person, Partner, and unlimited number of Children.*



III. Introduction

Insurance providers

This insurance is underwritten by AIG Europe Limited, London, Opfikon Branch, Sägereistrasse 29, CH-8152 Glattbrugg / Switzerland.

Service provider

Means ROLAND Assistance GmbH, D-50664 Köln, Germany or another provider of services as communicated by the insurer. The service provider supplies services in the areas of "Claim settlement" and "Assistance".

Your travel insurance

This policy wording along with your policy schedule forms the basis of your contract of insurance. Together, these documents explain what you are covered for. The policy wording contains conditions and exclusions which you should be aware of. You must keep to all the terms and conditions of the insurance, otherwise any claims you make may not be paid.

Please read this policy wording to make sure that the cover meets your needs and please check the details outlined within your policy schedule to make sure that the information shown is correct.

Law

This insurance will be governed by the law of Switzerland unless we agree otherwise prior to the insurance starting. Any dispute will be subject to the jurisdiction of the competent courts of Switzerland. If this Policy Wording do not deal with a particular issue the relevant provisions of the Swiss Insurance Contract Act shall apply.

IV. Important things you need to know about your policy before you travel

Health conditions

This policy contains conditions relating to your health, the health of people traveling with you and the health of others who might not be traveling with you but on whose health the trip may depend (this would include a relative or a close business associate). In particular, we do not cover medical problems which you or they had before the cover started. If there is a change in the state of health of yourself, anyone traveling with you, a relative or close business associate occurring after you have bought this policy but before you travel, please contact on **+41 43 333 37 74** immediately. By declaring details of the change in health, this will enable us to decide whether we can continue to provide cover for your change in circumstances under the existing terms of the policy. We have the right to add further terms and conditions to your policy or exclude cover for the newly diagnosed condition. If we are no longer able to provide cover for the newly diagnosed condition, you will be entitled to make a cancellation claim or if you do not wish to cancel your trip you will be entitled to cancel your policy. Provided you have not traveled or made a claim we will refund your premium in its entirety. Please see General exclusion number 1 on page 7 for further details.

Residency

You and all other persons insured on this policy must have lived in Switzerland for at least six of the last 12 months before you bought this policy.



Sports and activities

You may not be covered when you take part in certain sports or activities. For certain activities, cover under section F (Personal accident) will not apply. If you intend to take part in a sport or activity during your trip, please note that cover is available for the activities listed in the two following tables provided:

- You follow the safety guidelines for the activity concerned and where applicable you use the appropriate and recommended safety equipment;
- The activity is not the main purpose of your trip;
- The activity is not part of a competition or tournament; and
- The activity is not on a professional basis.

If you have any questions or if you wish to take part in an activity not shown in the tables below, please contact on +41 43 333 37 74 or e-mail travelguard-schweiz@roland-assistance.de before taking part to make sure that cover is provided.

Amateur athletics, angling, archery, badminton, banana boating, basketball, boardsailing, bowling, bridge walking (supervised by a fully trained guide), bungee jumps (three jumps), cave tubing or river tubing, cricket, curling, cycling, fell walking, gymnastics, handball, husky sledge driving, ice skating, jogging (not including marathons), mountain biking (not including downhill racing and extreme terrain), netball, orienteering, parasailing, parascending (over water), rambling, ringos, roller blading (inline skating and skateboarding), running (not including marathons), safari trekking in a vehicle or on foot (only as part of an officially organised tour and not including the personal use of firearms), sand boarding, scuba diving (qualified, maximum depth 30 metres) under 14 days, sleigh rides (as part of an officially arranged excursion), snorkelling, squash, surfing, swimming, swimming with dolphins (as part of an officially arranged excursion), table tennis, tennis, ten pin bowling, trekking (under 2,000 metres altitude), triathlons, volleyball, wake boarding, water polo, waterskiing and white or black water rafting (grades 1 to 4).

Cover is provided for the activities listed in the table below, however, no cover is available under section F (Personal accident) or section G (Personal liability).

Baseball, camel or elephant riding (supervised by a fully trained guide), canoeing, canopy walking or tree top walking, conservation or charity work (educational and environmental - working with hand tools only), cycle touring, dragon boat racing, dune and wadi bashing, football, go karting, golf, hiking (over 2,000 metres but under 6,000 metres altitude), hockey, horse riding (not polo, hunting, jumping), hot-air ballooning (officially organised pleasure rides only), jet boating, jet skiing, kayaking, kite surfing (over water), motorcycling under 50cc (not racing), mud buggying, paintballing (wearing eye protection), passenger (in private or small aircraft or helicopter), rowing, trekking (over 2,000 metres but under 6,000 metres altitude), windsurfing and yachting (not racing or crewing) inside territorial waters and zip lining.



V. Cover Options Available

Trip options and durations

One trip of up to 90 days.

Note

- It does not matter how long you buy cover for, it ends when you return to Switzerland.
- If you travel for longer than the trip duration limits, cover will cease on the final day of the trip limit unless your trip cannot be completed within the period of insurance due to reasons beyond your control which fall within the conditions of this insurance.

Policy options

Individual: One person aged 18 years or over.

Family: An individual and his or her Partner and up to four of their dependent children 18 years of age at the date of buying this policy who are either in full time education or living with them.

Trip

Cover under section A (Trip Cancellation) starts at the time you book the trip or pay the insurance premium, whichever is later. Cover under all other sections starts when you leave your home address in Switzerland (but not more than 24 hours before the booked departure time) or from the start date shown on your policy schedule, whichever is the later. Cover ends when you return to your home address in Switzerland (but not more than 24 hours after your return to Switzerland) or at the end of the period shown on your policy schedule, whichever is earlier. Cover cannot start after you have left Switzerland. Each trip must begin and end in Switzerland and does not include one-way journeys.



VI. Important Claim Information

Medical and other emergencies

The assistance department will provide immediate help if you are ill, injured or die outside Switzerland. They provide a 24-hour emergency service 365 days a year. The contact details are as follows:

Phone: +41 43 333 37 74

E-mail: travelguard-schweiz@roland-assistance.de

Please have the following information available when you contact the assistance department so that your case can be dealt with swiftly and efficiently:

- Your name and address;
- Your contact phone number abroad;
- Your policy number shown on your policy schedule; and
- The name, address and contact phone number of your GP.

Note: This is not a private medical insurance. If you go into hospital abroad and you are likely to be kept as an inpatient for more than 24 hours or if your outpatient treatment is likely to cost more than CHF 500, someone must contact assistance department for you immediately. If they do not, we may provide no cover or we may reduce the amount we pay for medical expenses.

If you have to return to Switzerland under section B (Trip Interruption) or section E1 (Medical and Related Benefits) assistance department must authorise this. If they do not, we may provide no cover or we may reduce the amount we pay for your return to Switzerland.

If you need to make a claim

You must register a claim by contacting the following company:

AIG Europe Limited, London, Opfikon Branch
Sägereistrasse 29
CH-8152 Glattbrugg
Phone +41 43 333 37 74
Fax +41 43 333 37 99
E-mail: claimsCH@aig.com

Note: All claims must be notified as soon as it is reasonably practical after the event which causes the claim. If our position is prejudiced by the late notification of a claim then this may affect our acceptance of a claim. The claims department is open Monday to Friday between 8am and 5pm. A claim form will be sent to you as soon as you tell them about your claim.

To help us prevent fraudulent claims, we store your personal details on computer and we may transfer them to a centralised system. We keep this information in line with the conditions of the Data Protection Act.

Fraud

This contract of insurance is based on mutual trust. We provide cover and we assume that any claims you make are genuine. Our experience in handling claims enables us to detect many of those



which are fraudulent and this includes those which are exaggerated. We investigate every claim and if we believe that a fraudulent claim is being made we will inform the police. This may result in criminal prosecution.

Customer Service

Every effort is made to ensure you receive a high standard of service. If you are not satisfied with the service you have received, please contact:

The Customer Care Manager

ROLAND Assistance GmbH
D-50664 Köln
Phone +41 43 333 37 74
E-mail: travelguard-schweiz@roland-assistance.de

To help us deal with your comments quickly, please quote your policy schedule/claim number and the policyholder/insured person's name. We will do our best to resolve any difficulty directly with you.

Complaints and Disputes

If you have a complaint about your Policy, please contact:

ROLAND Assistance GmbH
D-50664 Köln
Phone +41 43 333 37 74
E-mail: travelguard-schweiz@roland-assistance.de

Time-barring

Claims under the insurance contract are time-barred after two years. The period is calculated according to the general rules of the Swiss code of Obligations.

Data Disclosure

By executing this application or by entering into this contract of Insurance, the Named Insured consents to the Company processing data relating to the Named Insured for providing insurance products and services, legal, administrative and management purposes and in particular to the processing of any sensitive personal data relating to the Named Insured. The Named Insured consents to the Company making such information available to third parties including but not limited to any Group Company, those who provide products or services to the Insurer or any Group Company, and regulatory authorities, within and outside the Named Insured's country of domicile.

How we use Personal Information

AIG Europe Limited will collect personal data of policy holders and insured persons in the context of its insurance business, in particular at the time of contract conclusion and claims management. Such personal data will include identification and contact information and any other personal information provided by the policy holder. It may also include health data. Your information will be stored physically or electronically in automated insurance-related data bases. The insurer will qualify as controller of the relevant data file. Your personal data will be processed for insurance related purposes, e.g. policy administration and claims management. The insurer may forward your information to third party data processors in Switzerland or abroad. Furthermore, you agree that your information can be transferred to other group companies, reinsurers and intermediaries in



Switzerland or abroad for insurance related purposes. Your information may also be transferred to countries without adequate data protection.

To review our privacy policy go to:

<http://www.aig.ch/>

VII. Definitions

In this Policy the following definitions apply:

Business associate: Any person who works at your place of business and who, if you were both away from work at the same time, would prevent the business from running properly.

Child/children: A child of the policyholder or the policyholder's partner who is under 18 years of age at the date of buying this policy and is either in full time education or living with them.

Home: Your usual place of residence within Switzerland.

Manual labour: Work involving physical labour, for example, but not limited to, construction, installation and assembly. This does not include bar and restaurant staff, music and singing, or fruit picking (not involving machinery).

Pair or set of items: A number of items associated as being similar or complementary or used together.

Partner: A legally married spouse.

Policy schedule: The document showing the names and other details of all the people insured under this policy and any special conditions that apply.

Pre-existing Condition: a condition for which care, treatment, or advice was recommended by or received from a Physician or which was first manifested or contracted within a period upto 2 years preceding the Insured Person's Effective Date of Coverage.

Reasonable and Customary Charges: the charges which:

- (a) are medically required for the treatment, supplies or medical service to treat an Insured Person's condition;
- (b) do not exceed the usual level of charges for similar treatment, supplies or medical services in the locality where the expenses are incurred; and
- (c) do not exceed the charges for treatment that would have been made if no insurance existed.

Relative: Your partner and your or your partner's parent, brother, sister, son, daughter, grandparent, grandchild, stepparent, stepchild, stepbrother, stepsister or next of kin.

Residency in regards to claims

If at the time of purchasing this policy **your country of residence** is not the same as **your country of citizenship**, we draw your attention to the following important terms and conditions.



- (1) In the event of **your** illness or injury resulting in a valid claim under Section E Medical and related benefits, **we** reserve the right to move **you** to another medical facility or to evacuate **you** to **your country of residence** or **your country of citizenship**. Also, once the assistance department has determined **you** are able to be moved, they will arrange necessary and reasonable transportation to **your country of residence** or **your country of citizenship**. Cover and liability ends under all sections of this policy once **you** have reached **your** first destination address in either **your country of residence** or **your country of citizenship**. **You** must follow the assistance departments instructions at all times. All decisions as to the means of transportation shall be made by the assistance department.
- (2) **If you** are on a **trip** to **your country of citizenship** and once **you** are deemed fit by us or our assistance department to travel, any costs are not covered if **you** refuse to leave **your country of citizenship** or if **you** are refused admittance back to **your country of residence**.

Sanctions Exclusions: The Insurer shall not be deemed to provide cover and the insurer shall not be liable to pay any claim or provide any benefit hereunder to the extent that the provision of such cover, payment of such claim or provision of such benefit would expose the Insurer, its parent company or its ultimate controlling entity to any sanction, prohibition or restriction under United Nations resolutions or the trade or economic sanctions, laws or regulations of the European Union, Switzerland, United Kingdom or United States of America.

AIG is subject to compliance with US sanctions laws. For this reason, this policy does not cover any loss, injury, damage or liability, benefits or services directly or indirectly arising from or relating to a planned or actual trip to or through Cuba. In addition, this policy does not cover any loss, injury, damage or liability to residents of Cuba. Lastly, this policy will not cover any loss, injury, damage or legal liability sustained directly or indirectly by any individual or entity identified on any applicable government watch lists as a supporter of terrorism, narcotics or human trafficking, piracy, proliferation of weapons of mass destruction, organized crime, malicious cyber activity, or human rights abuses.

Public means of transport: Bus, coach, ferry, ship or train, operating a scheduled service.

VVG: Swiss Federal Insurance Contracts Act of 1908.

Valuables: Photographic, audio, video and electrical equipment (including cds, dvds, video and audio tapes and electronic games), MP3 players, computer equipment, binoculars, antiques, jewellery, watches, furs, silks, precious stones and articles made of or containing gold, silver or precious metals.

War: War, whether declared or not, or any warlike activities, including use of military force by any sovereign nation to achieve economic, geographic, nationalistic, political, racial, religious or other goals.

We, us, our: AIG Europe Limited, London, Opfikon Branch, CH-8152 Glattbrugg / Switzerland.

You, your: Each insured person named on the policy schedule. Each person must have lived in your country of residence for at least six of the last 12 months and have paid the appropriate premium.



VIII. Sections of Insurance

Section A – Trip Cancellation

You are covered for

We will pay up to the amount shown in the table of benefits for:

- travel and accommodation expenses which you have paid or have agreed to pay under a contract and which you cannot get back;
- the cost of excursions, tours and activities which you have paid for and which you cannot get back; and
- the cost of visas which you have paid for and which you cannot get back.

Note: If payment has been made using frequent flyer points, air miles, loyalty card points or the like, settlement of your claim will be based upon the lowest available published flight fare for the flight originally booked if they are non-transferable.

We will provide this cover if the cancellation of your trip is necessary and unavoidable as a result of the following:

1. You dying, becoming seriously ill or being injured.
2. The death, serious illness or injury of a relative, close business associate, a person who you have booked to travel with or a relative or friend living abroad who you had planned to stay with. The incident giving rise to the claim must have been unexpected and not something you were aware of when you took out this insurance.
3. You being made redundant, as long as you are entitled to payment under the current redundancy payments law and that, at the time of booking your trip, you had no reason to believe that you would be made redundant.
4. You or a person who you have booked to travel with being called for jury service (and your request to postpone your service has been rejected) or attending court as a witness (but not as an expert witness).
5. If the police or relevant authority needs you to stay in Switzerland after a fire, storm, flood, burglary or vandalism to your home or place of business within seven days before you planned to leave on your trip.
6. If you are a member of the armed forces or police, fire, nursing or ambulance services which results in you having to stay in Switzerland due to an unforeseen emergency or if you are posted overseas unexpectedly.
7. If after the time you booked your trip the Swiss Federal Ministry of Foreign Affairs advises against all (but essential) travel to your intended destination.
8. If you become pregnant after the date you arranged this insurance cover and you will be more than 26 weeks pregnant at the start of or during your trip. Or, if your doctor advises that you are not fit to travel due to complications in your pregnancy.

You are not covered for

1. The excess as shown in the table of benefits. The excess will apply for each trip that you have booked and for each insured person.
2. Cancelling your trip because of a medical condition or an illness related to a medical condition which you knew about and which could reasonably be expected to lead to a claim. This applies to you, a relative, business associate or a person who you are travelling with, and any person you were depending on for the trip.



3. You not wanting to travel.
4. Any extra costs resulting from you not telling the holiday company as soon as you know you have to cancel your trip.
5. You being unable to travel due to your failure to obtain the passport or visa you need for the trip.
6. Airport taxes and associated administration fees shown in the cost of your flights.
7. Costs which have been paid for on behalf of a person who has not taken out insurance cover with the Insurer.

Claims evidence required for section A

- Policy schedule
- Proof of travel cost (confirmation invoice, travel tickets, unused excursion, tour or activity tickets)
- Cancellation invoice or letter confirming whether any refund is due
- A medical certificate which we will supply for the appropriate doctor to complete
- An official letter confirming: redundancy, emergency posting overseas, the need for you to remain in Switzerland
- Summons for jury service

Note: This is not a full list and we may request other evidence to support your claim.



Section B – Trip Curtailment

Note: If you need to return home to Switzerland earlier than planned, you must contact the assistance department immediately (please see the Medical and other emergencies section on page 4 for further details).

You are covered for

We will pay up to the amount shown in the table of benefits for:

- travel and accommodation expenses which you have paid or have agreed to pay under a contract and which you cannot get back;
- the cost of excursions, tours and activities which you have paid for either before you left Switzerland or those paid for locally upon your arrival overseas and which you cannot get back; and
- reasonable additional travel costs to return back to Switzerland if it is necessary and unavoidable for you to cut short your trip.

Note: If payment has been made using frequent flyer points, air miles, loyalty card points or the like, settlement of your claim will be based upon the lowest available published flight fare for the flight originally booked if they are non-transferable.

We will provide this cover if the cutting short of your trip is necessary and unavoidable as a result of the following:

1. You dying, becoming seriously ill or being injured.
2. The death, serious illness or injury of a relative, close business associate, a person who you are travelling with or a relative or friend living abroad who you are staying with.
3. If the police or relevant authority need you to return home to Switzerland after a fire, storm, flood, burglary or vandalism to your home or place of business.
4. If you are a member of the armed forces or police, fire, nursing or ambulance services which results in you having to return home to Switzerland due to an unforeseen emergency or if you are posted overseas unexpectedly.

You are not covered for

1. The excess as shown in the table of benefits.
2. Cutting short your trip because of a medical condition or an illness related to a medical condition which you knew about and which could reasonably be expected to lead to a claim. This applies to you, a relative, business associate or a person who you are travelling with, and any person you were depending on for the trip.
3. Any claims where assistance department has not been contacted to authorise your early return back to Switzerland
4. You being unable to continue with your travel due to your failure to obtain the passport or visa you need for the trip.
5. The cost of your intended return travel to Switzerland if we have paid additional travel costs for you to cut short your trip.

Note: We will calculate claims for cutting short your trip from the day you return to Switzerland or the day you go into hospital overseas as an inpatient. Your claim will be based solely on the number of complete days you have not used.



If you have to cut short your trip and you do not return to Switzerland we will only be liable for the equivalent costs which you would have incurred had you returned to Switzerland.

Claims evidence required for section B

- Policy schedule
- Proof of travel cost (confirmation invoice, flight tickets)
- Invoices and receipts for your expenses
- An official letter confirming: the need for your return to Switzerland, emergency posting overseas

Note: This is not a full list and we may require other evidence to support your claim.



Section C1 – Lost Baggage / Personal Effects

You are covered for

We will pay for items which are usually carried or worn by travelers for their individual use during a trip. We will pay up to the amount shown in the table of benefits for items owned (not borrowed or rented) by you which are lost, stolen or damaged during your trip.

Note

- Payment will be based on the value of the property at the time it was lost, stolen or damaged. An allowance may need to be made for wear, tear and loss of value depending on the age of the property.
- The maximum amount we will pay for any one item, pair or set of items is noted in the table of benefits. Please refer to the definition of 'pair or set of items' in the General Definitions Section.
- The maximum amount we will pay for valuables in total is noted in the table of benefits. Please refer to the definition of 'valuables' in the General Definitions Section.

Section C2 – Delayed Baggage

We will pay up to the amount shown in the table of benefits for buying essential items if your baggage is delayed in reaching you on your outward international journey for more than the stated period in the table of benefits.

Note: You must get written confirmation of the length of the delay from the appropriate airline or Transport Company and you must keep all receipts for the essential items you buy.

If your baggage is permanently lost we will take any payment we make for delayed baggage from your overall claim for baggage.

Section C3 – Passport and Travel Documents

You are covered for

We will pay up to the amount shown in the table of benefits for the cost of replacing the following items belonging to you if they are lost, stolen or damaged during your trip:

- Passport;
- Travel and admission tickets; and
- Visas.

Note: The cost of replacing your passport includes the necessary and reasonable costs you pay overseas associated with getting a replacement passport to allow you to return back to Switzerland (this would include travel costs to the local Embassy as well as the cost of the emergency passport itself). A claim for the lost or stolen passport would be calculated according to its expiry date – depending upon how many years there were left to run on the original passport, an unused pro-rata refund would be made of its original value.

You are not covered for under sections C1 and C3

1. The excess as shown in the table of benefits (this does not apply if you are claiming under section C2).
2. Property you leave unattended in a public place.



3. Any claim for loss or theft to personal belongings and baggage which you do not report to the police within 24 hours of discovering it and which you do not get a written police report for.
4. Any claim for loss, theft, damage or delay to personal belongings and baggage which you do not report to the relevant airline or transport company within 24 hours of discovering it and which you do not get a written report for. In the case of an airline, a property irregularity report will be required. If the loss, theft or damage to your property is only noticed after you have left the airport, you must contact the airline in writing with full details of the incident within seven days of leaving the airport and get a written report from them.
5. Any loss or theft of your passport which you do not report to the consular representative of your home country within 24 hours of discovering it and get a written report for.
6. Any loss, theft or damage to valuables which you do not carry in your hand luggage while you are travelling.
7. Claims where you are unable to provide receipts or other reasonable proof of ownership wherever possible for the items being claimed.
8. Breakage of fragile objects or breakage of sports equipment while being used.
9. Damage due to scratching or denting unless the item has become unusable as a result of this.
10. Shortages due to variations in exchange rates.
11. If your property is delayed or held as a result of Customs, the police or other officials legally holding it.
12. Loss of jewellery (other than wedding rings) while swimming or taking part in dangerous activities.
13. Losses caused by mechanical or electrical breakdown or damage caused by leaking powder or fluid carried within your baggage.
14. Loss, theft or damage to contact or corneal lenses, sunglasses, prescription glasses or spectacles, dentures, hearing aids, artificial limbs, paintings, household equipment, mobile phones, bicycles and their accessories, motor vehicles and their accessories, marine craft and equipment or items of a perishable nature (meaning items that can decay or rot and will not last for long, for example, food).

Claims evidence for sections C1 to C3

- Policy schedule
- Loss or theft to property – police report
- Loss, theft or damage by an airline – property irregularity report, flight tickets and baggage check tags
- Delay by an airline – written confirmation of the length of delay from the airline, flight tickets, baggage check tags, receipts for emergency purchases
- Loss or theft of a passport – police report, consular report, receipts for additional expenses to get a replacement passport overseas
- Proof of value and ownership for property

Note: This is not a full list and we may require other evidence to support your claim.

Important information

- You must act in a reasonable way as if uninsured to look after your property and not leave it unattended or unsecured in a public place
- You must carry valuables with you when you are travelling



- You must report all losses, thefts or delays to the relevant authorities and obtain a written report from them within 24 hours of the incident
- You must provide assistance department with all the documents they need to deal with your claim, including a police report, a property irregularity report, receipts for the items being claimed as applicable

Section D - Travel Delay

You are covered for

We will pay up to the amount shown in the table of benefits if your final international departure from or to Switzerland by aircraft, sea vessel, coach or train is delayed for more than the stated period due to poor weather conditions, a strike, industrial action or mechanical breakdown.

You are not covered for

1. Any claims where you have not checked in for your trip at the final international departure point at or before the recommended time.
2. Any claims where you have not obtained written confirmation from the appropriate transport company or authority stating the reason for the delay and how long the delay lasted.

Claims evidence required for section D

- Policy schedule
- Proof of travel (confirmation invoice, flight tickets)
- An official letter confirming the cause and length of the delay

Note: This is not a full list and we may require other evidence to support your claim.



Section E1 – Medical and Related Benefits

Note: If you are admitted into hospital as an inpatient for more than 24 hours someone must contact the assistance department on your behalf immediately (please see the Medical and other emergencies section on page 4 for further details).

You are covered for

We will pay up to the amount shown in the table of benefits for the necessary and reasonable costs as a result of you becoming ill, being injured or dying during your trip. This includes:

1. Emergency medical, surgical and hospital treatment and ambulance costs.
2. Emergency dental treatment, subject to the chosen Plan, up to CHF 489 as long as it is for the immediate relief of pain only and Per Tooth limit, subject to the chosen Plan, up to CHF 195.
3. The cost of your return to Switzerland earlier than planned if this is medically necessary and assistance department approve this.
4. If you cannot return to Switzerland as you originally planned and assistance department approve this, we will pay for:
 - Extra accommodation (room only) and travel expenses (economy class unless a higher grade of travel is confirmed as medically necessary and authorised by assistance department) to allow you to return to Switzerland; and
 - Extra accommodation (room only) for someone to stay with you and travel home with you if this is necessary due to medical advice; or
 - Reasonable expenses for one relative or friend to travel from Switzerland to stay with you (room only) and travel home with you if this is necessary due to medical advice.
5. We will pay to the limit stated in the table of benefits for the cost of returning your body or ashes to Switzerland or to the limit stated in the table of benefits for the cost of the funeral and burial expenses in the country in which you die if this is outside Switzerland.

Note: If the claim relates to your return travel to Switzerland and you do not hold a return ticket, we will deduct from your claim an amount equal to your original carriers published one way airfare (based on the same class of travel as that paid by you for your outward trip) for the route used for your return.

Reduced benefits, subject to the limits stated in the table of benefits, will apply for Hazardous Sports.

You are not covered for

1. The excess as shown in the table of benefits. The excess will be reduced to nil if your medical expenses have been reduced by you using the European Health Insurance Card or Medicare or equivalent schemes.
2. Any medical treatment that you receive because of a medical condition or an illness related to a medical condition which you knew about and which could reasonably be expected to lead to a claim.
3. Any costs relating to pregnancy, if you are more than 26 weeks pregnant at the start of or during your trip.
4. Any treatment or surgery which assistance department thinks is not immediately necessary and can wait until you return to Switzerland. The decision of the assistance department is final.
5. The extra cost of a single or private hospital room unless this is medically necessary.



6. Any search and rescue costs (costs charged to you by a government, regulated authority or private organisation connected with finding and rescuing an individual. This does not include medical evacuation costs by the most appropriate transport).
7. Any costs for the following:
 - telephone calls (other than the first call to assistance department to notify them of the medical problem);
 - taxi fares (unless a taxi is being used in place of an ambulance to take you to or from a hospital); and
 - food and drink expenses (unless these form part of your hospital costs if you are kept as an inpatient).
8. Any medical treatment and associated costs you have to pay when you have refused to come back to Switzerland and assistance department considered you were fit to return home.
9. Any treatment or medication of any kind that you receive after you return to Switzerland.

Section E2 – Hospital Benefit

You are covered for

We will pay up to the limit shown in the table of benefits if, after an accident or illness that is covered under section E1 (Medical and Related Benefits) of this insurance, you go into hospital overseas as an inpatient. We will pay up to the limit shown in the table of benefits for each complete 24-hour period that you are kept as an inpatient.

Note: This benefit is only payable for the time that you are kept as an inpatient abroad and ceases if you go into hospital upon your return to Switzerland. This amount is meant to help you pay any extra expenses such as taxi fares and phone calls.

Claims evidence required for sections E1 and E2

- Policy schedule
- Proof of travel (confirmation invoice, travel tickets)
- Invoices and receipts for your expenses
- An official letter from the treating doctor in the resort to confirm the additional expenses were medically necessary
- Proof of your hospital admission and discharge dates and times (for claims under section E2)

Note: This is not a full list and we may require other evidence to support your claim.



Section F – Personal Accident

You are covered for

We will pay up to the amount shown in the table of benefits to you or your executors or administrators if you are involved in an accident during your trip which solely and independently results in one or more of the following within 12 months of the date of the accident.

- Complete loss of limb (meaning permanent loss by physical separation at or above the wrist or ankle or permanent and total loss of use of a limb). A limb means an arm, hand, leg or foot.
- Loss of sight in one or both eyes (meaning physical loss of an eye or the loss of a substantial part of sight of an eye). A substantial part means the degree of sight after the accident is 3/60 or less on the Snellen scale after correction with spectacles or contact lenses. (At 3/60 on the Snellen scale something can be seen at 3 foot which should be seen at 60 foot.)
- Permanent total disablement (meaning a disability which prevents you from working in any job which you are suitably qualified for and which lasts 12 months from the date of the accident and, at the end of those 12 months, is in our medical advisor's opinion, not going to improve.)
- Death.

Note: An accident is considered to be a sudden, unexpected, unusual, specific and external event which occurs at a specific time during your trip and does not result from illness, sickness or disease.

We will only pay for one personal accident benefit for each insured person during the period of insurance shown on your policy schedule.

If you are under 18 years of age a reduced benefit will apply. Please refer to the table of benefits for full details.

Reduced benefits, subject to the limits stated in the table of benefits, will apply for Hazardous Sports.

You are not covered for

Any claim arising from illness, sickness or disease which develops or worsens during your trip and results in your death or disablement.

Claims advice for section F

Please contact claims department on **+41 43 333 37 74**



Section G – Personal Liability

What you are covered for

We will pay up to the total amount shown in the table of benefits if, within your trip, you are legally liable for accidentally:

- injuring someone; or
- damaging or losing someone else's property.

You are not covered for

1. The excess as shown in the table of benefits.
2. Any liability arising from an injury or loss or damage to property:
 - a. owned by you, a member of your family or household or a person you employ; or
 - b. in the care, custody or control of you or of your family or household or a person you employ.
3. Any liability for death, disease, illness, injury, loss or damage:
 - a. to members of your family or household, or a person you employ;
 - b. arising in connection with your trade, profession or business;
 - c. arising in connection with a contract you have entered into;
 - d. arising due to you acting as the leader of a group taking part in an activity;
 - e. arising due to you owning, possessing, using or living on any land or in buildings, except temporarily for the purposes of the trip; or
 - f. arising due to you owning, possessing or using mechanically propelled vehicles, watercraft or aircraft of any description, animals (other than horses, domestic cats or dogs), firearms or weapons.

Important information

- You must give claims department notice of any cause for a legal claim against you as soon as you know about it, and send them any documents relating to a claim
- You must help claims department and give them all the information they need to allow them to take action on your behalf
- You must not negotiate, pay, settle, admit or deny any claim unless you get claims department permission in writing
- We will have complete control over any legal representatives appointed and any proceedings, and we will be entitled to take over and carry out in your name your defense of any claim or to prosecute for our own benefit any claims for indemnity, damages or otherwise against anyone else

Claims advice on section G

- Do not admit liability, offer or promise compensation
- Give details of your name, address and travel insurance
- Take photographs and videos, and get details of witnesses if you can
- Tell Travel Assist Claims immediately about any claim that is likely to be made against you and send them all the documents that you receive



Section H – Legal Expenses

You are covered for

We will pay up to the amount shown in the table of benefits for legal costs and expenses arising as a result of dealing with claims for compensation and damages resulting from your death, illness or injury during your trip.

You are not covered for

1. The excess as shown in the table of benefits.
2. Any claim which we have not agreed to accept beforehand in writing.
3. Any claim where we or our legal representative believe that an action is not likely to be successful or if we believe that the costs of taking action will be greater than any award.
4. The costs of making any claim against us, Etihad, our agents or representatives, or against any tour operator, accommodation provider, carrier or any person who you have travelled with or arranged to travel with.
5. Any fines, penalties or damages you have to pay.
6. The costs of following up a claim for bodily injury, loss or damage caused by or in connection with your trade, profession or business, under contract or arising out of you possessing, using or living on any land or in any buildings.
7. Any claims arising out of you owning, possessing or using mechanically propelled vehicles, watercraft or aircraft of any description, animals, firearms or weapons.
8. Any claim reported more than 180 days after the incident leading to the claim took place.

Important information

- We will have complete control over any legal representatives appointed and any proceedings
- You must follow our advice or that of our agents in handling any claim
- You must get back all of our expenses where possible. You must pay us any expenses you do get back

Claims advice on section H

Please contact claims department on **+41 43 333 37 74**



Section I – Bail Bond Advance for Motor Accident

You are covered for

We will advance up to the amount shown in the table of benefits towards your bail bond if you are imprisoned following a traffic accident.

Important information

- You must reimburse us within a period of 3 months from the date of the advance.
- If you are summoned to appear in court but do not appear, we may immediately demand the reimbursement of the bail bond in case irrecoverable as a result of you not attending.
- We may institute legal proceedings against you if this bail bond is not recovered.

You are not covered for

We will not pay for any claim where the level of alcohol in your blood or breath is in excess of the legal limit in which the country where the traffic accident occurred.

Claims advice on section I

Please contact claims department on **+41 43 333 37 74**



Section J – Personal Money

You are covered for

We will reimburse you, subject to any Excess, for reasonable essential expenses incurred and up to the amount stated in the table of benefits, for any loss of cash belonging to you, arising out of robbery, burglary, or theft, and that were in your care, custody and control.

Important information

- You must report us within 24 (twenty four) hours after its discovery to the police having jurisdiction at the place of the Loss.
- Any claim must be accompanied by official written documentation from the police.

You are not covered for

We will not reimburse any claim for:

1. Loss as a result of detention or confiscation by any lawfully constituted authority;
2. Loss not reported to the police within 24 (twenty four) hours after the discovery;
3. Loss recoverable under another insurance or from another source;
4. Loss in respect of shortage due to error, omission, exchange transaction, or depreciation in value;
5. Mysterious disappearance;
6. Any amount claimed exceeding the actual amount of money lost.

Claims advice on section J

Please contact claims department on **+41 43 333 37 74**



Section K - Missed Connection from Inclement Weather

You are covered for

We will pay up to the overall limit shown on the table of benefits for the necessary and reasonable extra costs of travel and accommodation you need if You cannot reach the original departure point of your booked journey on the outward or return journey because inclement weather prevents you from reaching the original departure point of your booked journey on the outward or on the return journey.

You are not covered for

Any claim, which is the result of an inclement weather that You knew about before You booked Your trip.

Special definitions which apply to section K

Inclement Weather means any severe weather condition which delays the scheduled arrival or departure of a Common Carrier.

Special conditions which apply to section K

It is a condition of the cover provided under this section that:

1. You must allow enough time to arrive at your departure point at or before the recommended time; and
2. You must get confirmation of the reason for the delay and how long it lasts from the appropriate authority.

Claims advice on section K

Please contact claims department on **+41 43 333 37 74**



Section L – Visit of Close Relative

You are covered for

If you are hospitalized for more than 5 days following a covered hospitalization during your trip, we will reimburse up to the amount stated in the table of benefits for:

1. The cost of round-trip economy airfare to bring a person chosen by you to and from your bedside if you are alone during the trip.
2. The reimbursement of the hotel room charge due to convalescence after your hospital discharge, which has been approved by the Assistance Department up to a daily amount and total maximum amount stated in the Table of Benefits.

These expenses must be authorized in advance by the Assistance Department. Benefits will not be provided for any expenses provided by another party at no cost to you or already included in the cost of the trip.

Special conditions which apply to section L

It is a condition of the cover provided under this section that:

1. These expenses must be authorized in advance by the Assistance Department. Benefits will not be provided for any expenses provided by another party at no cost to you or already included in the cost of the trip.

Claims advice on section K

Please contact claims department on **+41 43 333 37 74**



Section M – Home Protection While Away

You are covered for

We will cover the damage, disappearance or destruction of the following items due to burglary at your residence during your trip:

1. Your furniture, clothes, electrical and stereo equipment
2. Your Money and Check(s)

You are not covered for

1. Losses to personal effects you have carried with you during the trip;
2. Losses to any other items that are not listed under the “Home Protection While You Are Away” section;
3. Losses that are due to events other than burglary, including but not limited to fire, smoke, lightning, wind, water, flood, earthquake, volcanic eruption, tidal wave, landslide, hail, or other acts of god;
4. Losses that result from or related to business pursuits including your work or profession;
5. Losses caused by illegal acts;
6. Losses that you have intentionally caused;
7. Losses that result from the direct actions of a relative, or actions that a relative knew of or planned.
8. Losses due to the order of any government, public authority, or customers’ officials.

Special conditions which apply to section M

It is a condition of the cover provided under this section that:

1. The coverage will not commence more than 24 hours prior to the booked departure time and will cease 24 hours after your actual return time.
2. Electrical and stereo equipment includes TVs, CD/DVD players, stereo sets, computers, and refrigerators.
3. You must provide an official police report that indicates the incident happened within the covered time frame in order for us to pay the claim; unless he is legally incapable of doing so.
4. In no event, we will pay more than the replacement cost of the covered item.

Special claims notification which apply to section M

In the event of a covered loss:

1. The Insured Person shall call us at +41 43 333 37 74 within 72 hours of discovering the loss to report the claim and obtain the proper forms and instructions;
2. The Insured Person shall call the police within 24 hours of discovering the loss to report the incident and obtain the police report;
3. The Insured Person shall complete and return any necessary documents including but not limited to claim forms, police reports, demands, notices, and any other documents we may ask you to provide;
4. The claims form and accompanying documents must be returned to us within 7 days of making the original claim.



Special definitions which apply to section M

Property damage means physical injury to, destruction of, or loss of use of tangible property.

Luggage means the Insured Person's suitcases, hand-luggage and their contents, provided they contain clothing and personal effects the Insured Person takes on his Insured Journey, or objects he acquired during his Insured Journey.

Personal Papers means identification documents issued by the Insured Person's country, state or province including but not limited to his driver's license and passport.

Burglary means the taking of the Insured Person's property by a person or persons who illegally entered the premises using force or violence of which there shall be visible signs of entry.

Replacement cost means the amount it would cost to replace an item at current prices.



Section N – Loss of Business Equipment

You are covered for

We will pay up to the amount shown in the table of benefits for Business Equipment which is lost, damaged, stolen, or destroyed during your trip. Please refer to the table of benefits for the maximum amount we will pay.

You are not covered for

Any claim, which is the result of an unattended or unsecured Business Equipment in a public place.

Special definitions which apply to section N

Business Equipment means mobile phones, portable personal computers, personal electronic organizers, calculators, Dictaphones, portable facsimile machines, telephone modems, portable overhead projectors, Computer equipment, communication devices and other business-related equipment which you need in the course of your business.

Important information

- You must act in a reasonable way as if uninsured to look after your Business Equipment and not leave it unattended or unsecured in a public place
- You must carry valuables with you when you are travelling
- You must report all losses, damages, or thefts to the relevant authorities and obtain a written report from them within 24 hours of the incident
- You must provide assistance department with all the documents they need to deal with your claim, including a police report, a property irregularity report, receipts for the items being claimed as applicable

Claims advice on section N

Please contact claims department on **+41 43 333 37 74**



IX. General Conditions

The following conditions apply to this insurance:

1. You must tell us if you know about anything which may affect our decision to accept your insurance (for example, if you are suffering from an existing medical condition or if you are planning to take part in a dangerous activity while you are on holiday). If you are not sure whether to tell us, tell us anyway.
2. You must take all reasonable steps to avoid or reduce any loss which may mean that you have to make a claim under this insurance.
3. You must give claims department all the documents they need to deal with any claim. You will be responsible for the costs involved in doing this. For example, in the event of a cancellation claim you will need to supply proof that you were unable to travel, such as a medical certificate completed by your doctor.
4. You must help us get back any money that we have paid from anyone or from other insurers (including the Department for Work and Pensions) by giving us all the details we need and by filling in any forms.
5. If you try to make a fraudulent claim or if any fraudulent means or devices are used when trying to make a claim, this policy may become void and the premium you have paid may be forfeited. Any benefits already paid to you must be repaid in full.
6. You must agree to have a medical examination if we ask. If you die, we are entitled to have a post-mortem examination.
7. You must pay us back any amounts that we have paid to you which are not covered by the insurance.
8. After a claim has been settled, any salvage you have sent into claims department will become our property.
9. The Policy is non-renewable and non-cancelable once effective.

Economic Sanctions Exclusion: If, by virtue of any law or regulation which is applicable to an Insurer, its parent company or its ultimate controlling entity, at the inception of this Policy or at any time thereafter, providing coverage to the Insured is or would be unlawful because it breaches an applicable embargo or sanction, that Insurer shall provide no coverage and have no liability whatsoever nor provide any defense to the Insured or make any payment of defense costs or provide any form of security on behalf of the Insured, to the extent that it would be in breach of such embargo or sanction.



X. General Exclusions

We will not cover the following:

1. Any claim where the following apply.
 - a) The claim relates to a pre-existing medical condition or an illness related to a medical condition which you or any person who your trip depends on (this would include a relative or a close business associate) knew about before you bought this insurance.
 - b) You must make sure you tell us about any change in the state of health of yourself, anyone travelling with you, a relative or close business associate occurring after you have bought this policy but before you travel. Please refer to the Health conditions section of this policy wording for further details.
 - c) You are travelling against the advice of a medical practitioner.
 - d) You are travelling with the purpose of receiving medical treatment abroad.
 - e) You or any person who your trip depends on are receiving or waiting for hospital investigation or treatment for any undiagnosed condition or set of symptoms.
 - f) You or any person who your trip depends on has been given a terminal prognosis.
2. Any claim relating to a set of circumstances which you were aware of at the time you took out this insurance and which could reasonably be expected to lead to a claim.
3. You are not covered under this policy if you are on any official government or police database of suspected or actual terrorists, members of terrorist organisations, drug traffickers or illegal suppliers of nuclear, chemical or biological weapons.
4. Any claim arising out of war, civil war, invasion, revolution or any similar event.
5. Any claim arising from civil riots, blockades, strikes or industrial action of any type (except for strikes or industrial action which were not public knowledge when you booked your trip).
6. Loss or damage to any property, or any loss, expense or liability arising from ionising radiation or contamination by radioactivity from any nuclear fuel or from any nuclear waste from burning nuclear fuel or the radioactive, toxic, explosive or other dangerous properties of any explosive nuclear equipment or any part of it.
7. Any claim if you already have a more specific insurance covering this (for example, if an item you are claiming for under section C1 (Lost Baggage / Personal Effects) is a specified item on your household contents insurance policy).
8. Any claim arising from using a two-wheeled motor vehicle as a driver or passenger if you are not wearing a crash helmet, or if the driver does not hold an appropriate driving licence.
9. Any indirect losses, costs, charges or expenses (meaning losses, costs, charges or expenses which are not listed under the headings 'What you are covered for' in sections A to I, for example, loss of earnings if you cannot work after you have been injured).
10. Any claim arising from the tour operator, airline or any other company, firm or person becoming insolvent, or being unable or unwilling to fulfil any part of their obligation to you.
11. Any claim resulting from you travelling to a specific country or to an area where the Swiss Federal Ministry of Foreign Affairs have advised against all (but essential) travel.
12. Any claim arising from you flying in any aircraft other than a fully licensed passenger-carrying aircraft.
13. Any claim arising from you being involved in any deliberate, malicious, reckless, illegal or criminal act.
14. Motor racing, rallying or vehicle racing of any kind.
15. Any claim involving you taking part in manual labour or in any sport or activity unless the activity has been authorised by us. Please see the Sports and activities section on page 2 for further details.
16. Any claim relating to winter sports.



17. Any claim arising from
 - a) your suicide or attempted suicide; or
 - b) you injuring yourself deliberately or putting yourself in danger (unless you are trying to save a human life).
18. Any claim arising directly or indirectly from using alcohol or drugs (unless the drugs have been prescribed by a doctor) or you are affected by any sexually transmitted disease or condition.
19. Any costs which you would have been liable to pay had the reason for the claim not occurred (for example, the cost of food which you would have paid for in any case).
20. Any claim arising as a result of you failing to get the inoculations and vaccinations that you need.
21. Any claim arising from you acting in a way which goes against the advice of a medical practitioner.
22. Any terrorist or member of a terrorist organization, narcotics trafficker, or purveyor of nuclear, chemical or biological weapons.
23. This policy will not cover any loss, injury, damage or legal liability sustained directly or indirectly by any individual or entity identified on any applicable government watch lists as a supporter of terrorism, narcotics or human trafficking, piracy, proliferation of weapons of mass destruction, organized crime, malicious cyber activity, or human rights abuses.
24. This policy will not cover any loss, injury, damage or legal liability arising directly or indirectly from planned or actual travel in, to, or through Cuba, Iran, North Korea, Sudan, Syria or the Crimea Region.

Valid Account

Payment card accounts must be valid and in good standing for coverage to apply. Benefits will not be paid if, on the date of occurrence, on the date of claim filing, or on the date of would-be claim payment, a payment card account is in delinquency, collection, or cancellation status.

Duties

You must use all reasonable means to avoid future loss at and after the time of loss. We have no duty to provide coverage under this policy unless there has been full compliance with the duties that are detailed for each coverage above. You are required to cooperate with us in investigating, evaluating, and settling a claim.

Excess of Other Insurance Coverage

If the event is covered by more than one of this policy's coverages, we will only pay the amount from the coverage under which you first filed the claim.